

OKI

MULTIFUNKTIONALE DIGITALE FARBSYSTEME /
MULTIFUNKTIONALE DIGITALSYSTEME

Software Installationsanleitung

ES9160 MFP/ES9170 MFP

ES9460 MFP/ES9470 MFP

CX3535 MFP/CX4545 MFP

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das digitale Multifunktionssystem oder digitale farbfähige Multifunktionssystem von OKI entschieden haben. Dieses Handbuch beschreibt die Installation der Clientsoftware. Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie Ihr digitales Multifunktionssystem benutzen. Halten Sie dieses Handbuch griffbereit und benutzen Sie es zum Konfigurieren einer Umgebung, in der Sie die Funktionen des OKI MFP-Systems optimal nutzen.

■ Über dieses Handbuch

□ Symbole in diesem Handbuch

In diesem Handbuch sind wichtige Hinweise durch folgende Symbole gekennzeichnet. Lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie das System benutzen.

WARNUNG

Diese Gefahrenstufe weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die - wenn sie nicht behoben wird - tödliche bzw. ernsthafte Verletzungen, erhebliche Schäden oder Feuer im Gerät oder in seiner Umgebung nach sich ziehen kann.

VORSICHT

Diese Gefahrenstufe weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die - wenn sie nicht behoben wird - geringfügige bis mittlere Verletzungen, Teilschäden am Gerät oder in seiner Umgebung sowie Datenverlust nach sich ziehen kann.

Hinweis

Kennzeichnet Informationen, die Sie bei der Bedienung des Systems beachten sollten.

Weiterhin sind in diesem Handbuch Informationen enthalten, die die Bedienung des Systems erleichtern:

Tipp

Beschreibt praktische Tips zur Bedienung des Systems.



Seiten, auf denen Sie weitere Hinweise finden können. Lesen Sie ggf. auch diese Seiten.

□ Bildschirme und Bedienungsvorgänge

- Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Abbildungen der Bildschirme und die Bedienungsvorgänge für Windows auf Windows 7.
In einzelnen Punkten können die Bildschirminhalte in der Praxis abweichen, da sie von der Systemumgebung, z.B. installierte Optionen, verwendete OS-Version und installierten Applikationen, abhängig sind.
- Unter Windows Server 2008 R2 können Sie die Beschreibungen für Windows 7 verwenden, auch wenn einige Bildschirme und Menübezeichnungen, etc. von den Beschreibungen abweichen.
- Die Abbildungen der Bildschirme in diesem Handbuch wurden in der Papiereinstellung für A/B-Format erstellt. Wenn Sie als Papiereinstellung das LT-Format verwenden, kann die Anordnung der Tasten von Ihrem System abweichen.

□ Handelsmarken

- Der offizielle Name von Windows XP ist Microsoft Windows XP Operating System.
- Der offizielle Name von Windows Vista ist Microsoft Windows Vista Operating System.
- Der offizielle Name von Windows 7 ist Microsoft Windows 7 Operating System.
- Der offizielle Name für Windows Server 2003 ist Microsoft Windows Server 2003 Operating System.
- Der offizielle Name für Windows Server 2008 ist Microsoft Windows Server 2008 Operating System.
- Microsoft, Windows, Windows NT sowie die Produktnamen anderer Microsoft-Produkte sind Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Apple, AppleTalk, Macintosh, Mac, Mac OS, Safari und TrueType sind Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, Adobe Acrobat, Adobe Reader, Adobe Acrobat Reader und PostScript sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Mozilla, Firefox und das Firefox Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Handelsmarken von Mozilla Foundation in den USA und anderen Ländern.
- IBM, AT und AIX sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- NOVELL, NetWare und NDS sind Warenzeichen von Novell, Inc.
- Weitere in diesem Handbuch oder in der Software genannten Firmen- und Produktnamen sind Handelsmarken ihrer jeweiligen Eigentümer.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	1
Kapitel 1 ÜBERSICHT	
Über die Client CD-ROM	8
Für Windows.....	8
Für Macintosh.....	9
Für UNIX/Linux	10
Installer	11
Hinweise zur Verwendung von Firewall Software	12
Software mit TopAccess herunterladen	13
Installer für Windows laden	13
Macintosh PPD-Dateien laden	15
UNIX/Linux Filter laden.....	17
NetWare Print Server einrichten	18
NetWare Printserver im NDS-Modus einrichten	18
NetWare Printserver im NDPS-Modus einrichten.....	20
Novell iPrint-Druck einrichten	23
Kapitel 2 EMPFEHLENSWERTE INSTALLATION	
Empfehlenswerte Installation	26
Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen	31
Wenn SNMP V1 und V2 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert sind.....	31
Wenn SNMP V3 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert ist.....	32
Kapitel 3 DRUCKERTREIBER FÜR WINDOWS INSTALLIEREN	
Vor der Installation	36
Arten von Druckertreibern	36
Systemvoraussetzungen	36
Hinweise zum Installationsvorgang	36
Druckertreiber installieren	38
Druckertreiber mit Software Installer installieren	38
Druckertreiber mit separaten Installern installieren	57
Druckertreiber mit TopAccess installieren	76
Weitere Installationen	78
Raw TCP/LPR Druck (Installation mit "Drucker hinzufügen").....	78
USB-Druck.....	83
IPP-Druck	93
Novell iPrint	104
Web-Druckdienst.....	105
PPD-Datei für Windows kopieren	112
Druckertreiber deinstallieren	113
Windows 7	113
Windows Vista / Windows Server 2008.....	115
Windows XP / Windows Server 2003	118
Kapitel 4 DRUCKERTREIBER FÜR MACINTOSH INSTALLIEREN	
Hinweise zum Installationsvorgang	120

Über die Client Software für Macintosh	120
Installation vorbereiten	120
Drucker unter Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x installieren.....	121
Macintosh PPD-Datei installieren	121
Plug-ins (Mac OS X 10.4 oder höher) installieren	125
Drucker unter Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x konfigurieren	128
Drucker unter Mac OS X 10.5.x konfigurieren	135
Drucker unter Mac OS X 10.4.x konfigurieren	142
Drucker unter Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x konfigurieren	150
Macintosh PPD-Datei deinstallieren	159

Kapitel 5 DRUCKERTREIBER FÜR UNIX/Linux INSTALLIEREN

UNIX/Linux Filter einrichten	162
Über die UNIX/Linux Filter	162
Systemvoraussetzungen	163
Hinweise zur Verwendung der Benutzer-Authentifizierung	163
UNIX/Linux Druck mit UNIX/Linux Filtern konfigurieren	163
CUPS einrichten	172
Über CUPS.....	172
UNIX/Linux Druck mit CUPS konfigurieren	172

Kapitel 6 SCAN-TREIBER UND DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN

Vor der Installation	190
Arten von Scan-Treibern und Dienstprogrammen	190
Systemvoraussetzungen	190
Scan-Treiber und Dienstprogramme installieren	191
Installieren von Scan-Treiber und Dienstprogrammen mit dem Installer.....	191
WIA Treiber unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 installieren.....	193
Scan-Treiber und Dienstprogramme deinstallieren	195

Kapitel 7 NETZWERKFAX DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN

Vor der Installation	198
Arten von Netzwerkfax Dienstprogrammen.....	198
Systemvoraussetzungen	198
Netzwerkfax Dienstprogramme installieren	199
Web-Druckdienst installieren	201
Netzwerkfax-Software deinstallieren	202
Fax-Treiber deinstallieren	202
Adressbuchanzeige deinstallieren.....	202

Kapitel 8 e-Filing BACKUP/RESTORE DIENSTPROGRAMM INSTALLIEREN

Vor der Installation	204
Systemvoraussetzungen	204
e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm installieren.....	205
e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm deinstallieren	208

Kapitel 9 NACH DER INSTALLATION

Client Software deinstallieren	210
Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008	210
Windows XP / Windows Server 2003	211
Client Software reparieren	213
INDEX	215

ÜBERSICHT

In diesem Kapitel finden Sie einen Überblick über die Installation der Software.

Über die Client CD-ROM	8
Für Windows	8
Für Macintosh.....	9
Für UNIX/Linux.....	10
Installer.....	11
Hinweise zur Verwendung von Firewall Software	12
Software mit TopAccess herunterladen	13
Installer für Windows laden	13
Macintosh PPD-Dateien laden	15
UNIX/Linux Filter laden	17
NetWare Print Server einrichten	18
NetWare Printserver im NDS-Modus einrichten	18
NetWare Printserver im NDPS-Modus einrichten.....	20
Novell iPrint-Druck einrichten	23

Über die Client CD-ROM

■ Für Windows

Der Inhalt der Client Utilities CD-ROM:

Client Software Installer

[Client Utilities CD-ROM]:\Setup\Setup.exe

Dies ist das Setup Programm zur Installation der Druckertreiber auf Ihren Computer.

PCL Druckertreiber Installer

[Client Utilities CD-ROM]:\Setup\Setup.exe

Dies ist das Setup Programm zur Installation der Druckertreiber auf Ihren Computer.

PCL Druckertreiber

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den PCL-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 32-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den PCL-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 64-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.

PS Druckertreiber (PostScript)

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den PS-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 32-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den PS-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 64-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.

XPS Druckertreiber

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\32bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den XPS-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003 32-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\64bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den XPS-Druckertreiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003 64-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.

Tipps

XPS-Treiber können unter Windows Vista/Windows 7 oder unter Windows XP SP2, Windows Server 2003 SP1 oder höheren Versionen mit XPS Essentials Pack installiert werden.

Windows PPD Datei

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\WinPPD\2-sided_default\
Dieses Verzeichnis enthält die Druckerbeschreibungsdatei für gängige Windows-Anwendungen. Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\WinPPD\normal\
Dieses Verzeichnis enthält die Druckerbeschreibungsdatei für gängige Windows-Anwendungen. Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipps

- Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.
- Wählen Sie je nach verwendetem Modell entweder "OKI6D_e.PPD" oder "OKI6D_g.PPD".
ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP: Verwenden Sie "OKI6D_e.PPD".
ES9160 MFP/ES9170 MFP: Verwenden Sie "OKI6D_g.PPD".

Fax-Treiber

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\FAX\32bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den Fax-Treiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 32-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\FAX\64bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien für den Fax-Treiber unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 64-bit Edition in den verschiedenen Sprachen, den Sie mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten oder über Plug and Play installieren können.

Adressbuchanzeige

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\ADRBK\32bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien der Adressbuchanzeige für Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 32-bit Edition.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\ADRBK\64bit\
Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien der Adressbuchanzeige für Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008 64-bit Edition.

Remote Scan Treiber

[Client Utilities CD-ROM]:\Client\RS\

Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien des Remote Scan-Treibers.

TWAIN Treiber

[Client Utilities CD-ROM]:\Client\TWAIN\

Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien des TWAIN-Treibers.

Datei-Downloader

[Client Utilities CD-ROM]:\Client\FD\

Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien des Datei-Downloaders.

WIA Treiber

[Client Utilities CD-ROM]:\Client\WIA

Dieses Verzeichnis enthält die Installationsdateien der WIA Treiber für Windows XP/Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2003/Windows Server 2008.

■ Für Macintosh

Der Inhalt der Client Utilities CD-ROM:

Macintosh PPD-Dateien

Für Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x

- [Client Utilities CD-ROM]:MacPPD/OSX/10_2-10_3/2-sided_default
Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x.
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Client Utilities CD-ROM]:MacPPD/OSX/10_2-10_3/normal
Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x.
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Für Mac OS X 10.4 oder höher

- [Client Utilities CD-ROM]:MacPPD/OSX/10_4-
Dieses Verzeichnis enthält es die Plug-ins für Macintosh unter Mac OS X 10.4 oder höher.
- [Client Utilities CD-ROM]:MacPPD/OSX/10_4-/2-sided_default
Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.4 oder höher.
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Client Utilities CD-ROM]:MacPPD/OSX/10_4-/normal
Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.4 oder höher.
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.

■ Für UNIX/Linux

Der Inhalt der Client Utilities CD-ROM:

Solaris Filter

Die tar-Datei für Solaris v2.6/2.7/7.8/8/9/10 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/SolarisFilter/Usa/

HP-UX Filter

Die tar-Datei für HP-UX ver.10.20/11.x und HP-UX64 ver.11.31 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/HP-UXFilter/Usa/

AIX Filter

Die tar-Datei für AIX 4.3.3 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/AIXFilter/Usa/

Linux Filter

Die tar-Datei für Red Hat 7.x/8.x/9.x, Red Hat Enterprise WS2, SuSE Linux 7.x/8.x/9.x, Mandrake Linux 7.x/8.x/9.x und Turbolinux 8/10 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/LinuxFilter/Usa/

SCO UNIX Filter

Die tar-Datei für SCO UnixWare 7 und SCO Open UNIX 8 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/OpenUnixFilter/Usa/

CUPS PPD Datei

Die PPD-Datei zum Drucken aus CUPS befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie je nach verwendetem Modell die entsprechende Datei.

- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/CUPS/Usa/2-sided_default/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Client Utilities CD-ROM]/Admin/CUPS/Usa/normal/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tip

Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.

Installer

Mit dem Installer auf der Client Utilities CD-ROM kann folgende Software installiert werden.

Druckertreiber (Druckfunktion)

Druckertreiber sind eine Softwareschnittstelle zwischen Anwendungsprogrammen und dem OKI Multifunktionssystem. Das OKI Multifunktionssystem wird mit drei Druckertreibern, dem PCL (PCL6), dem PS (PostScript) und dem XPS-Druckertreiber ausgeliefert. Diese bieten verschiedene Dokumentendruck-, Layout- und Montagefunktionen, die in vielen anderen Anwendungen normalerweise nicht vorhanden sind.

Tipp

XPS-Treiber können unter Windows Vista/Windows 7 oder unter Windows XP SP2, Windows Server 2003 SP1 oder höheren Versionen mit XPS Essentials Pack installiert werden.

TWAIN-Treiber (Scanfunktion)

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten in TWAIN-kompatible Anwendungsprogramme.

Datei-Downloader

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten auf Ihre Festplatte.

Remote Scantreiber (Scanfunktion)

Mit dieser Software können Sie im System eingelegte Originale von Ihrem PC aus scannen und die Bilder in das TWAIN-kompatible Programm laden.

WIA Treiber (Scanfunktion)

Mit dieser Software können Sie im System eingelegte Originale von Ihrem PC aus scannen und die Bilder in das WIA-kompatible Programm laden.

Fax-Treiber (Druckfunktion)

Mit dem Fax-Treiber können Sie Sendelisten einrichten und elektronische Dokumente von Ihrem Computer aus an einen oder mehrere Empfänger senden. Dabei besteht kein merklicher Unterschied zwischen einem Druckauftrag und dem Faxauftrag: Das Dokument wird einfach an die Faxkarte geschickt, und daher ist die Verwendung des Fax-Faxtreibers besonders einfach. Außerdem können Sie die Faxeigenschaften festlegen.

Adressbuchanzeige

Mit der Adressbuchanzeige können Sie im Adressbuch auf einfache Weise den Namen des Faxempfängers, Faxnummern und Internet-Faxadressen (Email-Adressen) hinzufügen und ändern. Dieses Dienstprogramm ermöglicht es Ihnen, die Empfänger des Faxes zu verwalten, Faxempfänger im Adressbuch oder Fax-Empfängernummern und andere Adressdaten auszuwählen und anzuzeigen.

Hinweise zur Verwendung von Firewall Software

Wenn auf Windows Computern eine Firewall Software verwendet wird, kann dadurch die Installation behindert werden, da die Firewall die Kommunikation zwischen dem System und dem Computer blockiert.

Prüfen Sie daher vor der Installation, ob eine Firewall Software verwendet wird und bitten Sie Ihren Netzwerkadministrator, die entsprechenden Ausnahmeregelungen vorzunehmen.

Für folgende Client Software und ausführbare Dateien muss die Netzwerkkommunikation erlaubt sein. Verwenden Sie diese Information zur Einstellung von Ausnahmeregeln in Ihrer Firewall Software.

Jeweilige Installer: Setup.exe

Software Installer: Setup.exe

Druckertreiber, Fax-Treiber: printui.exe

Datei-Downloader: OKFileDL.exe

Adressbuchanzeige: ABVExe.exe (für 32-bit Edition), ABVExe6.exe (für 64-bit Edition)

Backup/Restore Dienstprogramm: OKeFBKRT.exe




Hinweise

- Für TWAIN-Treiber, Remote Scan Treiber und WIA Treiber müssen die jeweils ausführbaren Dateien der entsprechenden Anwendungsprogramme in der Ausnahmeregelung der Firewall berücksichtigt werden.
- Die Ausnahmeregel für die jeweiligen Installer kann nach der Installation wieder aufgehoben werden.

Software mit TopAccess herunterladen

Wenn die Software vom Systemadministrator auf das OKI Multifunktionssystem heraufgeladen wurde, können Sie die Clientsoftware mit TopAccess auf Ihrem Rechner installieren.

Die folgende Software kann mit TopAccess heruntergeladen werden.

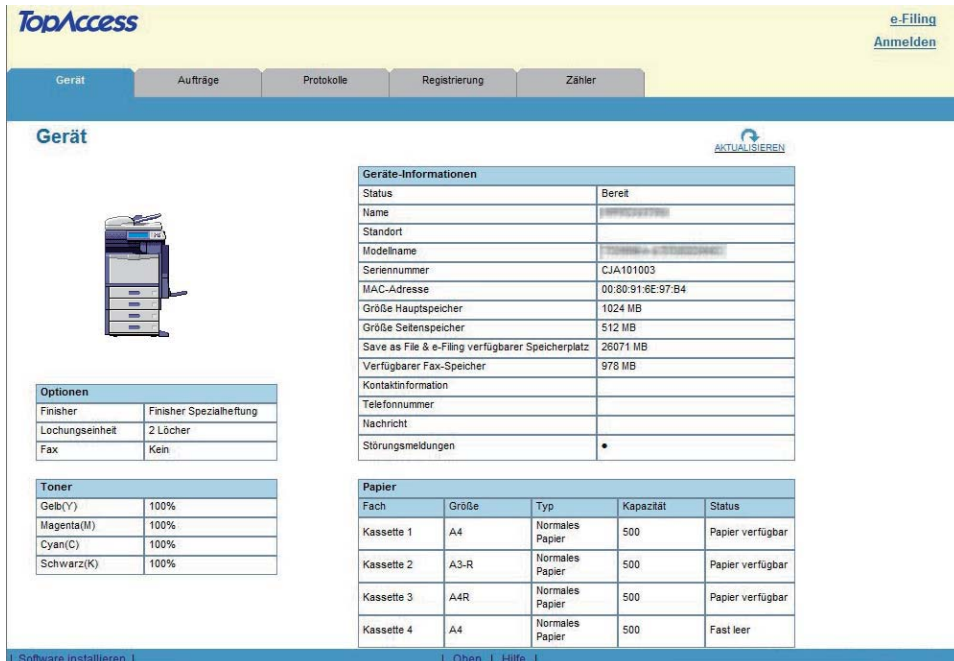
- Installer für Windows
 S.13 "Installer für Windows laden"
- Macintosh PPD-Dateien
 S.15 "Macintosh PPD-Dateien laden"
- UNIX/Linux Filters
 S.17 "UNIX/Linux Filter laden"

Hinweise

- Unter Windows Server 2003 mit installiertem Service Pack, ist die Installation aus TopAccess nicht möglich. Wählen Sie in diesem Fall eine andere Installationsmethode.
- Einzelheiten zum Starten von TopAccess und dem Upload der Software in dieses System finden Sie in der **TopAccess-Anleitung**.

■ Installer für Windows laden

1 In TopAccess klicken Sie links unten auf den Link [Software installieren].



The screenshot shows the TopAccess web interface. At the top, there is a navigation bar with tabs for 'Gerät', 'Aufträge', 'Protokolle', 'Registrierung', and 'Zähler'. The 'Gerät' tab is active. Below the navigation bar, there is a header area with the 'TopAccess' logo and a 'e-Filing Anmelden' link. The main content area is divided into several sections:

- Gerät**: A small image of a multifunction printer.
- Optionen**: A table showing options like 'Finisher' (Finisher Spezialheftung), 'Lochungseinheit' (2 Löcher), and 'Fax' (Kein).
- Toner**: A table showing toner levels for Yellow (Y), Magenta (M), Cyan (C), and Black (K), all at 100%.
- Geräte-Informationen**: A table with fields for Status (Bereit), Name, Standort, Modellname, Seriennummer (CJA101003), MAC-Adresse (00:80:91:6E:97:B4), Speicher (1024 MB), and Fax-Speicher (978 MB).
- Papier**: A table with columns for Fach, Größe, Typ, Kapazität, and Status. It lists four paper cassettes (Kassette 1-4) with various sizes (A4, A3-R, A4R) and statuses (Papier verfügbar, Fast leer).

At the bottom of the page, there is a blue bar with a link labeled 'Software installieren' on the left and 'Oben | Hilfe' on the right. A mouse cursor is pointing to the 'Software installieren' link.

Die Seite [Clientsoftware installieren] wird geöffnet.

2 Klicken Sie auf die Verknüpfung [Install Client1], um die Installationsdatei herunterzuladen.

TopAccess

Clientsoftware installieren

Drivers | [Unix Filters](#) | [Macintosh PPD Files](#)

Auf untere Verknüpfung(en) klicken. Die Treiberinstallation startet automatisch.

Dateiname	Größe
Printer	1134(KB)
PS3	1134(KB)
XPS	1134(KB)

Bitte klicken Sie auf die unten stehenden Links, um die Client Install Dateien herunterzuladen

Dateiname	Größe
Install Client1	34134(KB)

Tip

Verknüpfungen für die Installation der Druckertreiber sind auf dieser Seite ebenfalls vorhanden. Einzelheiten zur Installation unter TopAccess siehe folgende Seite:
[S.76 "Druckertreiber mit TopAccess installieren"](#)

3 Laden Sie die Installationsdatei auf Ihren PC herunter, indem Sie die entsprechenden Hinweise befolgen.

4 Doppelklicken Sie auf die Datei, um die Installationsdateien zu entpacken.

Nach dem Entpacken werden Ordner mit WebInstaller.exe erzeugt. Starten Sie WebInstaller.exe mit Administratorrechten, um die Software zu installieren. Wenn Sie unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 nicht mit Administratorrechten angemeldet sind, rechtsklicken Sie auf [WebInstaller.exe], wählen [Als Administrator ausführen] und geben das Administratorwort ein.

Die folgenden Ordner enthalten WebInstaller.exe:

- ABV32 — enthält den Installer der Adressbuchanzeige für Windows 32-bit Editionen.
- ABV64 — enthält den Installer der Adressbuchanzeige für Windows 64-bit Editionen.
- FD — enthält den Installer des Datei-Downloader.
- RS — enthält den Installer des Remote Scan Treibers.
- XPS — enthält den Installer des XPS Druckertreibers.
- FAX — enthält den Installer des Fax Treibers.
- PCL6 — enthält den Installer des PCL-Druckertreibers.
- PS — enthält den Installer des PS (PostScript) Druckertreibers.
- TWAIN — enthält den Installer des TWAIN Treibers.
- WIA — enthält den Installer des WIA Treibers.

Macintosh PPD-Dateien laden

- 1 In TopAccess klicken Sie links unten auf den Link [Software installieren].

The screenshot shows the TopAccess web interface. At the top, there are navigation tabs: 'Gerät', 'Aufträge', 'Protokolle', 'Registrierung', and 'Zähler'. The 'Gerät' tab is active. Below the navigation, there is a 'Gerät' section with a device image and an 'AKTUALISIEREN' button. To the right, there is a 'Geräte-Informationen' table with the following data:

Geräte-Informationen	
Status	Bereit
Name	[REDACTED]
Standort	[REDACTED]
Modellname	[REDACTED]
Seriennummer	CJA101003
MAC-Adresse	00:80:91:8E:97:B4
Größe Hauptspeicher	1024 MB
Größe Seitenspeicher	512 MB
Save as File & e-Filing verfügbarer Speicherplatz	26071 MB
Verfügbarer Fax-Speicher	978 MB
Kontaktinformation	
Telefonnummer	
Nachricht	
Störungsmeldungen	•

Below the device information, there are sections for 'Optionen', 'Toner', and 'Papier'. The 'Optionen' section shows 'Finisher' (Finischer Spezialheftung) and 'Lochungseinheit' (2 Löcher). The 'Toner' section shows 100% for Yellow (Y), Magenta (M), Cyan (C), and Black (K). The 'Papier' section shows a table of paper trays:

Fach	Größe	Typ	Kapazität	Status
Kassette 1	A4	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 2	A3-R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 3	A4R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 4	A4	Normales Papier	500	Fast leer

At the bottom left of the page, there is a link labeled 'Software installieren' with a mouse cursor pointing to it.

Die Seite [Clientsoftware installieren] wird geöffnet.

- 2 Klicken Sie auf den Link [Macintosh PPD Dateien].

The screenshot shows the 'Clientsoftware installieren' page in TopAccess. At the top, there are navigation tabs: 'Drivers', 'Unix Filters', and 'Macintosh PPD Files'. The 'Macintosh PPD Files' tab is active. Below the navigation, there is a message: 'Bitte klicken Sie auf die unten stehenden Links, um die Client Install Dateien herunterzuladen'. Below this message, there is a table with the following data:

Dateiname	Größe
Install Client1	51534(KB)

A mouse cursor is pointing to the 'Macintosh PPD Files' link at the top of the page.

Die Liste der Softwarekomponenten wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf den Dateinamen, den Sie herunterladen möchten.



ES9160_9170.dmg.gz, ES9460_9470.dmg.gz oder CX3535_4545.dmg.gz — Klicken Sie auf diesen Link, um die PPD Datei für Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x zu laden.

ES9160_9170_X4.dmg.gz, ES9460_9470_X4.dmg.gz oder CX3535_4545_X4.dmg.gz — Klicken Sie auf diesen Link, um die PPD Datei für Mac OS X 10.4 oder höher zu laden.

* Steht "Color" im Abschnitt "xxxxx" des Dateinamens, ist diese Datei für Farbsysteme bestimmt. Steht an dieser Stelle "Mono", ist diese Datei für Schwarzweiß-Systeme bestimmt. Wählen Sie je nach verwendetem Modell entweder "Color" oder "Mono".

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP: Wählen Sie die Datei mit "Color".

ES9160 MFP/ES9170 MFP: Wählen Sie die Datei mit "Mono".

ES1460_9170_Features.dmg.gz, ES9460_9470_Features.dmg.gz oder CX3535_4545_X4.Features.gz — Klicken Sie auf diesen Link, um die Plug-ins für Mac OS X 10.4 oder höher zu laden.

4 Laden Sie die PPD Datei für Ihre Mac OS Version entsprechend der angezeigten Hinweise auf den Desktop.

■ UNIX/Linux Filter laden

- 1 In TopAccess klicken Sie links unten auf den Link [Software installieren].

TopAccess e-Filing Anmelden

Gerät | Aufträge | Protokolle | Registrierung | Zähler

Gerät AKTUALISIEREN

Geräte-Informationen

Status	Bereit
Name	
Standort	
Modellname	
Seriennummer	CJA101003
MAC-Adresse	00:80:91:6E:97:B4
Größe Hauptspeicher	1024 MB
Größe Seitenspeicher	512 MB
Save as File & e-Filing verfügbarer Speicherplatz	26071 MB
Verfügbarer Fax-Speicher	978 MB
Kontaktinformation	
Telefonnummer	
Nachricht	
Störungsmeldungen	•

Optionen

Finisher	Finisher Spezialheftung
Lochungseinheit	2 Löcher
Fax	Kein

Toner

Gelb(Y)	100%
Magenta(M)	100%
Cyan(C)	100%
Schwarz(K)	100%

Papier

Fach	Größe	Typ	Kapazität	Status
Kassette 1	A4	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 2	A3-R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 3	A4R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 4	A4	Normales Papier	500	Fast leer

Software installieren | Oben | Hilfe

Die Seite [Clientsoftware installieren] wird geöffnet.

- 2 Klicken Sie auf [Unix Filter].

TopAccess

Clientsoftware installieren

Drivers | **Unix Filters** | Macintosh PPD Files

Bitte klicken Sie auf die unten stehenden Links, um die Client Install Dateien herunterzuladen

Dateiname	Größe
Install Client	51534(KB)

Die Liste der Softwarekomponenten wird angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf den UNIX/Linux Filter, den Sie installieren möchten.

TopAccess

Clientsoftware installieren

Drivers | **Unix Filters** | Macintosh PPD Files

Bitte klicken Sie auf die unten stehenden Links, um die Unix-Filter herunterzuladen

Dateiname	Größe
AXI Filter	190(KB)
HP-Unix Filter	110(KB)
Linux Filter	120(KB)
Open Unix Filter	110(KB)
Solaris Filter	92(KB)

- 4 Laden Sie die UNIX/Linux tar Datei entsprechend der angezeigten Hinweise auf den Desktop.

NetWare Print Server einrichten

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Novell-Druckdienste:

- NetWare 6.5 NDS-Modus (nur über IPX/SPX)
- NetWare 6.5 NDPS-Modus
- NetWare 6.5 iPrint-Modus

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über die Einrichtung dieses Gerätes als Novell-Netzwerk-Drucker, Druckserver oder NDPS-Drucker-Agent. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte Ihrer Novell-Dokumentation.

■ NetWare Printserver im NDS-Modus einrichten

Nachstehend ist beschrieben, wie ein NetWare Printserver mit NDS eingerichtet wird, sodass die Netzwerk-Benutzer von ihren Arbeitsplätzen aus auf diesem Gerät drucken können und dieses Gerät Druckaufträge vom NetWare Printserver erhalten kann. Weitere Einzelheiten finden Sie in der NetWare-Dokumentation.

- 1 Wählen Sie im NetWare-Administrator das Container-Objekt zum Einrichten des Druckers, klicken Sie auf das Menü [Object] (Objekt) und dann auf [Create] (Erstellen).**
Das Dialogfeld [Neues Objekt] erscheint.
- 2 In der Liste [Class of new object] (Klasse des neuen Objekts) wählen Sie [Print Queue] (Warteschlange) und klicken auf [OK].**
Das Dialogfeld [Create Print Queue] (Druckerwarteschlange einrichten) wird aufgerufen.
- 3 Wählen Sie [Directory Service Queue] (Verzeichnisdienst-Warteschlange) und geben Sie den Namen der Druckerwarteschlange in das Feld [Print Queue name] (Name der Druckerwarteschlange) ein.**
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Durchsuchen] neben dem Feld [Print Queue Volume] (Druckerwarteschlangen-Datenträger).**
Das Dialogfeld [Wähle Objekt] erscheint.
- 5 Wählen Sie den Datenträger zum Einrichten einer Druckerwarteschlange und klicken Sie auf [OK].**
- 6 Klicken Sie auf [Create] (Erstellen).**
Die Druckerwarteschlange wird erstellt.
- 7 Klicken Sie auf das Menü [Object] (Objekt) und wählen Sie [Create] (Erstellen).**
Das Dialogfeld [Neues Objekt] erscheint.
- 8 Wählen Sie aus der Liste [Klasse neuer Objekte] die Position [NDPS Printer] und klicken Sie auf [OK].**
Das Dialogfeld [Create Printer] (Drucker einrichten) wird aufgerufen.
- 9 Geben Sie den Druckernamen ein, aktivieren Sie die Option [Define additional properties] (Zusätzliche Eigenschaften festlegen) und klicken Sie auf [Create] (Erstellen).**
- 10 Rufen Sie das Fenster [Assignments] (Zuweisungen) auf und klicken Sie auf [Add] (Hinzufügen).**
Das Dialogfeld [Wähle Objekt] erscheint.
- 11 Wählen Sie eine erstellte Warteschlange und klicken Sie auf [OK].**
- 12 Rufen Sie das Konfigurationsfenster auf, wählen Sie [Other Unkown] (Sonstige/Unbekannt) in der Auswahlliste [Printer Type] (Druckertyp) und klicken Sie auf [OK].**
Der Drucker wird erstellt.
- 13 Klicken Sie auf das Menü [Object] (Objekt) und wählen Sie [Create] (Erstellen).**
Das Dialogfeld [Neues Objekt] erscheint.
- 14 Wählen Sie aus der Liste [Klasse neuer Objekte] die Position [Print Server (Non NDPS)] und klicken Sie auf [OK].**
Das Dialogfeld [Create Print Server] wird aufgerufen.

15 Geben Sie den Printserver-Namen ein, aktivieren Sie die Option [Define additional properties] (Zusätzliche Eigenschaften festlegen) und klicken Sie auf [Create].

Der Printservername muss MFP_[NIC-Seriennummer] lauten. Die Geräte-Seriennummer Ihres Geräts finden Sie auf der NIC-Konfigurationsseite, die über das Bedienfeld ausgedruckt werden kann.

16 Rufen Sie das Fenster [Assignments] (Zuweisungen) auf und klicken Sie auf [Add] (Hinzufügen).

Das Dialogfeld [Wähle Objekt] erscheint.

17 Wählen Sie einen erstellten Drucker und klicken Sie auf [OK].

18 Durch Klicken auf [OK] wird das Fenster [Assignments] (Zuweisungen) für den Druckserver geschlossen.

Der Printserver wird erstellt.

■ NetWare Printserver im NDPS-Modus einrichten

Dieses Gerät unterstützt das Drucken über ein NetWare 6.5 Netzwerk mit TCP/IP- oder IPX-Protokoll. Bei reinem IP-Druck nutzt dieses Gerät die Funktionen in NDPS (Novell Distributed Print Services).

Hinweis

Zum Erstellen neuer NDPS-Objekte müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

NDPS verwendet nicht die früheren Druckerwarteschlangen der NetWare-Druckdienste. Stattdessen werden ein NDPS-Manager und ein Druckeragent verwendet, die die früheren Funktionen von Druckerwarteschlange, Print Server und Spooler steuern.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den NetWare-Printserver im NDPS-Modus konfigurieren:

- Für Client Computer unter Windows Vista muss das NetWare 6.5 Support Pack 8 installiert sein.
 - Vergewissern Sie sich, dass gültige IP-Adressen für dieses Gerät sowie für Computer verfügbar sind, die über dieses Gerät drucken sollen (für TCP/IP Netzwerke).
 - Aktivieren Sie im Setup des Systems TCP/IP und geben Sie IP-Adresse, Subnetmaske und Gateway-Adresse für dieses System ein (für TCP/IP Netzwerke).
 - Für Novell iPrint muss der Novell iManager installiert sein. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Novell iManager von Novell, Inc.
 - Der Novell iPrint Client muss installiert sein.
- 📖 S.23 "Novell iPrint-Druck einrichten"

□ NDPS einrichten

- 1 Geben Sie die URL "https://<IP-Adresse>/nps/iManager.html" in die Adresszeile Ihres Browsers ein, um iManager zu starten.**
- 2 Geben Sie Benutzernamen und Kennwort für den Novell iManager ein.**
- 3 Klicken Sie unter Roles and Tasks auf [iPrint] und wählen Sie [Create Broker].**
Das Dialogfeld zum Erstellen des Brokers erscheint.

Tipp

Wenn der NetWare-Printserver für die Unterstützung des NDPS-Dienstes installiert wurde, wird der NDPS-Broker standardmäßig erstellt. In diesem Fall können Sie den standardmäßigen NDPS-Broker verwenden.

- 4 Definieren Sie [Broker Name] und [RMS Volumen] und klicken Sie auf [OK].**
Der NDPS-Broker wird erstellt.
- 5 Klicken Sie unter Roles and Tasks auf [iPrint] und wählen Sie [Create Print Manager].**
Das Dialogfeld zum Erstellen des Print Managers erscheint.
- 6 Definieren Sie [Print Manager Name] und [Database Volumen] und klicken Sie auf [OK].**
Der NDPS-Manager wird erstellt.
- 7 Wählen Sie [Manage Broker].**
Das Dialogfeld zur Auswahl des NDPS Brokers erscheint.
- 8 Wählen Sie den erzeugten [NDPS Broker Namen] und klicken Sie auf [OK].**

Hinweis

Klicken Sie auf [Startup], um den Broker zu laden, falls er noch nicht aktiv ist.

- 9 Wählen Sie [RMS Drivers].**
Die OS-Liste wird angezeigt.

Hinweis

Nur bei geladenem Broker können weitere Ressourcen hinzugefügt werden. Falls [RMS Drivers] deaktiviert ist, prüfen Sie bitte, ob der Broker geladen wurde.

- 10 Wählen Sie dann das Betriebssystem in der Liste aus.**
Die aktuell installierten Treiber werden angezeigt.

11 Klicken Sie auf [Add From File].

Das Dialogfeld [Select Printer Driver] (Druckertreiber wählen) erscheint.

Hinweis

Die Schaltfläche [Durchsuchen] ist möglicherweise, je nach Version des Support Pack, nicht aktiv. Wählen Sie in diesem Fall beim Starten von nwadmin32.exe die Option "/DISABLETLSMGR".

12 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

13 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der Druckertreiber für Ihre Windows-Version befindet und markieren Sie die betreffende INF-Datei.

- Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - Der PCL-Druckertreiber befindet sich im folgenden Verzeichnis:
"[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit\".
 - Der PS-Druckertreiber befindet sich im folgenden Verzeichnis:
"[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit\".
- Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - Der PCL-Druckertreiber befindet sich im folgenden Verzeichnis:
"[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit\".
 - Der PS-Druckertreiber befindet sich im folgenden Verzeichnis:
"[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit\".

14 Klicken Sie auf [OK].

Der installierte Treiber wird der Treiberliste hinzugefügt.

15 Wiederholen Sie den Vorgang von Schritt 11 bis 14, bis alle Druckertreiber für das gewünschte Betriebssystem hinzugefügt sind.**16 Klicken Sie auf [Übernehmen] oder [OK], um die Einstellungen zu speichern.**

Das Dialogfeld [NDPS Broker] kehrt zurück.

17 Wählen Sie [Manage Print Manager].

Das Dialogfeld zur Auswahl des NDPS Manager erscheint.

18 Wählen Sie den unter [NDPS Manager Namen] erzeugten Manager und klicken Sie auf [OK].**Hinweis**

Klicken Sie auf [Startup], um den Manager zu laden, falls er noch nicht aktiv ist.

19 Fahren Sie je nach zu verwendendem Verbindungstyp mit dem Vorgang fort.

📖 S.21 "LPR-Verbindung konfigurieren"

📖 S.22 "Warteschlange konfigurieren"

□ LPR-Verbindung konfigurieren**1 Wählen Sie [Create Printer].**

Das Dialogfeld zum Erstellen des Druckers erscheint.

2 Definieren Sie [Printer Name] und [Print Manager Name], wählen Sie [Novell Gateway] in der Liste [Gateway Type] und klicken Sie auf [Weiter].

Das Dialogfeld zur Konfiguration von Novell Gateway erscheint.

3 Geben Sie die IP-Adresse des Systems in [Host IP address] ein, definieren Sie "PORT_PASSTHROUGH" unter [LPR Printer Name] und klicken Sie auf [Weiter].

Das Dialogfeld zur Auswahl des Treibers erscheint.

4 Wählen Sie die zu installierenden Druckertreiber in der Liste der [Druckertreiber] für jedes OS und klicken Sie auf [Weiter].

Ein Bestätigungsbildschirm erscheint.

5 Klicken Sie auf [OK].

□ Warteschlange konfigurieren

1 Wählen Sie [Manage Printer].

2 Definieren Sie den für das System erzeugten Drucker unter [NDPS Printer Name] und klicken Sie auf [OK].

Hinweis

Der Drucker mit LPR-Verbindung muss vorher erzeugt worden sein.

3 Wählen Sie [Client Support].

Die Clientunterstützung wird angezeigt.

4 Wählen Sie [QMS Support].

5 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Dialogfeld zur Auswahl der Warteschlange erscheint.

6 Wählen Sie die NDS-Warteschlange, die Sie verwenden wollen und klicken Sie auf [OK].

Die ausgewählte Warteschlange erscheint in der Liste.

Hinweis

Die NDS-Druckerwarteschlange muss vorher erstellt worden sein.

7 Klicken Sie auf [Übernehmen] oder [OK], um die Einstellungen zu speichern.

■ Novell iPrint-Druck einrichten

Dieses System unterstützt auch Novell iPrint. Mit Novell iPrint können Client Computer per URL auf den Drucker zugreifen und diesen einrichten. Da iPrint auf der NDPS-Architektur basiert, muss NDPS auf dem NetWare Printserver installiert und konfiguriert sein.

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie Novell iPrint einrichten:

- Der NDPS Broker, NDPS Manager und NDPS Printer müssen erzeugt sein.
 - 📖 S.20 "NDPS einrichten"
- Der Novell iManager muss installiert sein.
 - Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Novell iManager von Novell, Inc.

Zum Einrichten des iPrint Systems muss der Netzwerkadministrator folgendes ausführen:

1. Novell iPrint installieren
 - 📖 S.23 "Novell iPrint installieren"
2. DNS auf dem Printer Services Manager aktivieren
 - 📖 S.23 "DNS aktivieren"
3. iPrint-Dienst aktivieren
 - 📖 S.24 "Novell iPrint aktivieren"

□ Novell iPrint installieren

- 1 iPrint Client von "http://[IP address of NetWare server]/ipp" installieren.

□ DNS aktivieren

Bevor Sie DNS für den Printer Services Manager aktivieren, sollten Sie den DNS-Namen für den Printer Services Manager dem DNS-Server hinzufügen.

Führen Sie anschließend die folgenden Schritte aus, um DNS auf dem Printer Services Manager zu aktivieren.

- 1 **Geben Sie auf der Serverkonsole folgendes ein.**

```
NDPSM <NDPS Manager Name> /dnsname=<NDPS Manager DNS Name>
```

□ Novell iPrint aktivieren

Nachdem Sie DNS auf dem Printer Services Manager aktiviert haben, können Sie den iPrint-Dienst mit dem Novell iManager aktivieren.

Hinweise

- Der iManager muss zuvor auf dem NetWare Printserver installiert worden sein. Einzelheiten siehe Novell-Dokumentation für den iManager von Novell, Inc.
- Für den Zugriff auf iManager benötigen Sie einen unterstützten Browser. Die Browser-Unterstützung ist abhängig von der Version des iManagers.

Für iManager 1.5.2

- Microsoft Internet Explorer 5.5 oder höher (Empfohlen)
- Netscape 6.2 oder höher

Für iManager 2.0.x

- Microsoft Internet Explorer 6 SP1 oder höher (Empfohlen)
- Netscape 7.1 oder höher
- Mozilla 1.4 oder höher

- 1 Geben Sie die URL “https://<IP-Adresse>/nps/iManager.html” in die Adresszeile Ihres Browsers ein, um iManager zu starten.**
- 2 Geben Sie Benutzername und Kennwort für den Novell iManager ein.**
- 3 Klicken Sie unter Roles and Tasks auf [iPrint] und wählen Sie [Manage Printer].**
- 4 Wählen Sie den gewünschten Drucker aus.**
- 5 Klicken Sie auf [OK].**
- 6 Klicken Sie auf [Client Support] und auf [iPrint Support].**
- 7 Wählen Sie [Enable iPrint Support].**
- 8 Wenn Sie Gesichertes Drucken verwenden wollen, markieren Sie [Enable secure printing].**
Ist die Option müssen sich Anwender mit Benutzernamen und Kennwort am eDirectory anmelden.
- 9 Klicken Sie auf [Übernehmen] oder [OK], um die Einstellungen zu speichern.**

EMPFEHLENSWERTE INSTALLATION

In diesem Abschnitt finden Sie einen Überblick über die Installation der Software mit dem Installer.

Empfehlenswerte Installation	26
Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen	31

Empfehlenswerte Installation

Für die Installation des PCL-Druckertreibers und anderer Clientsoftware auf einem Windows Computer sollte die empfohlene Installationsmethode verwendet werden.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

Unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.

- Öffnen Sie den Setup-Ordner auf der CD-ROM und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
- Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Falls der Softwre-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner Setup auf der Client Utilities CD-ROM und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu.] und klicken Sie auf [Weiter].



- Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.
- Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Empfohlen].



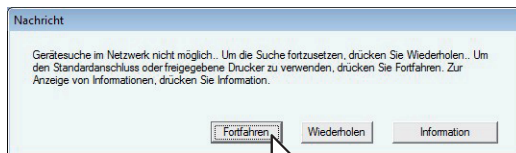
4 Kontrollieren Sie die Liste der zu installierenden Software und klicken Sie auf [Installieren].



Sie können die Installationsordner für Adressbuchanzeige und Datei-Downloader ändern. Klicken Sie auf [Durchsuchen] wenn der entsprechende Dialog erscheint, wählen Sie einen Ordner und klicken Sie auf [OK].

Hinweise

- Klicken Sie auf [Fortfahren] wenn folgende Meldung erscheint.



Setzen Sie die Installation ab Schritt 7 in folgendem Abschnitt fort:

- S.43 "OKI Multifunktionssystem wird nicht gefunden"
- Wenn Sie den PS Druckertreiber und den XPS Druckertreiber installieren wollen, sollten Sie die [Benutzerdefinierte Installation] oder die separaten Installer verwenden. Siehe hierzu folgenden Abschnitt:
 - S.38 "Druckertreiber installieren"

[SNMP Einstellungen]

Wenn die SNMP Einstellungen Ihres OKI Multifunktionssystems nicht mit dem Dialogfeld [SNMP Einstellungen] übereinstimmen, können Sie Ihr OKI Multifunktionssystem nicht mit dem Installationsprogramm finden. Prüfen Sie die Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen] und ändern Sie die Einstellungen bei Bedarf. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator zur Konfiguration Ihres OKI Multifunktionssystems.

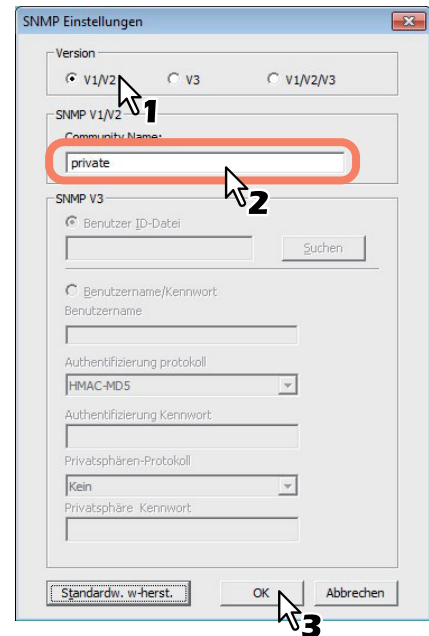
Wenn SNMP V1 und V2 verwendet werden,

1. Klicken Sie auf [V1/V2], wenn ein anderer Community Name als [private] (Standard) für Ihr OKI Multifunktionssystem eingestellt ist.
2. Ändern Sie den SNMP Community Namen.
3. Klicken Sie auf [OK].

Hinweis

Zum Ändern des SNMP Community Namen siehe folgende Seite:

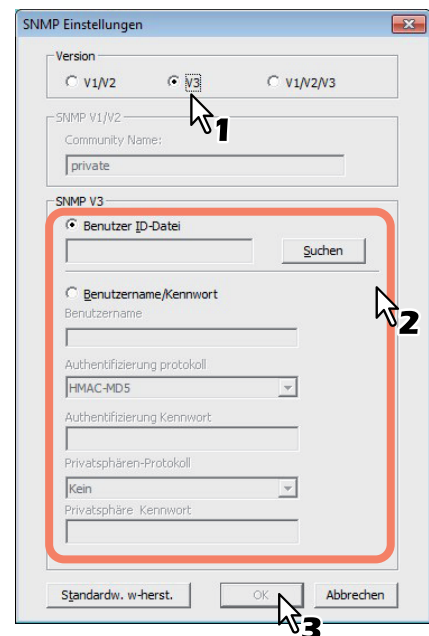
📖 S.31 "Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen"

**Wenn SNMP V3 verwendet wird,**

1. Klicken Sie auf [V3].
2. Wenn eine ID-Datei für die Authentifizierung verwendet wird, klicken Sie auf [Durchsuchen], um die Datei zu wählen. Wenn Benutzerinformationen für die Authentifizierung verwendet werden, klicken Sie auf [Benutzername/Kennwort], um die Informationen einzugeben.

Hinweise

- Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator, welche Authentifizierung verwendet wird.
 - Zum Ändern der SNMP Einstellungen siehe folgende Seite: 📖 S.31 "Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen"
3. Klicken Sie auf [OK].



* Führen Sie beide oben genannten Einstellungen durch, wenn SNMP V1, V2 und V3 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert sind.

5 Die Liste der gefundenen Drucker wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].

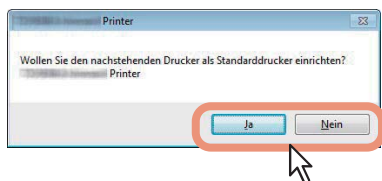


Der TCP/IP Port ist erzeugt.

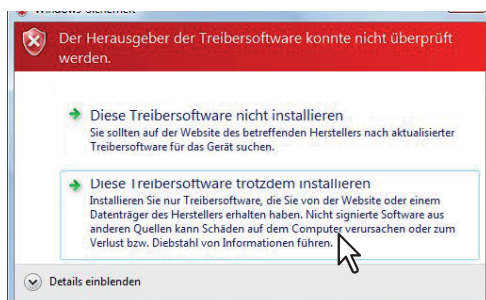
6 Die Installation beginnt.

Hinweise

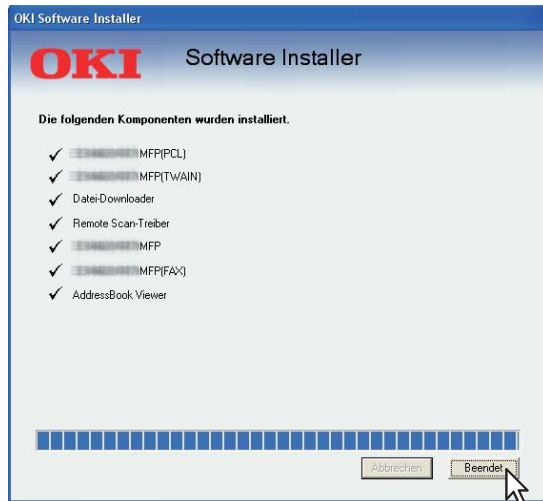
- Wenn die folgende Meldung erscheint, klicken Sie [Ja], um den PCL Drucker als Standarddrucker zu wählen, oder klicken Sie [Nein] um den Standarddrucker nicht zu wechseln.



- Falls folgende Meldung erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren], um mit der Installation fortzufahren.



7 Klicken Sie auf [Beendet], wenn die Installation abgeschlossen ist.



Das Hauptmenü wird angezeigt.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertigstellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

8 Klicken Sie auf [Verlassen].

Wenn die Meldung "Wollen Sie den OKI MFP Software Installer schließen?" erscheint, klicken Sie auf [Ja].

Hinweis

Bevor Sie mit dem PCL-Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Systems konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen

Wenn SNMP Community Name oder Benutzerinformationen für die Authentifizierung der Benutzer verwendet werden, müssen die Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen] mit den Einstellungen des Systems übereinstimmen, damit die Druckjobs normal gesendet und verarbeitet werden können.

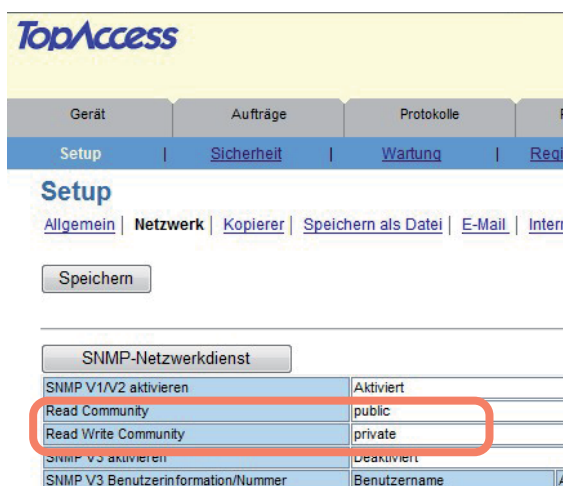
Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an Ihren Administrator.

2

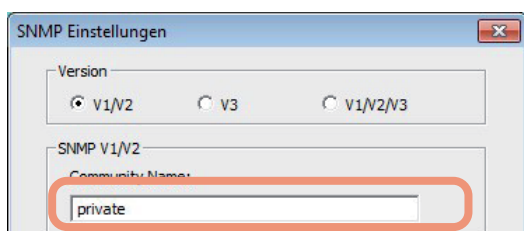
■ Wenn SNMP V1 und V2 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert sind

Wenn der TCP/IP Port verwendet wird, muss der SNMP Community Name mit folgenden 3 Einstellungen übereinstimmen.

1. In Ihrem OKI Multifunktionssystem (Beispiel: Read Community "public" und Read Write Community "private" sind eingestellt.)



2. Dialogfeld [SNMP Einstellungen]



Die Read Write Community Namen in Ihrem OKI Multifunktionssystem und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen] müssen gleich sein.

Wenn ein nicht korrekter Read Write Community Name eingestellt ist, stehen Funktionen wie Abteilungsverwaltung nicht zur Verfügung.

3. TCP/IP-Port unter [Porteinstellungen] im Druckertreiber/Fax-Treiber

Die Read Community Namen in Ihrem OKI Multifunktionssystem und im Register [Ports] müssen gleich sein.

Hinweise

- Wenn der SMB-Port verwendet wird, müssen die Read Write Community Namen für Ihr OKI Multifunktionssystem und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen] identisch sein.
- Die SNMP Einstellungen Ihres OKI Multifunktionssystems und die der mitgelieferten Anwendungsprogramme (TWAIN-Treiber, Datei-Downloader und Adressbuchanzeige) müssen identisch sein. Sind die Einstellungen unterschiedlich, stehen diese Anwendungen nicht zur Verfügung.

■ Wenn SNMP V3 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert ist

Die SNMP Einstellungen müssen für folgende 2 Einstellungen identisch sein.

1. SNMP V3 Benutzerinformationen in Ihrem OKI Multifunktionssystem

2. Dialogfeld [SNMP Einstellungen]

The screenshot shows the 'SNMP Einstellungen' dialog box. The 'Version' section has three radio buttons: 'v1/v2', 'v3' (selected), and 'v1/v2/v3'. Below this is the 'SNMP V1/V2' section with a 'Community Name' field containing 'private'. The 'SNMP V3' section is highlighted with a red box and contains: 'Benutzer ID-Datei' selected with an empty text box and a 'Suchen' button; 'Benutzername/Kennwort' selected with an empty 'Benutzername' text box; 'Authentifizierung protokoll' set to 'HMAC-MD5'; an empty 'Authentifizierung Kennwort' text box; 'Privatsphären-Protokoll' set to 'Kein'; and an empty 'Privatsphäre Kennwort' text box. At the bottom are buttons for 'Standardw. w-herst.', 'OK', and 'Abbrechen'.

Die SNMP V3 Benutzerinformationen in Ihrem OKI Multifunktionssystem und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen] müssen gleich sein.

Hinweis

Die SNMP Einstellungen Ihres OKI Multifunktionssystems und die der mitgelieferten Anwendungsprogramme (TWAIN-Treiber, Datei-Downloader und Adressbuchanzeige) müssen identisch sein. Sind die Einstellungen unterschiedlich, stehen diese Anwendungen nicht zur Verfügung.

DRUCKERTREIBER FÜR WINDOWS INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Druckertreiber unter Windows installieren.

Vor der Installation	36
Arten von Druckertreibern	36
Systemvoraussetzungen	36
Hinweise zum Installationsvorgang	36
Druckertreiber installieren.....	38
Druckertreiber mit Software Installer installieren	38
Druckertreiber mit separaten Installern installieren	57
Druckertreiber mit TopAccess installieren	76
Weitere Installationen	78
Raw TCP/LPR Druck (Installation mit "Drucker hinzufügen").....	78
USB-Druck	83
IPP-Druck	93
Novell iPrint	104
Web-Druckdienst.....	105
PPD-Datei für Windows kopieren	112
Druckertreiber deinstallieren	113
Windows 7	113
Windows Vista / Windows Server 2008.....	115
Windows XP / Windows Server 2003.....	118

Vor der Installation

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise zur Planung einer auf Ihre Umgebung angepassten Installation. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation der Druckertreiber beginnen.

Wenn bereits gleiche Druckertreiber installiert sind

Löschen Sie bitte die bestehenden Druckertreiber, bevor Sie sie aktualisieren.

📖 S.113 "Druckertreiber deinstallieren"

Wenn Sie eine andere Version des gleichen Druckertreibers installieren wollen, müssen Sie zuerst den bestehenden Druckertreiber deinstallieren und den Computer neu starten.

■ Arten von Druckertreibern

- **PCL Druckertreiber** — Dieser Druckertreiber ist für allgemeine Anwendungsprogramme wie Textverarbeitung.
- **PS Druckertreiber** — Dieser Druckertreiber ist für allgemeine Anwendungsprogramme wie Textverarbeitung und Tabellenkalkulation sowie für DTP-Programme geeignet.
- **XPS Druckertreiber** — Dieser Druckertreiber ist für Anwendungen unter Windows Vista, z.B. Windows Presentation Foundation (WPF) geeignet.

Tipps

- XPS-Treiber können unter Windows Vista/Windows 7 oder unter Windows XP SP2, Windows Server 2003 SP1 oder höheren Versionen mit XPS Essentials Pack installiert werden.
- Die Client Utilities-CD-ROM enthält eine Druckerbeschreibungsdatei für die wichtigsten Windows-Anwendungen. Kopieren Sie diese Datei in das entsprechende Verzeichnis. Siehe hierzu folgenden Abschnitt:
📖 S.112 "PPD-Datei für Windows kopieren"

■ Systemvoraussetzungen

Wenn Sie die Druckertreiber und andere Clientsoftware auf einem Windows-Computer installieren möchten, gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Mindestens Pentium 133 MHz (Pentium 266 MHz oder schneller empfohlen)
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows XP Service Pack 2 oder höher
Windows Vista Service Pack 1 oder höher
Windows 7
Windows Server 2003 Service Pack 2
Windows Server 2008 Service Pack 1 oder höher

■ Hinweise zum Installationsvorgang

In den folgenden Abschnitten finden Sie die für Ihr System geeignete Installation:

Raw TCP/LPR Druck

Dieses System unterstützt den Raw TCP und LPR Druck über TCP/IP. Bei bestehender TCP/IP Netzwerkanbindung ist der Raw TCP/LPR Druck möglicherweise am besten geeignet.

📖 S.38 "Druckertreiber installieren"

Tipps

- Um über eine Raw TCP-Verbindung zu drucken, muss die Konfiguration des Geräts einen aktivierten Raw TCP-Druckdienst aufweisen. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der Raw TCP-Druckdienst aktiviert ist.
- Um über eine LPR-Verbindung zu drucken, muss die Konfiguration des Geräts einen aktivierten LPD-Druckdienst aufweisen. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der LPD-Druckdienst aktiviert ist.

SMB-Druck

Dieses Gerät kann über den SMB-Druckeranschluss betrieben und dann in Windows-Netzwerken wie ein freigegebener Windows-Drucker verwendet werden. SMB-Druck ist die übliche Methode zum Einrichten des Druckers. SMB-Druck ist aber für den Druck großer Seitenmengen nicht gut geeignet.

📖 S.38 "Druckertreiber installieren"

Hinweis

Es wird angenommen, dass Sie in einem kleinen Netzwerk SMB-Druck verwenden. Wenn Sie Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2003 oder Windows Server 2008 als Druckserver einsetzen können, sollten Sie den Druck über einen Windows-Druckserver einrichten.

Internet Druck

Wenn Sie über das Internet auf diesem Equipment drucken, können Sie die IPP-Druckmethode unter Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 verwenden. Mit dieser Methode können Sie Ihren Druckauftrag von einem beliebigen Standort aus über das Internet auf das Gerät senden.

📖 S.93 "IPP-Druck"

Tipp

Um über eine IPP-Verbindung zu drucken, muss das Gerät mit dem IPP-Druckdienst konfiguriert und an das Internet angeschlossen sein. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der IPP-Druckdienst aktiviert ist.

Novell-Druck

Wenn dieses Equipment für die Druckabwicklung unter NetWare 6.5 über TCP/IP oder IPX/SPX konfiguriert ist, können Sie unter Windows XP/ Windows Server 2003 über einen NetWare-Printserver drucken. In diesem Fall installieren Sie den Druckertreiber und richten eine SMB-Verbindung zu einer Druckerwarteschlange ein, die auf dem NetWare-Printserver erstellt wurde.

📖 S.38 "Druckertreiber installieren"

Tipp

Um über eine Novell-Verbindung zu drucken, muss der NetWare-Server für Druckfunktionen konfiguriert sein und die Konfiguration des Geräts muss einen aktivierten NetWare-Druckdienst aufweisen. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der NetWare-Druckdienst aktiviert ist.

Novell iPrint

Wenn dieses Gerät für die Druckabwicklung mit Novell iPrint unter NetWare 6.5 mit TCP/IP konfiguriert ist, können Sie unter Windows XP/ Windows Server 2003 über einen NetWare-Printserver drucken. Installieren Sie in diesem Fall den Druckertreiber mit iPrint Client vom NetWare Server.

📖 S.104 "Novell iPrint"

Tipp

Um über Novell-iPrint zu drucken, muss der NetWare-Server für iPrint konfiguriert sein und die Konfiguration des Geräts muss einen aktivierten NetWare-Druckdienst aufweisen. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der NetWare-Druckdienst aktiviert ist.

Web-Druckdienst

Bei Systemanbindung in einem TCP/IP Netzwerk, kann der Web-Druckdienst von einem Client Computer unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 durchgeführt werden.

📖 S.105 "Web-Druckdienst"

Tipp

Der Web-Druckdienst ist eine Funktion von Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008.

Druckertreiber installieren

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Druckertreiber unter Windows installieren.

Sie können die Druckertreiber mit der Client Utilities CD-ROM oder mit TopAccess installieren.

- Druckertreiber mit der Client Utilities CD-ROM installieren

Die folgenden zwei Methoden sind verfügbar:

- Mit dem Software Installer

Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm automatisch. Dieses Programm ermöglicht die Installation der Druckertreiber und anderer Clientsoftware auf einem Windows-Computer. Verwenden Sie diese Methode, um alles in einem Schritt zu installieren.

📖 S.38 "Druckertreiber mit Software Installer installieren"

- Mit den einzelnen Installern installieren

Es existieren einzelne Installer (Setup.exe) auf der Client Utilities CD-ROM, um PCL Druckertreiber, PS Druckertreiber und XPS Druckertreiber separat zu installieren. Verwenden Sie diese Methode, um nur den gewünschten Druckertreiber zu installieren.

📖 S.57 "Druckertreiber mit separaten Installern installieren"

- Druckertreiber mit TopAccess installieren

Wenn PCL Druckertreiber, PS Druckertreiber und XPS Druckertreiber in das OKI Multifunktionssystem geladen wurden, können Sie den gewünschten Druckertreiber mit TopAccess installieren.

📖 S.76 "Druckertreiber mit TopAccess installieren"

■ Druckertreiber mit Software Installer installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.
Unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.
 - Öffnen Sie den Setup-Ordner auf der CD-ROM und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
 - Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner Setup auf der Client Utilities CD-ROM und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu.] und klicken Sie auf [Weiter].



- Wählen Sie gegebenenfalls die Sprache unter [Sprache wählen].
- Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Druckertreiber] oder [Benutzerdefinierte Installation].



Druckertreiber — Hiermit installieren Sie nur den PCL Druckertreiber. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 5 fort.

Benutzerdefinierte Installation — Hiermit wählen Sie die zu installieren den Druckertreiber und Dienstprogramme. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 4 fort.

Hinweis

Wenn Sie den PS Druckertreiber und den XPS Druckertreiber installieren wollen, sollten Sie die [Benutzerdefinierte Installation] oder die separaten Installer verwenden.

S.57 "Druckertreiber mit separaten Installern installieren"

4 Wenn Sie in Schritt 3 [Benutzerdefinierte Installation] gewählt haben, wählen Sie die zu installierende Software und klicken auf [Weiter].



Sie können folgende Druckertreiber installieren:

- PCL Druckertreibern
- PS Druckertreibern
- XPS Druckertreibern

Tipp


Innerhalb des Dialogfelds ist auch optionale Scan- und Fax-Software aufgeführt. Bei Bedarf können Sie diese gemeinsam mit den Druckertreibern installieren.

5 Kontrollieren Sie die Liste der zu installierenden Software und klicken Sie auf [Installieren].






Die Installation beginnt.

Tipps

- XPS-Treiber können unter Windows Vista/Windows 7 oder unter Windows XP SP2, Windows Server 2003 SP1 oder höheren Versionen mit XPS Essentials Pack installiert werden.
- Siehe Schritt 4 in folgendem Abschnitt, falls Ihr OKI Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen ändern wollen:
 S.26 "Empfehlenswerte Installation"

6 Druckerport konfigurieren.

Die Konfigurationsmethode ist abhängig von der Verbindungsart. Bitte führen Sie die Konfiguration passend zu Ihrer Verbindung aus.

-  S.41 "Raw TCP/LPR Druck"
-  S.51 "SMB-Druck"
-  S.55 "Novell-Druck"

□ Raw TCP/LPR Druck

Konfigurieren Sie den Raw TCP/LPR Port wie nachfolgend beschrieben.

Hinweis

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen:

- Dieses Gerät ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Geräts und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

3

OKI Multifunktionssystem automatisch suchen

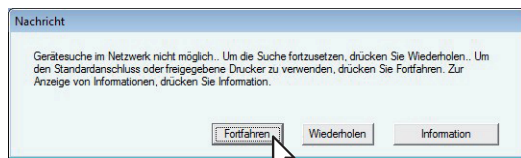
Das System wird automatisch im Netzwerk gesucht. Danach können Sie den Druckertreiber installieren und den Raw TCP/LPR Port konfigurieren.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Konfiguration fortzusetzen.

- Klicken Sie auf [Wiederholen], um das System erneut im Netzwerk zu suchen.
- Prüfen Sie die SNMP Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen].
- Klicken Sie auf [Fortfahren], um einen temporären lokalen Anschluss zu wählen und den Raw TCP/LPR Port zu konfigurieren,. Folgen Sie anschließend der Beschreibung auf folgender Seite:

📖 S.43 "OKI Multifunktionssystem wird nicht gefunden"



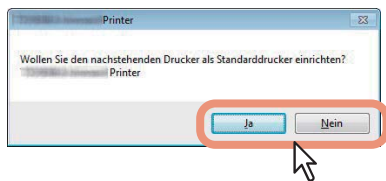
7 Die Liste der gefundenen Drucker wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].



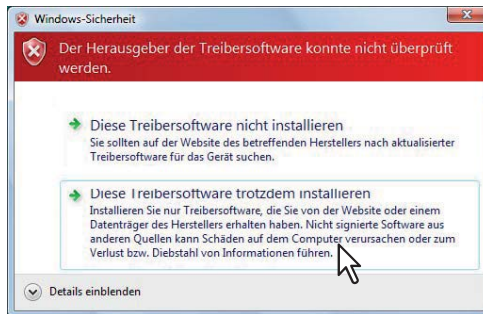
Der TCP/IP Port ist erzeugt.

Tipps

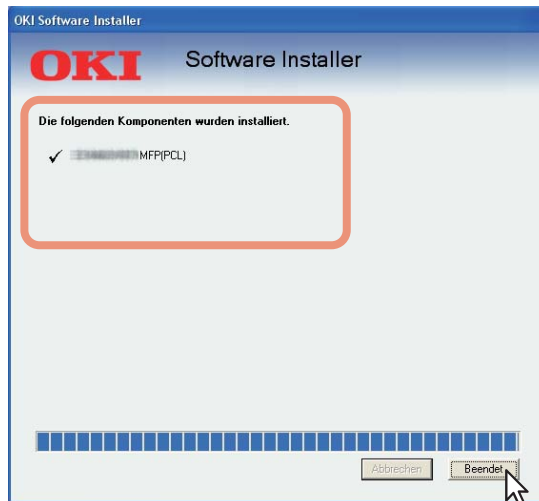
- Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung .
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



8 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Beenden].



Tipp

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

9 Klicken Sie auf [Beenden].

Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [Ja].

Hinweis

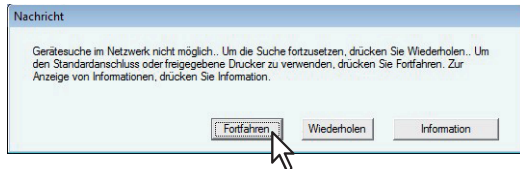
Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

OKI Multifunktionssystem wird nicht gefunden

Wenn Ihr OKI Multifunktionssystem nicht gefunden wird, installieren Sie den Druckertreiber zunächst temporär, wählen den lokalen Anschluss und konfigurieren danach den Raw TCP/LPR Port.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.

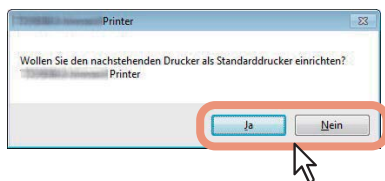


7 Wählen Sie [Folgenden Anschluss verwenden] und danach LPT1: Klicken Sie anschließend auf [OK].

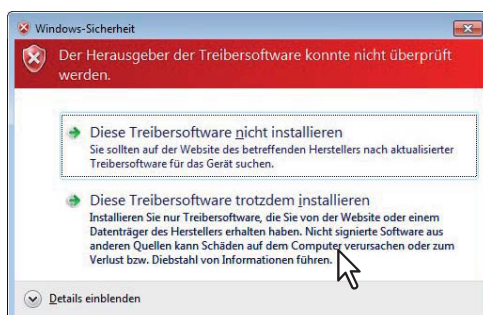


Tipps

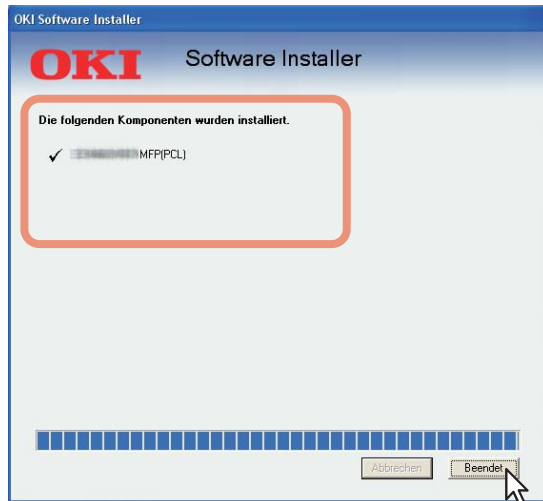
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



8 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Beenden].



Tip

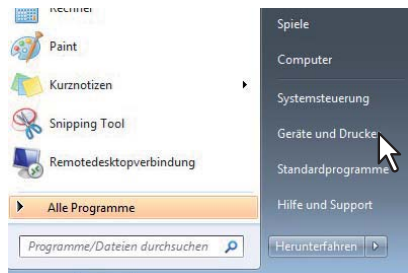
Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

9 Klicken Sie auf [Beenden].

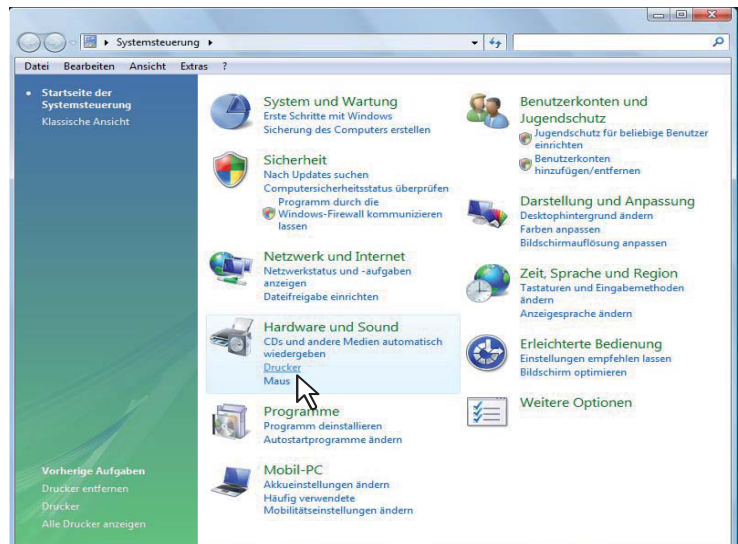
Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [Ja].

10 Öffnen Sie den Druckerordner.

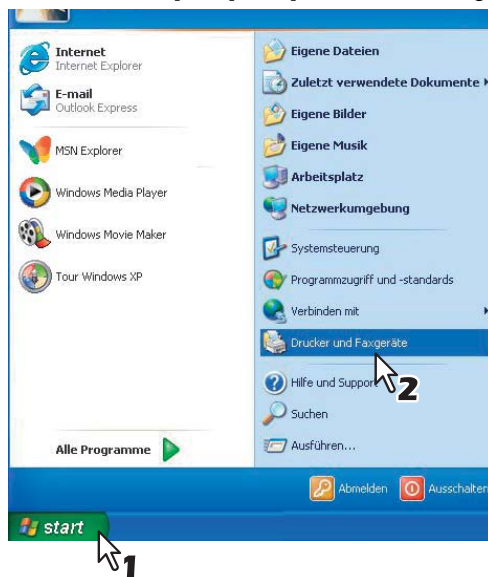
- Unter Windows 7
Klicken Sie auf [Start] und [Geräte und Drucker], um den Ordner [Geräte und Drucker] zu öffnen.



- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Klicken Sie auf Start und wählen Sie [Systemsteuerung], [Hardware und Sound] und [Drucker], um den Druckerordner zu öffnen.



- Unter Windows XP / Windows 2003 Server
Klicken Sie auf [Start] und [Drucker und Faxgeräte], um den Ordner [Drucker und Faxgeräte] zu öffnen.

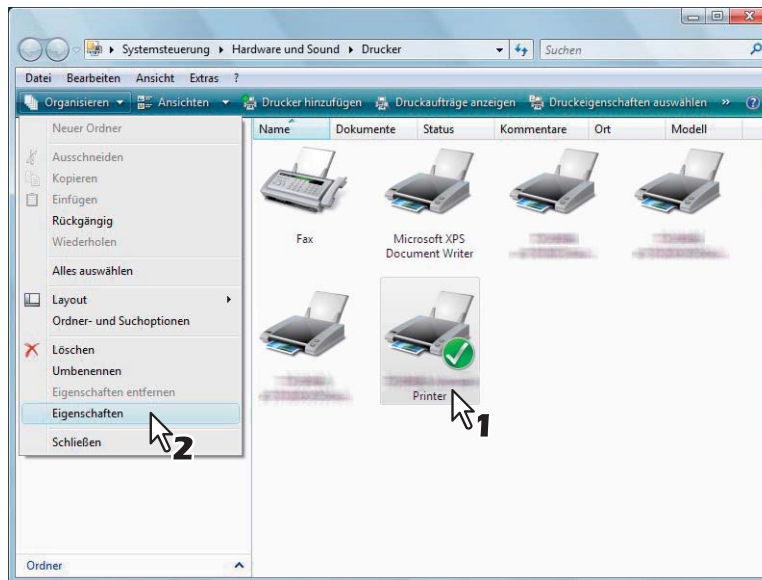


11 Öffnen Sie das Dialogfeld der Druckertreiber-Eigenschaften.

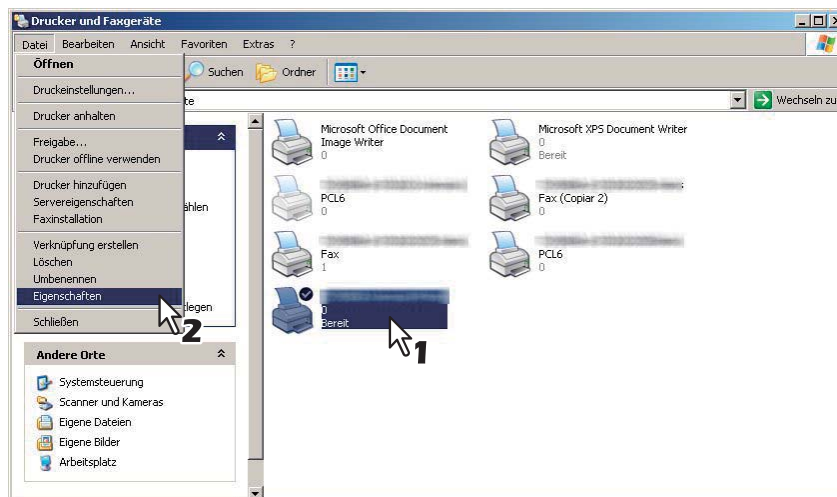
- Unter Windows 7
Rechtsklicken Sie auf den installierten Druckertreiber und wählen im Menü [Druckereigenschaften].



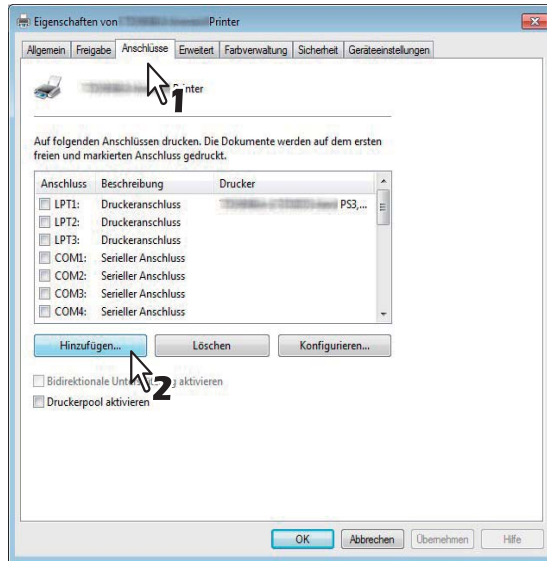
- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Wählen Sie den zu installierenden Druckertreiber. Klicken Sie auf [Organisieren] und [Eigenschaften].



- Unter Windows XP / Windows 2003 Server
Wählen Sie den installierten Druckertreiber, klicken Sie auf [Datei] und wählen Sie [Eigenschaften].

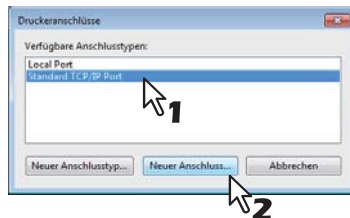


12 Wählen Sie das Register [Anschlüsse] aus und klicken Sie auf [Hinzufügen].



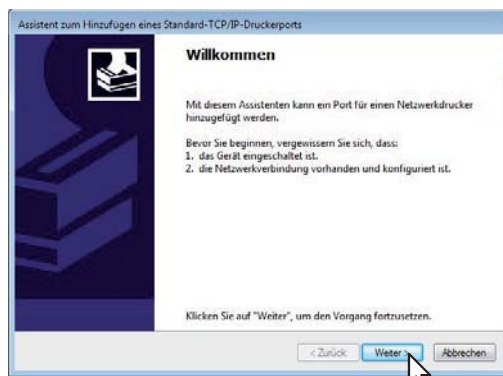
Das Dialogfeld [Druckeranschlüsse] erscheint.

13 Wählen Sie [Standard TCP/IP Port] und klicken Sie auf [Neuer Anschluss...].

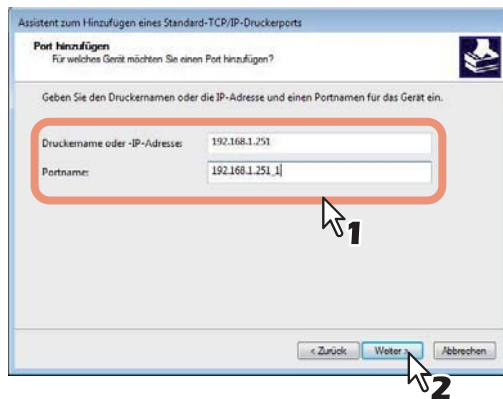


Das Dialogfeld [Assistent zum Hinzufügen eines Standard-TCP/IP-Druckerports] wird eingeblendet.

14 Klicken Sie auf [Weiter].



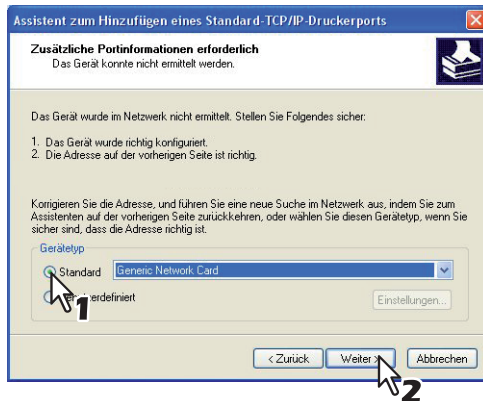
15 Tragen Sie die IP-Adresse dieses Gerätes in das Feld [Druckername oder IP-Adresse] ein und klicken Sie auf [Weiter].



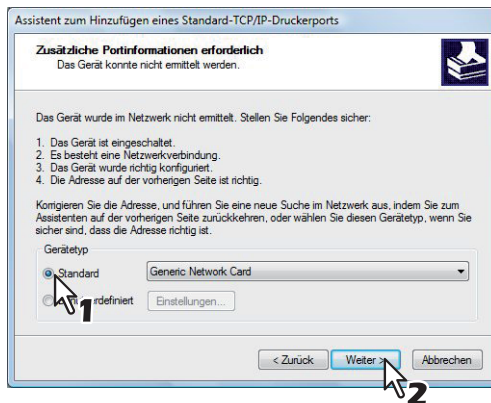
- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie den von DNS oder WINS zugewiesenen Druckernamen dieses Gerätes in das Feld [Druckername oder IP-Adresse] ein.
- Im Feld [Portname] wird automatisch der Anschlussname eingetragen, der durch die IP-Adresse oder den DNS-Namen im Feld [Druckername oder IP-Adresse] ermittelt wird. Unter Windows XP / Windows Server 2003 wird im Feld [Port Name] ein "IP_" vor der IP-Adresse hinzugefügt.
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse] ein.

Tipps

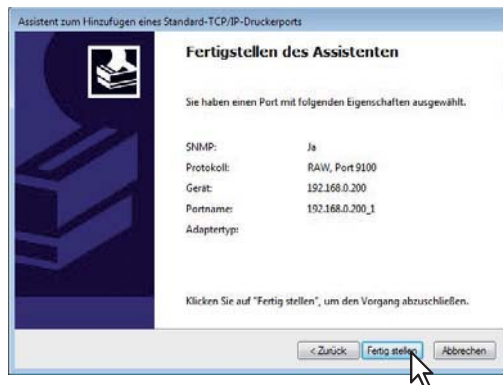
- Wenn das folgende Dialogfeld unter Windows XP / Windows Server 2003 angezeigt wird, wählen Sie [Standard] und [Weiter].



- Wenn das folgende Dialogfeld unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 angezeigt wird, wählen Sie [Standard] und [Weiter].

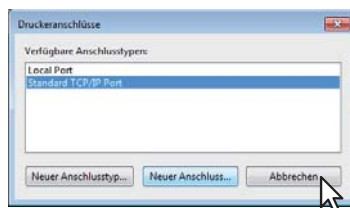


16 Klicken Sie auf [Fertig stellen].

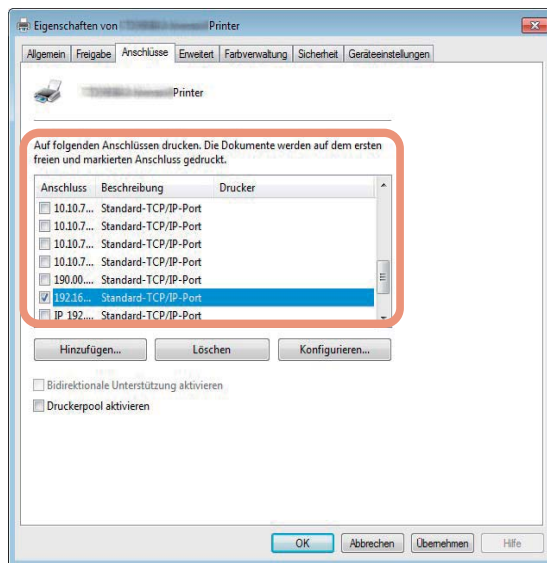


Das Dialogfeld der Druckeranschlüsse wird wieder angezeigt.

17 Klicken Sie auf [Schließen], um das Dialogfeld der Druckeranschlüsse zu verlassen.



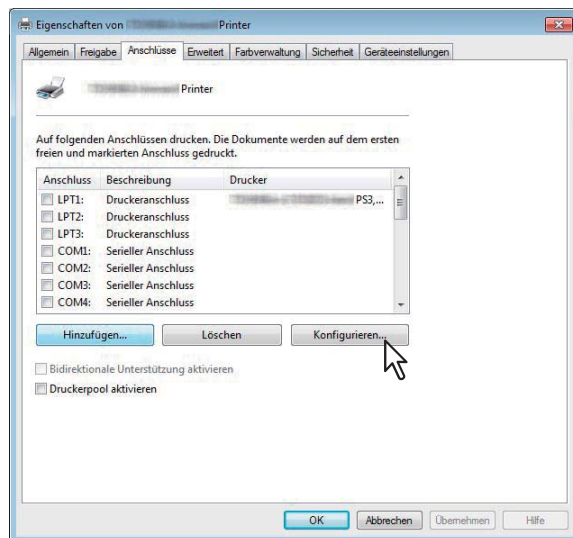
18 Vergewissern Sie sich, dass der erstellte Raw TCP- oder LPR-Anschluss in der Liste der Anschlüsse markiert ist .



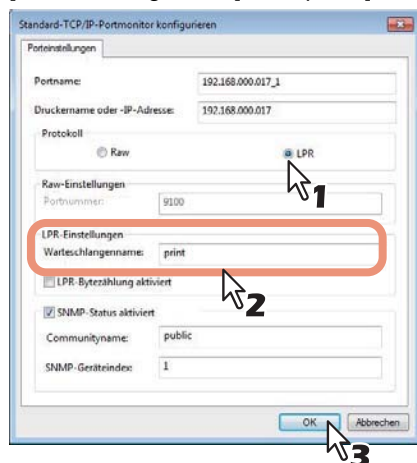
Tipp

Wenn die LPD-Druckeinstellung aktiviert ist, können Sie den LPR-Druck konfigurieren. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, wenn Sie den LPR-Druck konfigurieren wollen.

1. Klicken Sie auf [Anschluss konfigurieren].

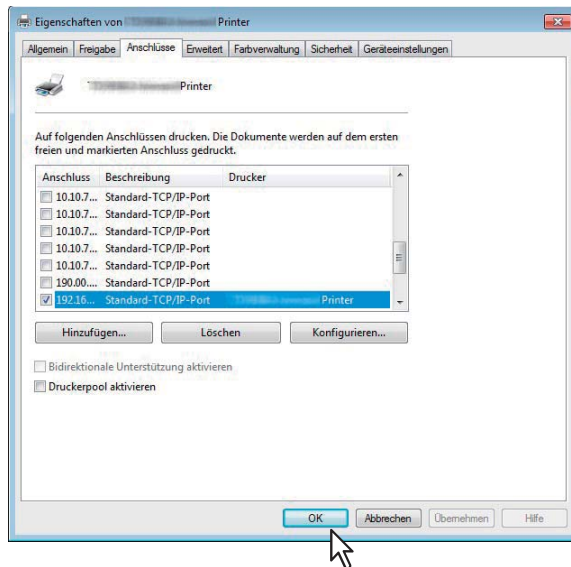


2. Wählen Sie unter [Protokoll] die Option [LPR], geben Sie unter [LPR-Einstellungen] in das Feld [Warteschlangenname] die Option [Print] ein und klicken Sie auf [OK].



19 Klicken Sie auf [Übernehmen].

20 Klicken Sie auf [OK], um die Einstellung zu speichern.



Hinweis

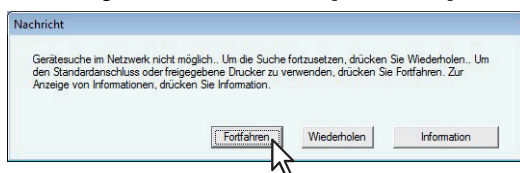
Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Einzelheiten siehe **Druckanleitung**.

□ SMB-Druck

Druckertreiber mit manuell definiertem SMB Port installieren.

Hinweise

- Der SMB-Druck ist für kleinere Netzwerke geeignet. Wenn Sie Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2003 oder Windows Server 2008 als Druckserver einsetzen, sollten Sie diesen Druckserver einrichten.
- Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, kontrollieren Sie bitte, dass das System mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet ist.
- Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.



7 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

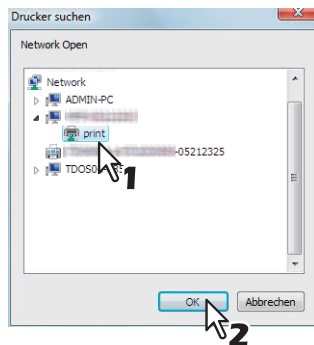


Das Dialogfeld [Drucker suchen] erscheint.

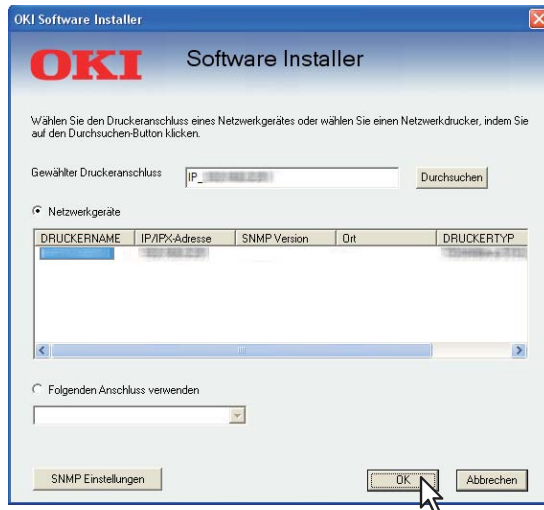
Tipps

- Wenn Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen dieses Systems kennen, können Sie den Druckeranschluss direkt über die Tastatur eingeben und brauchen nicht auf [Durchsuchen] zu klicken. Geben Sie den Netzwerkpfad wie unten gezeigt in [Druckeranschluss wählen] ein und fahren Sie mit Schritt 9 fort.
`\\<IP-Adresse oder Hostname>\print`
- Eventuell können Sie, je nach Netzwerkumgebung, den Port des Multifunktionssystems über die Taste [Durchsuchen] unter Windows 7 und Windows Vista öffnen. Geben Sie in diesem Fall den Netzwerkpfad wie unten gezeigt in [Ausgewählter Druckeranschluss] ein und fahren Sie mit Schritt 9 fort.
`\\<IP-Adresse oder Hostname>\print`

8 Wählen Sie "print" für dieses System und klicken Sie auf [OK].

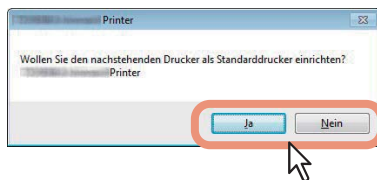


9 Klicken Sie auf [OK].

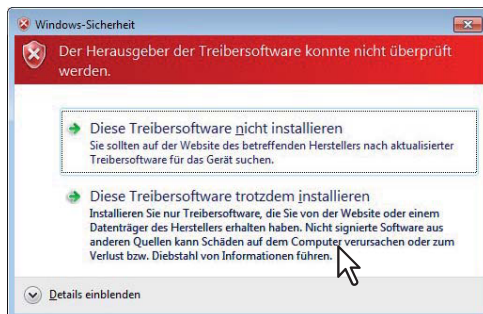


Tipps

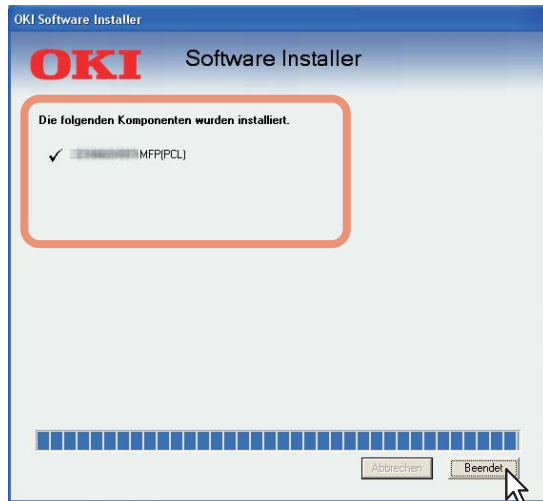
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



10 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Beenden].



Tip

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

11 Klicken Sie auf [Beenden].

Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [Ja].

Hinweis

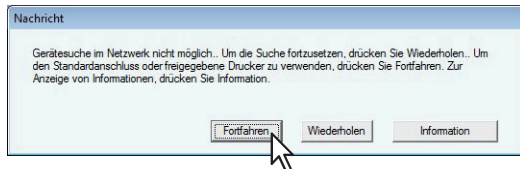
Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

Novell-Druck

Druckerport für Novell-Druck konfigurieren.

Hinweise

- Hierzu werden Informationen zur Verbindung mit dem NetWare Printserver benötigt.
- Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.



7 Geben Sie den Namen der Warteschlange unter [Gewählter Druckeranschluss] ein und klicken Sie auf [OK].

Für NDS/NDPS

Beispiel: Root=Org, Context=dept1, queue name=mfp_queue

\\Org\mfp_queue.dept1



Für Bindery

Beispiel: NetWare Printserver Name=Nwsrv, queue Name=mfp_queue

\\Nwsrv\mfp_queue

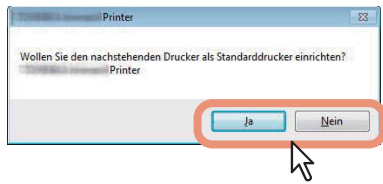


Hinweis

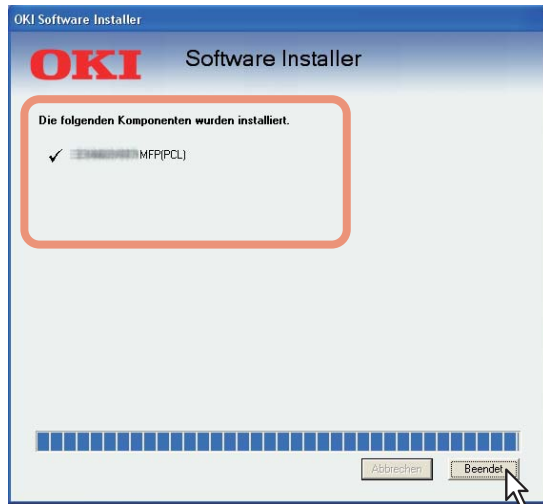
Die Warteschlange für dieses Gerät muss vorher vom Administrator eingerichtet werden. Wenn Ihnen die Warteschlange für dieses Gerät nicht bekannt ist, fragen Sie Ihren Administrator.

Tipp

Wenn die folgende Meldung erscheint, klicken Sie [Ja], um den markierten Drucker als Standarddrucker zu wählen, oder klicken Sie [Nein] um den Standarddrucker nicht zu wechseln.



8 Klicken Sie auf [Beenden], wenn die Installation abgeschlossen ist.



Das Hauptmenü wird angezeigt.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

9 Klicken Sie auf [Beenden].

Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [OK].

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Für weitere Hinweise siehe **Druckanleitung**.

■ Druckertreiber mit separaten Installern installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

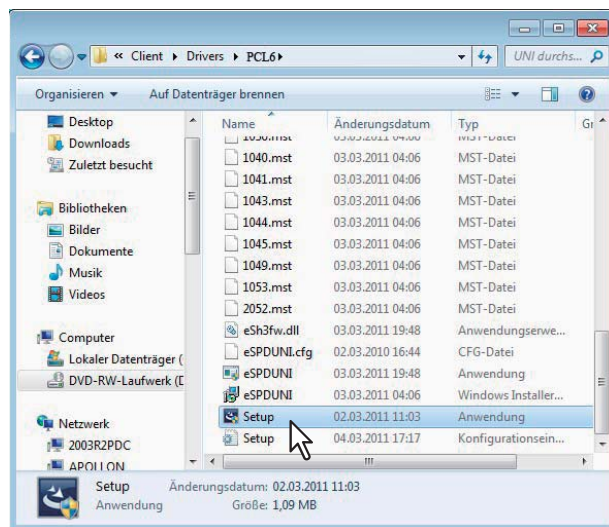
Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.
Unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.
 - Öffnen Sie den Ordner, der das Setup-Programm des gewünschten Druckertreibers enthält und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
 - Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

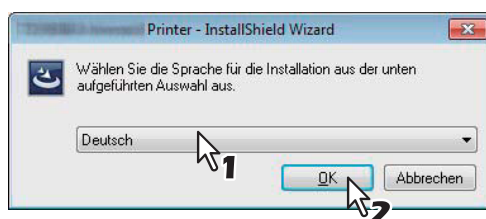
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Öffnen Sie den Ordner, der das Setup-Programm enthält und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".



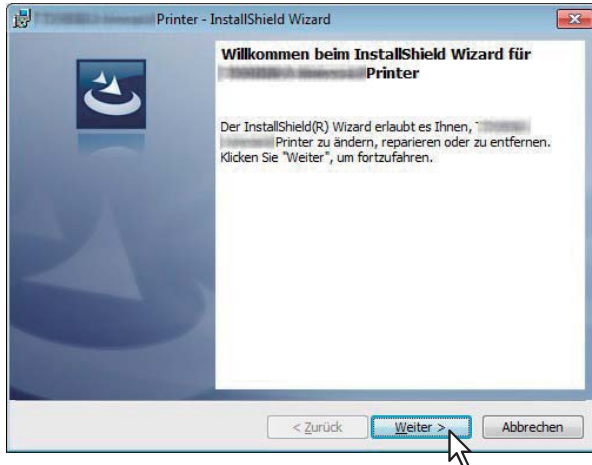
- Das Fenster zur Auswahl der Sprache wird angezeigt.
- Das Setup-Programm zur Installation der Druckertreiber befindet sich in folgenden Ordnern:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\
 - XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\

3 Wählen Sie die gewünschte Sprache und klicken Sie auf [OK].



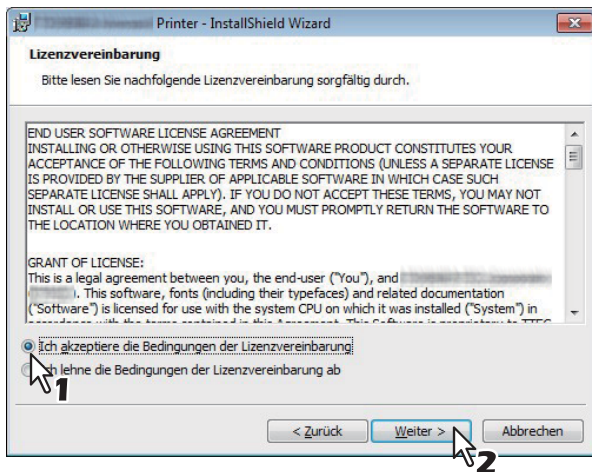
Die Berührungsmeldung wird angezeigt.

4 Klicken Sie auf [Weiter].



Die Lizenzvereinbarung wird angezeigt.

5 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen] und klicken Sie auf [Weiter].



Das Auswahlfenster für den Anschluss wird angezeigt.

6 Druckerport konfigurieren.

Die Konfigurationsmethode ist abhängig von der Verbindungsart. Bitte führen Sie die Konfiguration passend zu Ihrer Verbindung aus.

- 📖 S.59 "Raw TCP/LPR Druck"
- 📖 S.70 "SMB-Druck"
- 📖 S.74 "Novell-Druck"

□ Raw TCP/LPR Druck

Konfigurieren Sie den Raw TCP/LPR Port wie nachfolgend beschrieben.

Hinweis

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen:

- Dieses Gerät ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Geräts und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

3

OKI Multifunktionssystem automatisch suchen

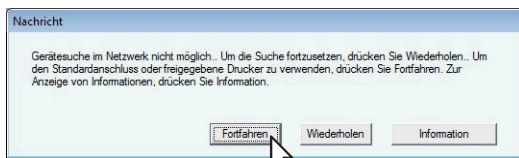
Das System wird automatisch im Netzwerk gesucht. Danach können Sie den Druckertreiber installieren und den Raw TCP/LPR Port konfigurieren.

Hinweis

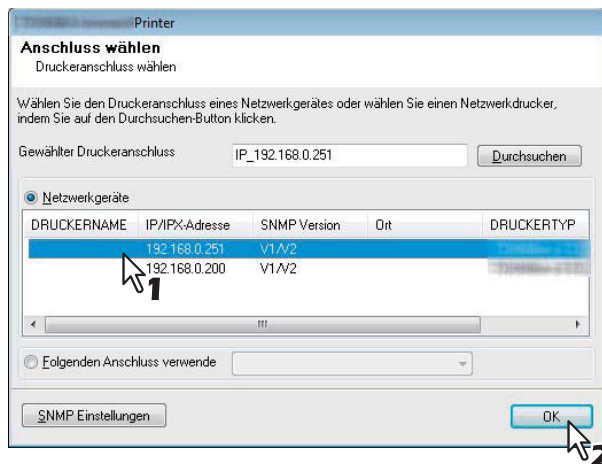
Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Konfiguration fortzusetzen.

- Klicken Sie auf [Wiederholen], um das System erneut im Netzwerk zu suchen.
- Prüfen Sie die SNMP Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen].
- Klicken Sie auf [Fortfahren], um einen temporären lokalen Anschluss zu wählen und den Raw TCP/LPR Port zu konfigurieren,. Folgen Sie anschließend der Beschreibung auf folgender Seite:

📖 S.43 "OKI Multifunktionssystem wird nicht gefunden"



7 Die Liste der gefundenen Drucker wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].

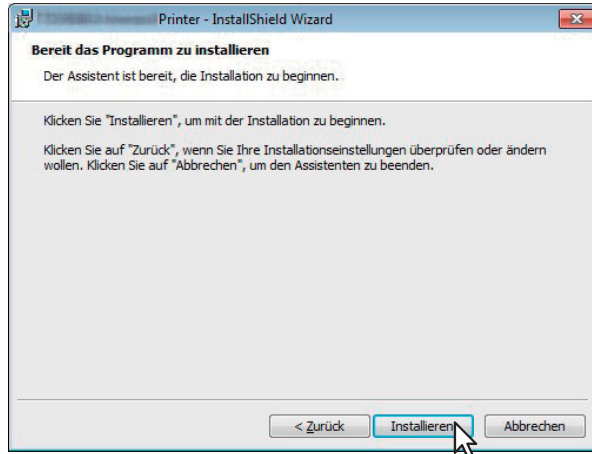


Der TCP/IP Port wird erzeugt und die Installationsbereitschaft wird angezeigt.

Tipps

- Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung .
- Siehe Schritt 4 in folgendem Abschnitt, falls Ihr OKI Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen ändern wollen:
📖 S.26 "Empfehlenswerte Installation"

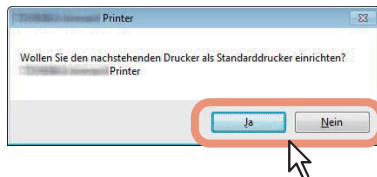
8 Klicken Sie auf [Installieren].



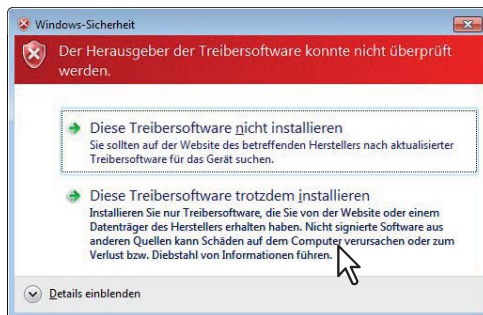
Die Installation beginnt.

Tipps

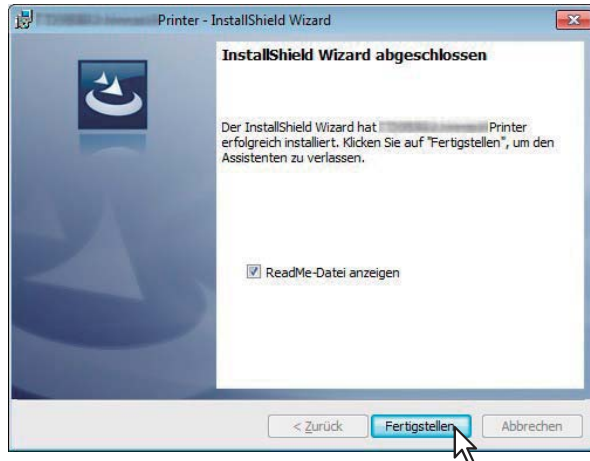
- Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung .
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



9 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Tipps

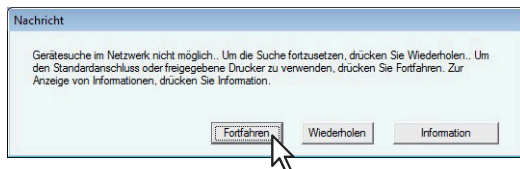
- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten] und klicken Sie auf [Fertig stellen], um Ihren Computer neu zu starten.
- Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

OKI Multifunktionssystem wird nicht gefunden

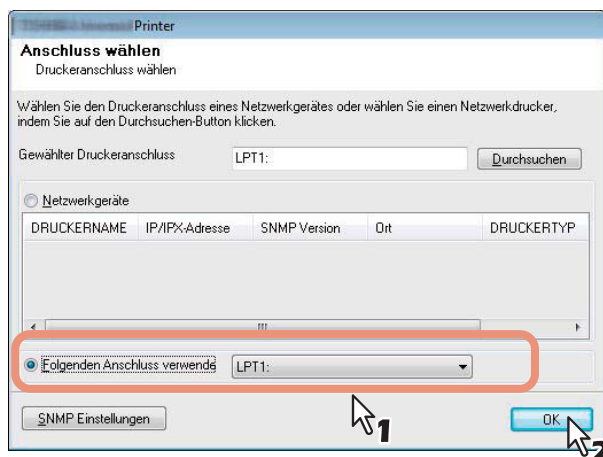
Wenn Ihr OKI Multifunktionssystem nicht gefunden wird, installieren Sie den Druckertreiber zunächst temporär, wählen den lokalen Anschluss und konfigurieren danach den Raw TCP/LPR Port.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.

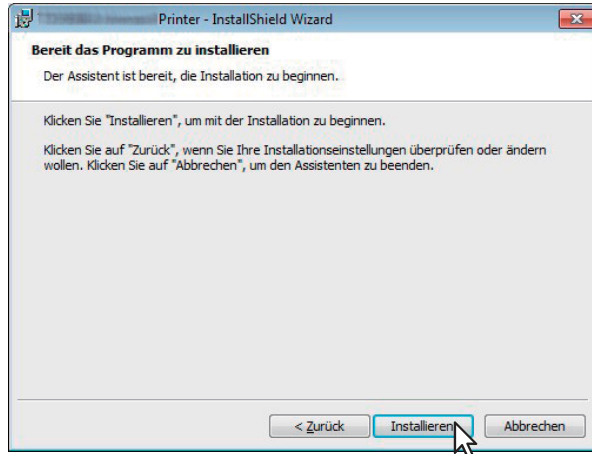


7 Wählen Sie [Folgenden Port verwenden] und danach LPT1: Klicken Sie anschließend auf [OK].



Die Installationsbereitschaft wird angezeigt.

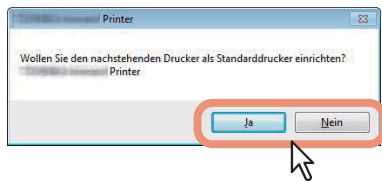
8 Klicken Sie auf [Installieren].



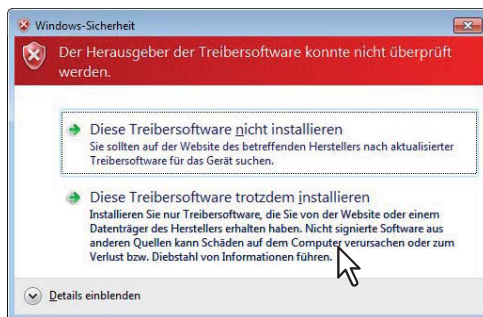
Die Installation beginnt.

Tipps

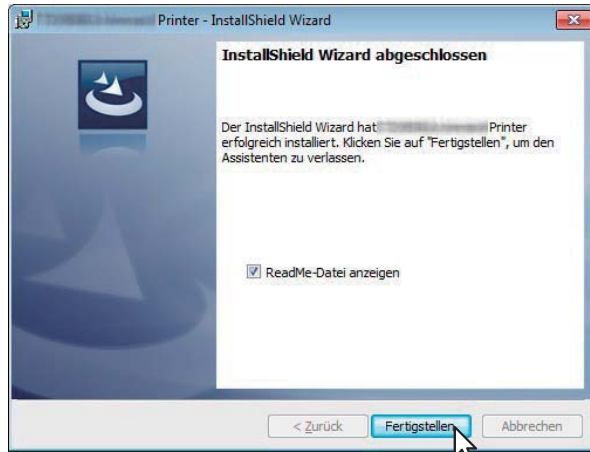
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



9 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen].

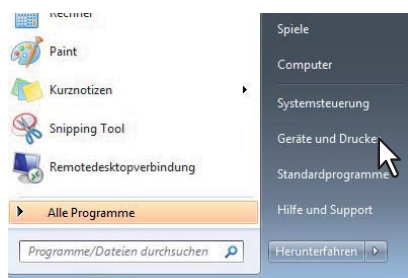


Tipp

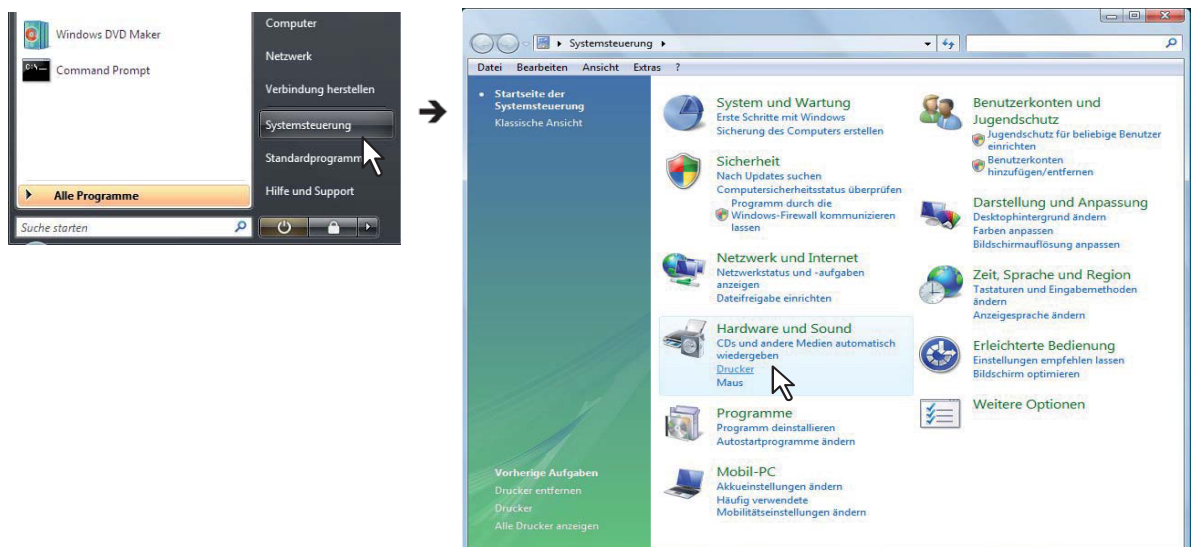
Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

10 Öffnen Sie den Druckerordner.

- Unter Windows 7
Klicken Sie auf [Start] und [Geräte und Drucker], um den Ordner [Geräte und Drucker] zu öffnen.



- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Klicken Sie auf Start und wählen Sie [Systemsteuerung], [Hardware und Sound] und [Drucker], um den Druckerordner zu öffnen.

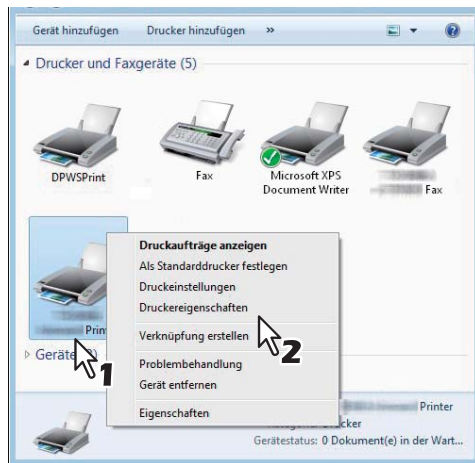


- Unter Windows XP / Windows 2003 Server
Klicken Sie auf [Start] und [Drucker und Faxgeräte], um den Ordner [Drucker und Faxgeräte] zu öffnen.

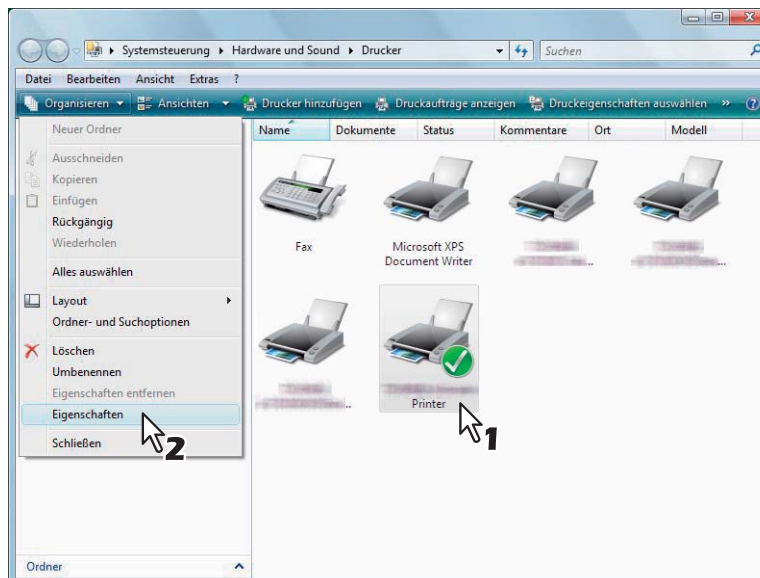


11 Öffnen Sie das Dialogfeld der Druckertreiber-Eigenschaften.

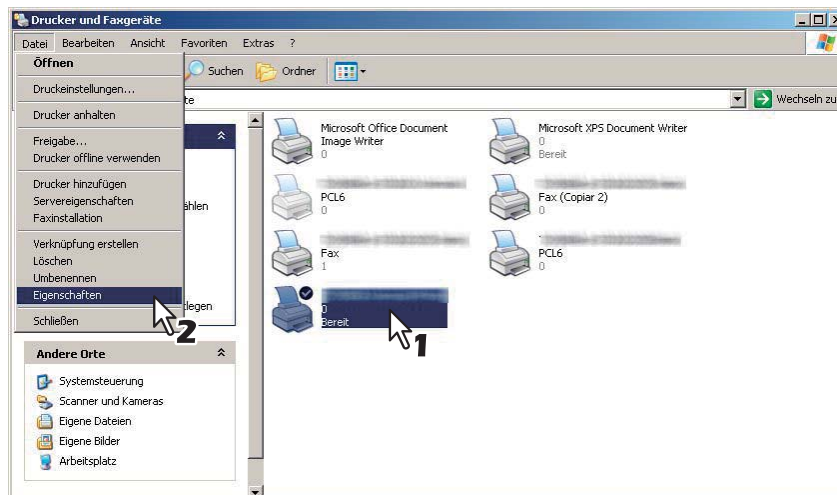
- Unter Windows 7
Rechtsklicken Sie auf den installierten Druckertreiber und wählen im Menü [Druckereigenschaften].



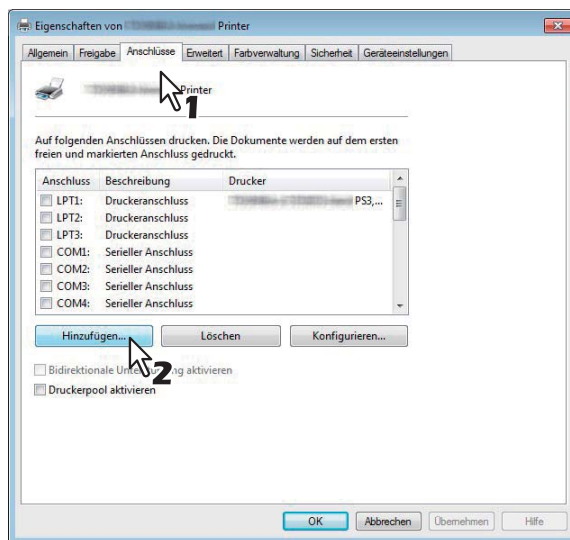
- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Wählen Sie den zu installierenden Druckertreiber. Klicken Sie auf [Organisieren] und [Eigenschaften].



- Unter Windows XP / Windows 2003 Server
Wählen Sie den installierten Druckertreiber, klicken Sie auf [Datei] und wählen Sie [Eigenschaften].

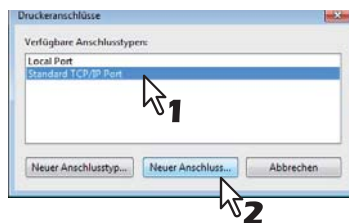


12 Wählen Sie das Register [Anschlüsse] aus und klicken Sie auf [Hinzufügen].



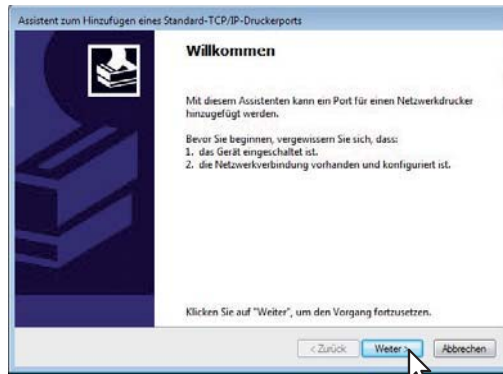
Das Dialogfeld [Druckeranschlüsse] erscheint.

13 Wählen Sie [Standard TCP/IP Port] und klicken Sie auf [Neuer Anschluss...].

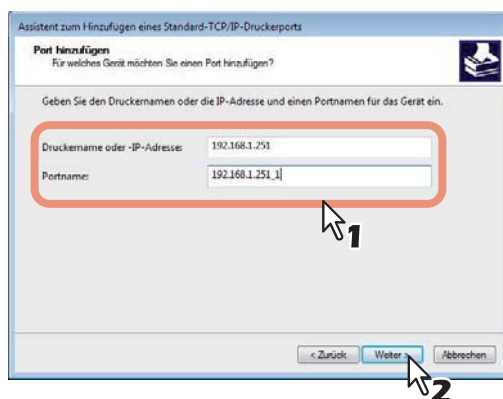


Das Dialogfeld [Assistent zum Hinzufügen eines Standard-TCP/IP-Druckerports] wird eingeblendet.

14 Klicken Sie auf [Weiter].



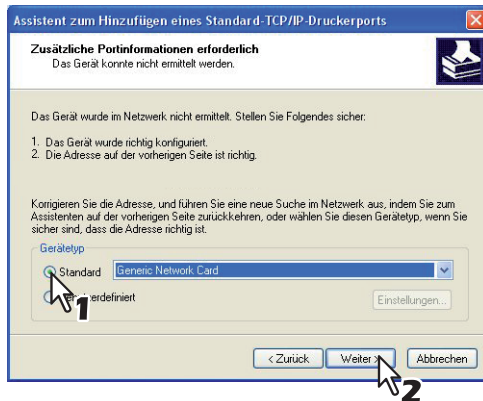
15 Tragen Sie die IP-Adresse dieses Gerätes in das Feld [Druckername oder IP-Adresse] ein und klicken Sie auf [Weiter].



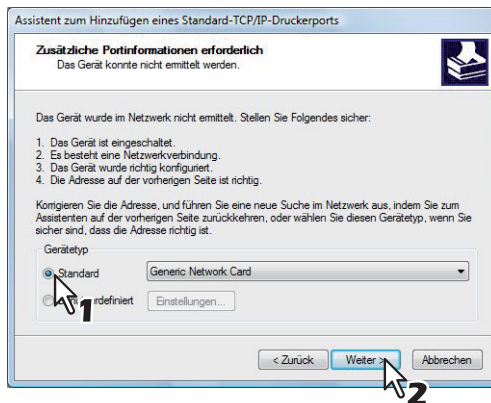
- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie den von DNS oder WINS zugeteilten Druckernamen dieses Gerätes in das Feld [Druckername oder IP-Adresse] ein.
- Im Feld [Portname] wird automatisch der Anschlussname eingetragen, der durch die IP-Adresse oder den DNS-Namen im Feld [Druckername oder IP-Adresse] ermittelt wird. Unter Windows XP / Windows Server 2003 wird im Feld [Port Name] ein "IP_" vor der IP-Adresse hinzugefügt.
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse] ein.

Tipps

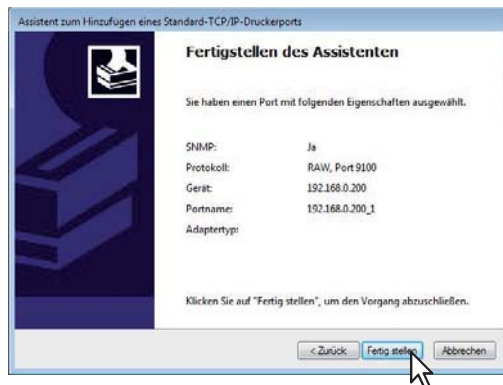
- Wenn das folgende Dialogfeld unter Windows XP / Windows Server 2003 angezeigt wird, wählen Sie [Standard] und [Weiter].



- Wenn das folgende Dialogfeld unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 angezeigt wird, wählen Sie [Standard] und [Weiter].

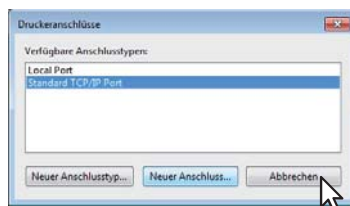


16 Klicken Sie auf [Fertig stellen].

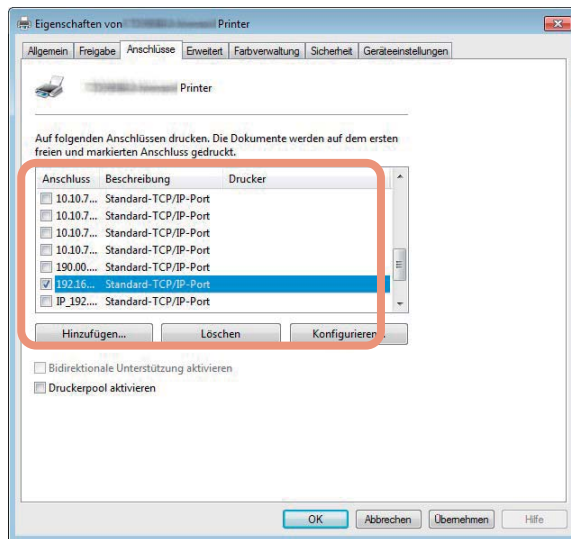


Das Dialogfeld der Druckeranschlüsse wird wieder angezeigt.

17 Klicken Sie auf [Schließen], um das Dialogfeld der Druckeranschlüsse zu verlassen.



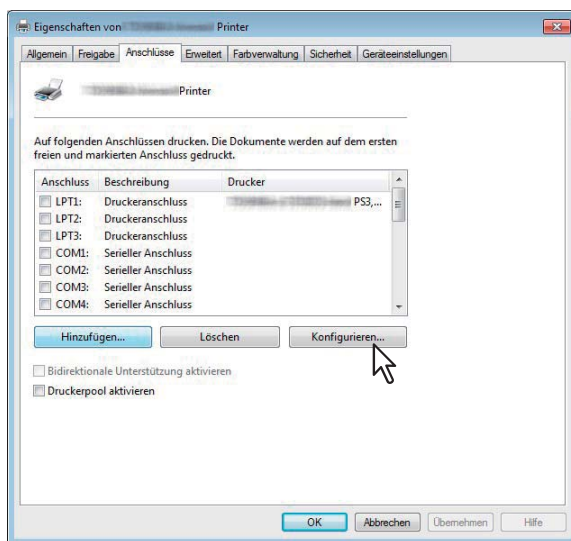
18 Vergewissern Sie sich, dass der erstellte Raw TCP- oder LPR-Anschluss in der Liste der Anschlüsse markiert ist .



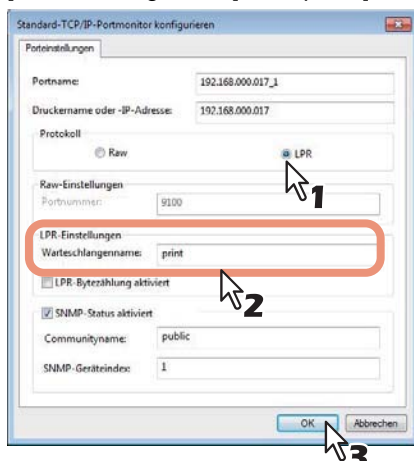
Tipp

Wenn die LPD-Druckeinstellung aktiviert ist, können Sie den LPR-Druck konfigurieren. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, wenn Sie den LPR-Druck konfigurieren wollen.

1. Klicken Sie auf [Anschluss konfigurieren].

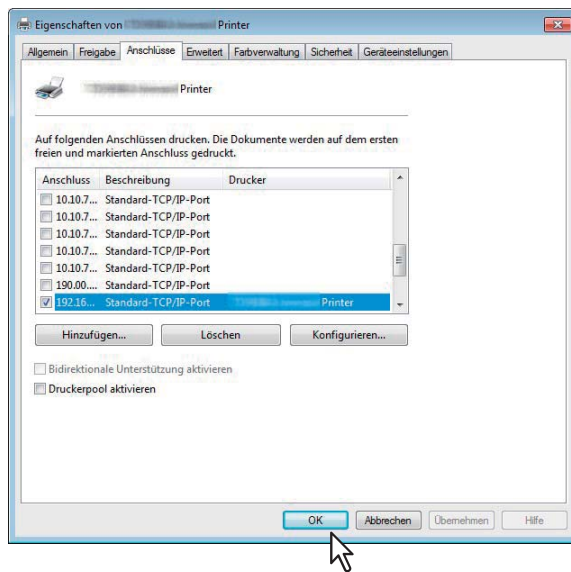


2. Wählen Sie unter [Protokoll] die Option [LPR], geben Sie unter [LPR-Einstellungen] in das Feld [Warteschlangenname] die Option [Print] ein und klicken Sie auf [OK].



19 Klicken Sie auf [Übernehmen].

20 Klicken Sie auf [OK], um die Einstellung zu speichern.



Hinweis

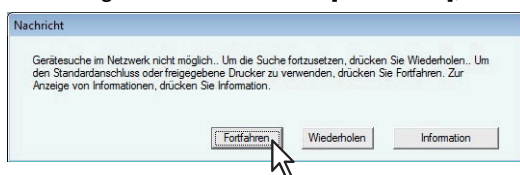
Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Einzelheiten siehe **Druckanleitung**.

□ SMB-Druck

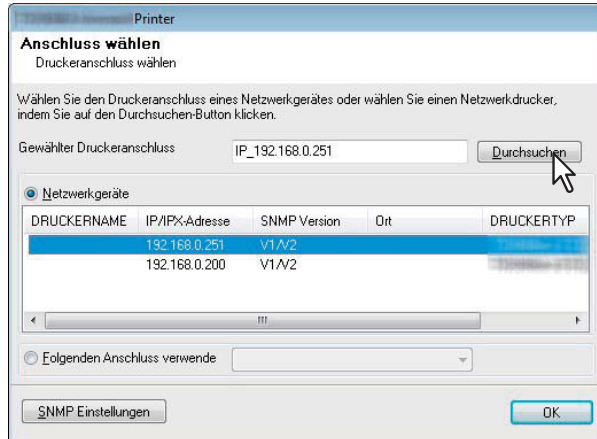
Druckertreiber mit manuell definiertem SMB Port installieren.

Hinweise

- Es wird angenommen, dass Sie in einem kleinen Netzwerk SMB-Druck verwenden. Wenn Sie Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2003 oder Windows Server 2008 als Druckserver einsetzen können, sollten Sie den Druck über einen Windows-Druckserver einrichten.
- Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, kontrollieren Sie bitte, dass das System mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet ist.
- Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.



7 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

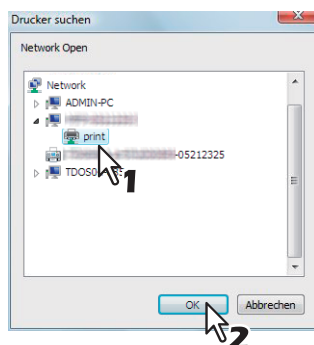


Das Dialogfeld [Drucker suchen] erscheint.

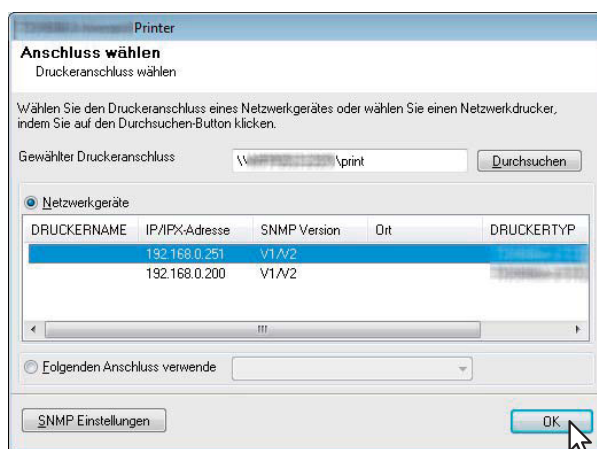
Tipps

- Wenn Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen dieses Systems kennen, können Sie den Druckeranschluss direkt über die Tastatur eingeben und brauchen nicht auf [Durchsuchen] zu klicken. Geben Sie den Netzwerkpfad wie unten gezeigt in [Druckeranschluss wählen] ein und fahren Sie mit Schritt 9 fort.
\\<IP-Adresse oder Hostname>\print
- Eventuell können Sie, je nach Netzwerkumgebung, den Port des Multifunktionssystems über die Taste [Durchsuchen] unter Windows 7 und Windows Vista öffnen. Geben Sie in diesem Fall den Netzwerkpfad wie unten gezeigt in [Ausgewählter Druckeranschluss] ein und fahren Sie mit Schritt 9 fort.
\\<IP-Adresse oder Hostname>\print

8 Wählen Sie "print" für dieses System und klicken Sie auf [OK].

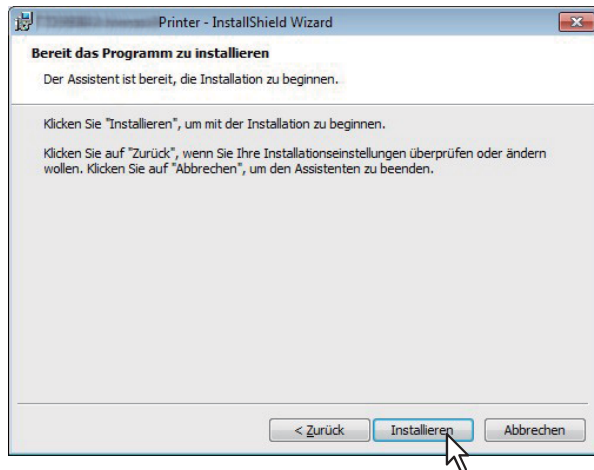


9 Klicken Sie auf [OK].



Die Installationsbereitschaft wird angezeigt.

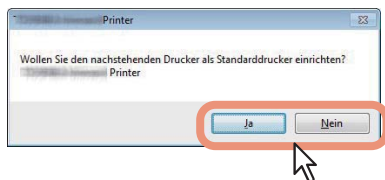
10 Klicken Sie auf [Installieren].



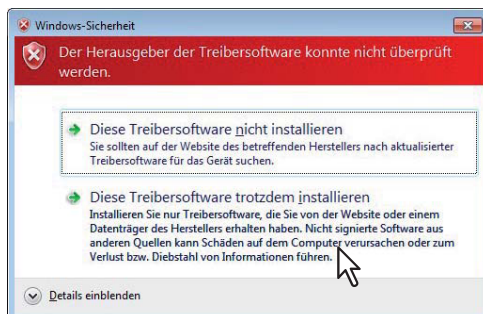
Die Installation beginnt.

Tipps

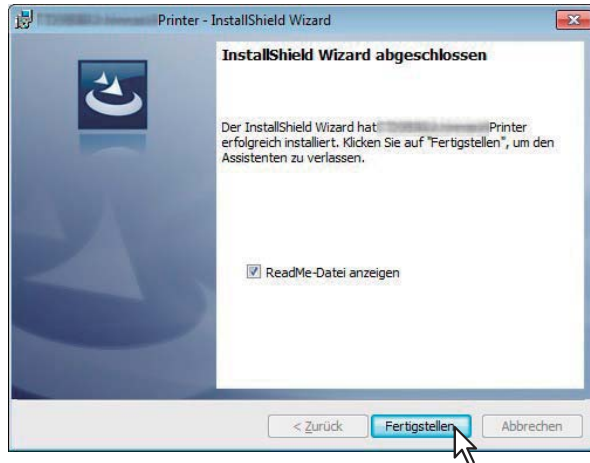
- Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung .
- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



11 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Tipps

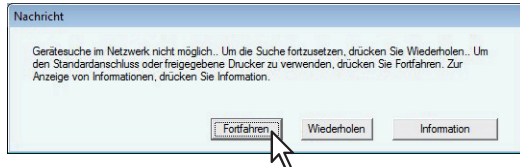
- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten] und klicken Sie auf [Fertig stellen], um Ihren Computer neu zu starten.
- Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

□ Novell-Druck

Druckerport für Novell-Druck konfigurieren.

Hinweise

- Hierzu werden Informationen zur Verbindung mit dem NetWare Printserver benötigt.
- Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Klicken Sie auf [Fortfahren], um die Konfiguration fortzusetzen.

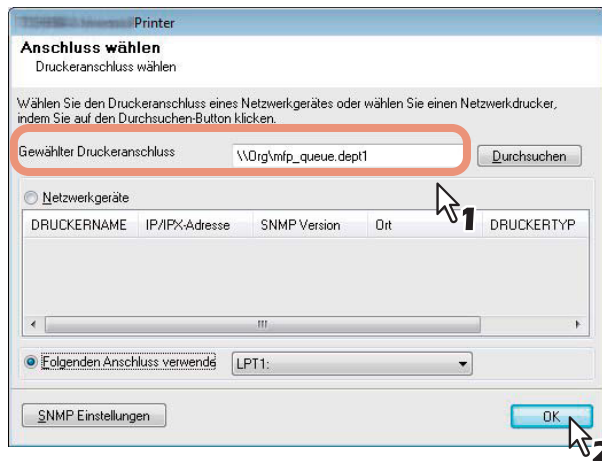


7 Geben Sie den Namen der Warteschlange unter [Ausgewählter Druckeranschluss] ein und klicken Sie auf [OK].

Für NDS/NDPS

Beispiel: Root=Org, Context=dept1, queue name=mfp_queue

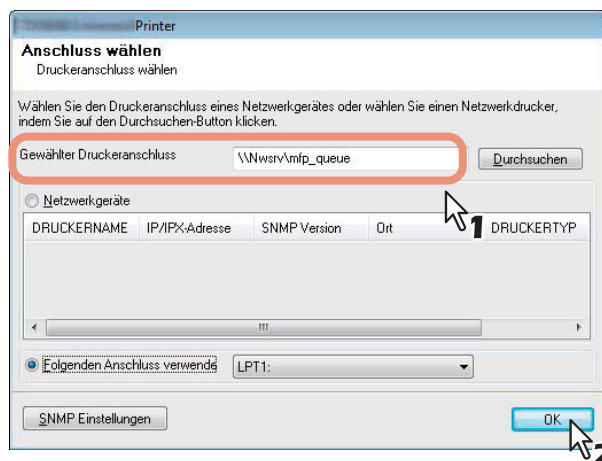
`\\Org\mfp_queue.dept1`



Für Bindery

Beispiel: NetWare Printserver Name=Nwsrv, queue Name=mfp_queue

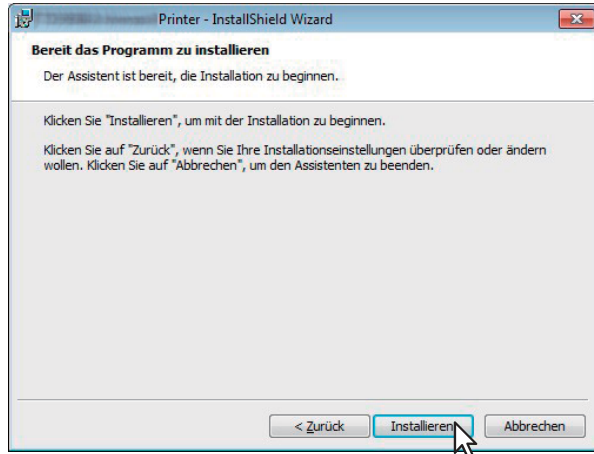
`\\Nwsrv\mfp_queue`



Hinweis

Die Warteschlange für dieses Gerät muss vorher vom Administrator eingerichtet werden. Wenn Ihnen die Warteschlange für dieses Gerät nicht bekannt ist, fragen Sie Ihren Administrator.

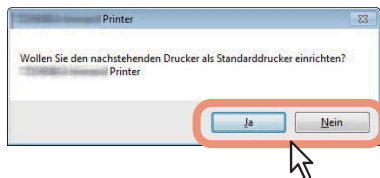
8 Klicken Sie auf [Installieren].



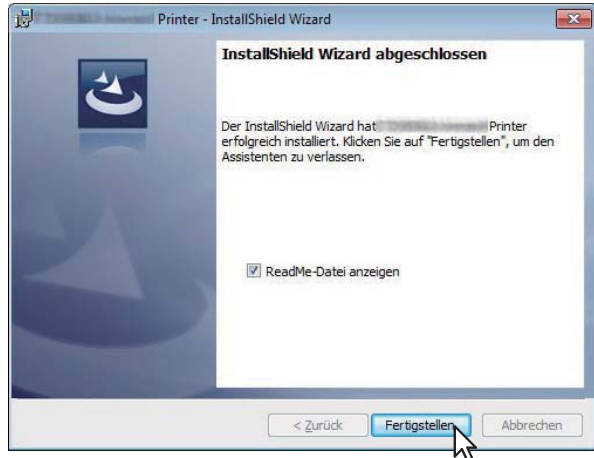
Die Installation beginnt.

Tip

Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



9 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Tipps

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten] und klicken Sie auf [Fertig stellen], um Ihren Computer neu zu starten.
- Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Für weitere Hinweise siehe **Druckanleitung**.

■ Druckertreiber mit TopAccess installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.
Unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.
 - Klicken Sie auf den Dateinamen des Druckertreibers.
 - Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 In TopAccess klicken Sie links unten auf den Link [Software installieren].

The screenshot shows the TopAccess web interface. At the top, there is a navigation bar with tabs for 'Gerät', 'Aufträge', 'Protokolle', 'Registrierung', and 'Zähler'. The 'Gerät' tab is selected. Below the navigation bar, there is a 'Gerät' section with a printer icon and an 'AKTUALISIEREN' button. To the right of the printer icon is a table of 'Geräte-Informationen'. Below the printer icon is a table of 'Optionen' and another table of 'Toner'. To the right of the printer icon is a table of 'Papier'. At the bottom left of the interface, there is a link 'Software installieren' which is highlighted by a mouse cursor.

Geräte-Informationen	
Status	Bereit
Name	
Standort	
Modellname	
Seriennummer	CJA101003
MAC-Adresse	00:80:91:8E:97:B4
Größe Hauptspeicher	1024 MB
Größe Seitenspeicher	512 MB
Save as File & e-Filing verfügbarer Speicherplatz	26071 MB
Verfügbarer Fax-Speicher	978 MB
Kontaktinformation	
Telefonnummer	
Nachricht	
Störungsmeldungen	•

Optionen	
Finisher	Finisher Spezialheftung
Lochungseinheit	2 Löcher
Fax	Kein

Toner	
Gelb(Y)	100%
Magenta(M)	100%
Cyan(C)	100%
Schwarz(K)	100%

Papier				
Fach	Größe	Typ	Kapazität	Status
Kassette 1	A4	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 2	A3-R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 3	A4R	Normales Papier	500	Papier verfügbar
Kassette 4	A4	Normales Papier	500	Fast leer

Die Seite [Clientsoftware installieren] wird geöffnet.

2 Klicken Sie auf den Dateinamen des gewünschten Druckertreibers.

Clientsoftware installieren

Drivers | [Unix Filters](#) | [Macintosh PPD Files](#)

Auf untere Verknüpfung(en) klicken. Die Treiberinstallation startet automatisch.

Dateiname	Größe
Printer	1134(KB)
PS3	1134(KB)
XPS	1134(KB)

Bitte klicken Sie auf die unten stehenden Links, um die Client Install Dateien herunterzuladen

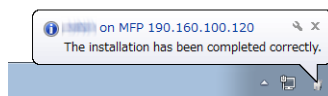
Dateiname	Größe
Install Client	34134(KB)

Die Installation beginnt und der TCP/IP Port wird automatisch erzeugt.

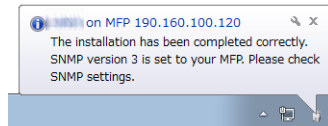
3 Die Installation ist abgeschlossen.

Das Ergebnis der Installation wird in der Task-Leiste angezeigt.

- Der Druckertreiber wurde normal installiert (wenn SNMP V1 und V2 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert sind).



- Der Druckertreiber wurde normal installiert (wenn SNMP V3 für Ihr OKI Multifunktionssystem konfiguriert ist).



Einzelheiten zum Prüfen der “[SNMP Einstellungen]” siehe folgenden Abschnitt:

S.26 “Empfehlenswerte Installation”

Weitere Installationen

Die folgenden Druckumgebungen können nicht mit dem Software Installer oder den separaten Installern der Client Utilities CD-ROM konfiguriert werden (außer USB-Druck unter Windows 7). Verwenden Sie zur Konfiguration der folgenden Druckumgebungen die jeweils passende Beschreibung.

- 📖 S.78 "Raw TCP/LPR Druck (Installation mit "Drucker hinzufügen")"
- 📖 S.83 "USB-Druck"
- 📖 S.93 "IPP-Druck"
- 📖 S.104 "Novell iPrint"
- 📖 S.105 "Web-Druckdienst"

■ Raw TCP/LPR Druck (Installation mit "Drucker hinzufügen")

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie mit dem Druckerinstallations-Assistent die Druckertreiber für Raw TCP/LPR installiert werden können.

Nachstehend ist eine Installation für Windows 7 beschrieben.

Tipp

Bevor Sie den Druckertreiber installieren, erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dieses Gerät ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Geräts und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

Hinweise

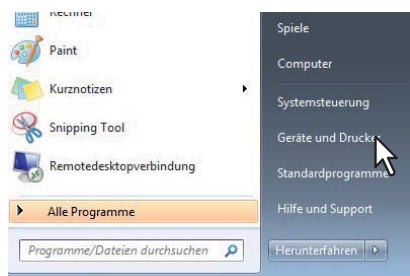
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 Speichern Sie den Druckertreiber an einem beliebigen Speicherort oder auf ein USB-Speichermedium, wenn Sie die Client Utilities CD nicht verwenden wollen.

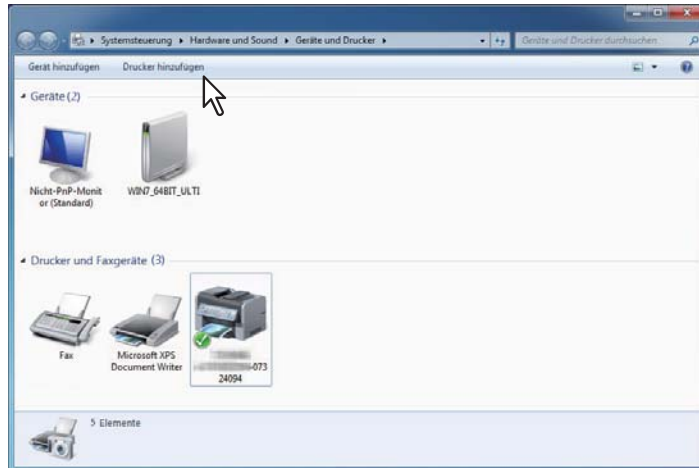
Tipp

Informationen über den neuesten Druckertreiber erhalten Sie von Ihrem Service Techniker.

2 Klicken Sie auf [Start] und [Geräte und Drucker], um den Ordner [Geräte und Drucker] zu öffnen.

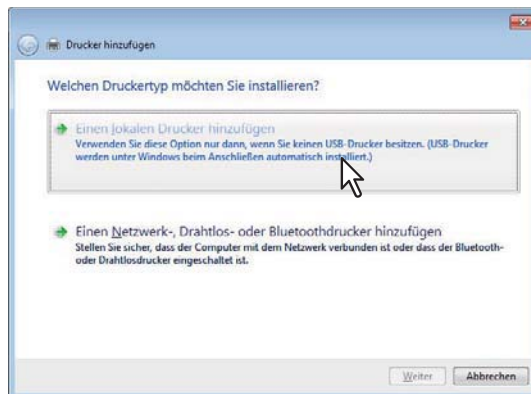


3 Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].

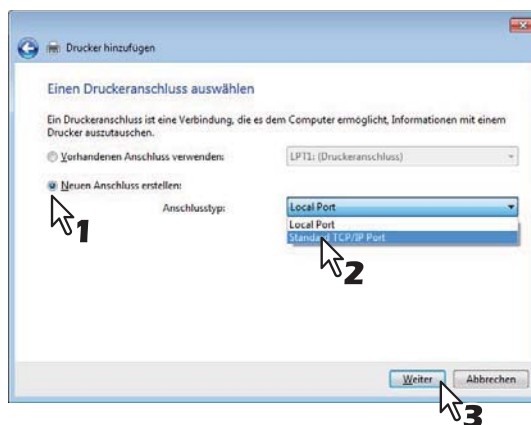


Das Dialogfeld [Drucker hinzufügen] erscheint.

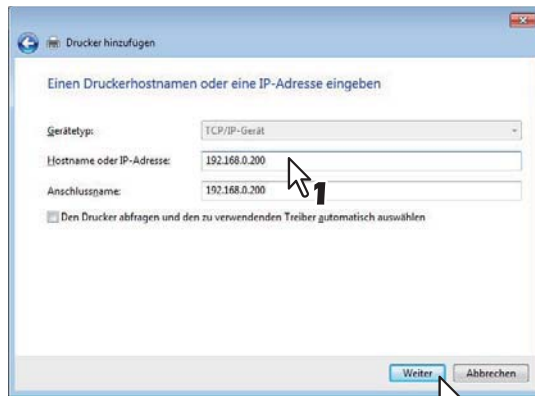
4 Wählen Sie [Einen lokalen Drucker hinzufügen].



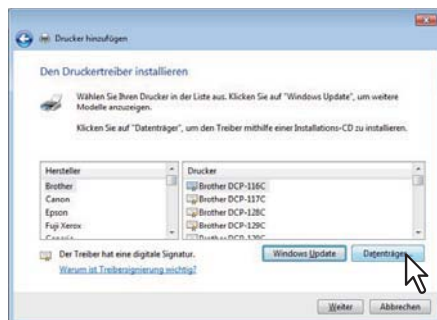
5 Wählen Sie [Neuen Anschluss erstellen] und danach [Standard TCP/IP Port]. Klicken Sie auf [Weiter].



6 Geben Sie den entsprechenden Hostnamen oder die IP-Adresse ein klicken Sie auf [Weiter].

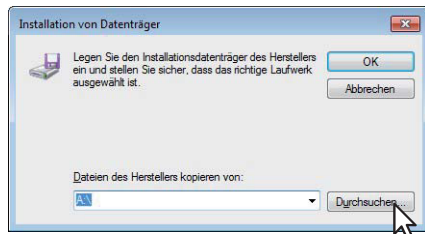


7 Klicken Sie auf [Datenträger].



Das Dialogfeld [Installation von Datenträger] wird geöffnet.

8 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

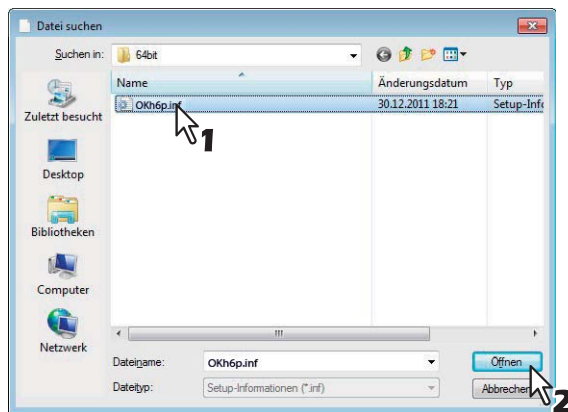


Das Dialogfeld zur Dateiauswahl erscheint.

Tipp

Legen Sie zur Installation über die Client Utilities-CD-ROM, diese in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

9 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der gewünschte Druckertreiber befindet, wählen Sie eine INF-Datei und klicken Sie auf [Öffnen].



Tip

Verwenden Sie zur Installation über die Client Utilities-CD-ROM den folgenden Ordner:

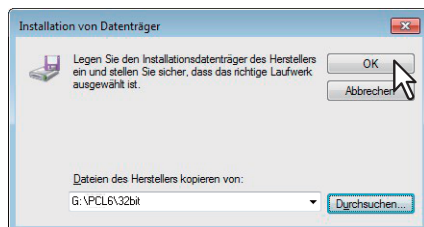
Für Computer mit Windows 32-bit Edition

- PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit
- PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit
- XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\32bit

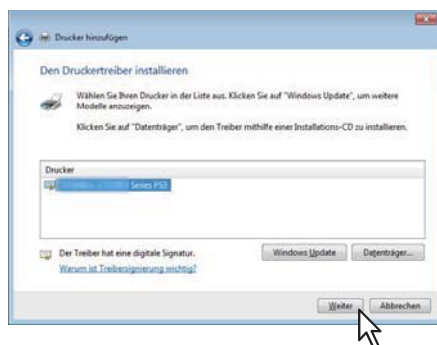
Für Computer mit Windows 64-bit Edition

- PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit
- PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit
- XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\64bit

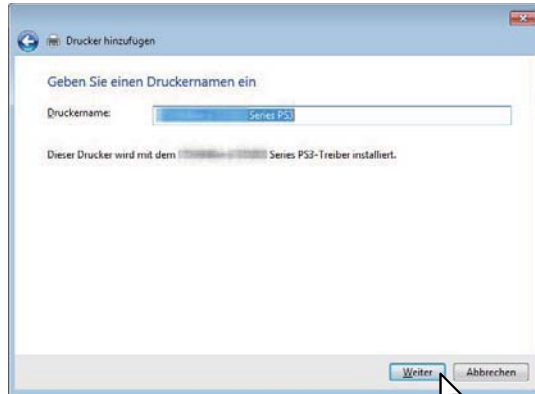
10 Prüfen Sie den Dateipfad und klicken Sie auf [OK].



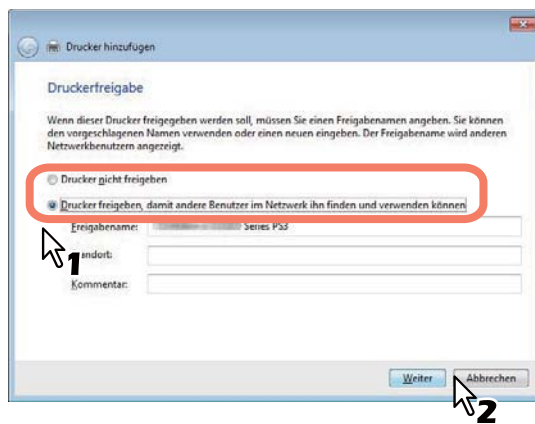
11 Prüfen Sie den Druckertreiber und klicken Sie auf [Weiter].



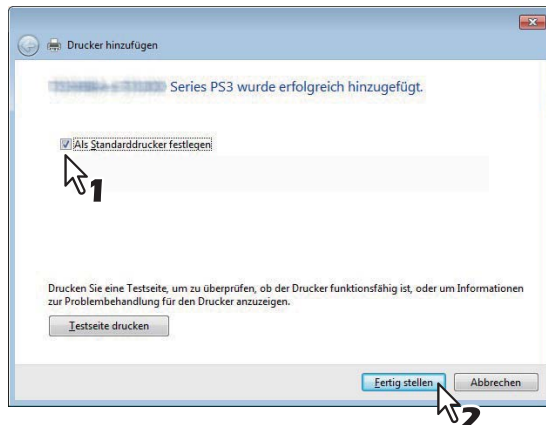
12 Ändern Sie gegebenenfalls den Druckernamen und klicken Sie auf [Weiter].



13 Wählen Sie ob der Drucker im Netzwerk freigegeben werden soll und klicken Sie auf [Weiter].



14 Wählen Sie, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Der Druckertreiber ist installiert.

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

■ USB-Druck

Dieser Abschnitt beschreibt die Einrichtung der Druckertreiber per USB-Anbindung unter Windows XP / Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2003 / Windows Server 2008.

Die Vorgehensweise zur Installation der Druckertreiber für den USB-Druck ist je nach benutzter Windows-Version unterschiedlich.

- 📖 S.83 "Windows 7"
- 📖 S.87 "Windows Vista / Windows Server 2008"
- 📖 S.90 "Windows XP / Windows Server 2003"

Hinweise

- Verwenden Sie ein USB2.0 Hi-Speed Kabel: Dies sind speziell gekennzeichnete Kabel, die für den USB2.0 Hi-Speed Modus (480 Mbps Übertragungsgeschwindigkeit) geeignet sind.
- Verbinden Sie das System direkt per USB-Kabel mit dem PC. Bei Verbindung über einen USB-Hub wird das System möglicherweise nicht erkannt.

□ Windows 7

Unter Windows 7 können Sie die Druckertreiber für den USB-Druck mit dem Software Installer auf der Client Utilities CD-ROM installieren.

Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administratorkennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

- 1 Schalten Sie dieses Gerät und Ihren Computer ein.**
- 2 Verbinden Sie dieses Gerät und Ihren Computer mit dem USB-Kabel.**
- 3 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner Setup auf der Client Utilities CD-ROM und doppelklicken auf "Setup.exe".
- 4 Wählen Sie [Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu.] und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.
- Das Hauptmenü wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf [Druckertreiber] oder [Benutzerdefinierte Installation].



Druckertreiber — Hiermit installieren Sie nur den PCL Druckertreiber. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 7 fort.

Benutzerdefinierte Installation — Hiermit wählen Sie die zu installieren den Druckertreiber und Dienstprogramme. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 6 fort.

Hinweis

Wenn Sie den PS Druckertreiber und den XPS Druckertreiber installieren wollen, sollten Sie die [Benutzerdefinierte Installation] oder die separaten Installer verwenden.

📖 S.57 "Druckertreiber mit separaten Installern installieren"

6 Wenn Sie in Schritt 5 [Benutzerdefinierte Installation] gewählt haben, wählen Sie die zu installierende Software und klicken auf [Weiter].



Sie können folgende Druckertreiber installieren:

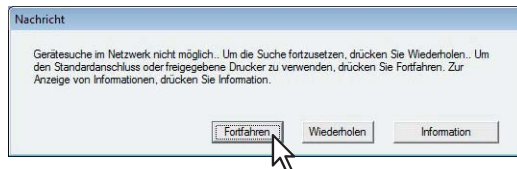
- PCL Druckertreiber
- PS Druckertreiber
- XPS Druckertreiber

7 Kontrollieren Sie die Liste der zu installierenden Software und klicken Sie auf [Installieren].



Die Installation beginnt.

8 Klicken Sie auf [Fortfahren], wenn die Ergebnismeldung der Suche angezeigt wird.

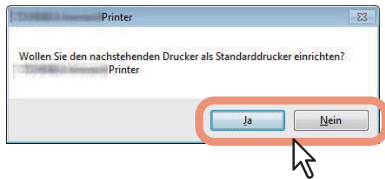


9 Wählen Sie [Den folgenden Port benutzen] und "USBxxx" (xxx sind Ziffern). Klicken Sie anschließend auf [OK].

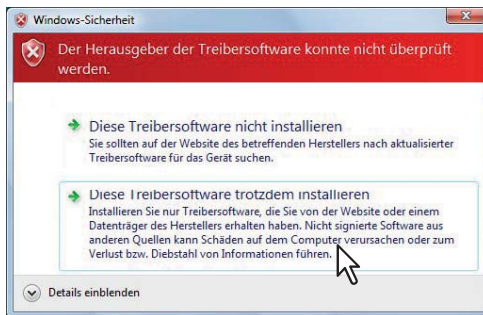


Tipps

- Falls ein Dialogfeld erscheint, in der Sie die normale Verwendung des Druckers bestätigen sollen, klicken Sie auf [Ja] oder [Nein].



- Falls das Dialogfeld [Windows Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].



10 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Beenden].



Tipps

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

11 Klicken Sie auf [Beenden].

Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [Ja].

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

□ Windows Vista / Windows Server 2008

Unter Windows Vista / Windows Server 2008 können Sie den Druckertreiber für USB-Druck mittels Plug and Play installieren.

Hinweise

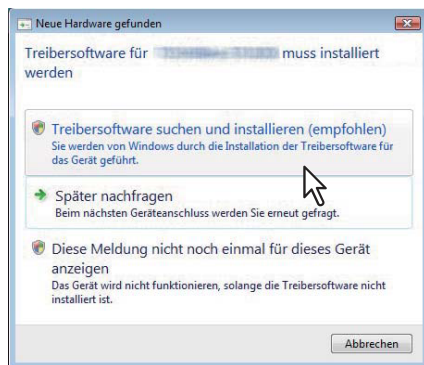
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 Schalten Sie dieses Gerät und Ihren Computer ein.

2 Verbinden Sie dieses Gerät und Ihren Computer mit dem USB-Kabel.

Das Dialogfeld des Hardware-Assistenten wird aufgerufen.

3 Klicken Sie auf [Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)].



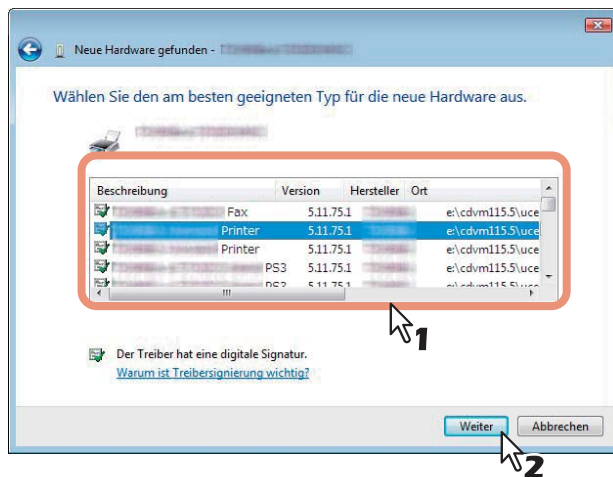
Wenn der Bestätigungsdiallog für die Online-Suche angezeigt wird, klicken Sie auf [Nicht online suchen].

4 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.



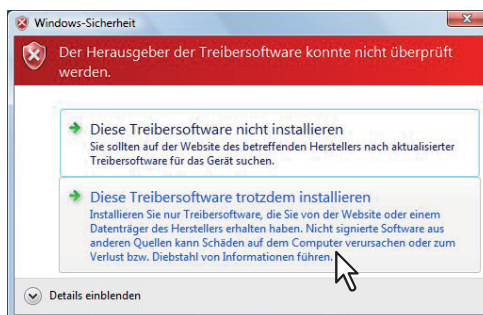
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

5 Die Druckertreiber werden automatisch gefunden und in der Liste angezeigt. Wählen Sie den entsprechenden Druckertreiber und klicken Sie auf [Weiter].

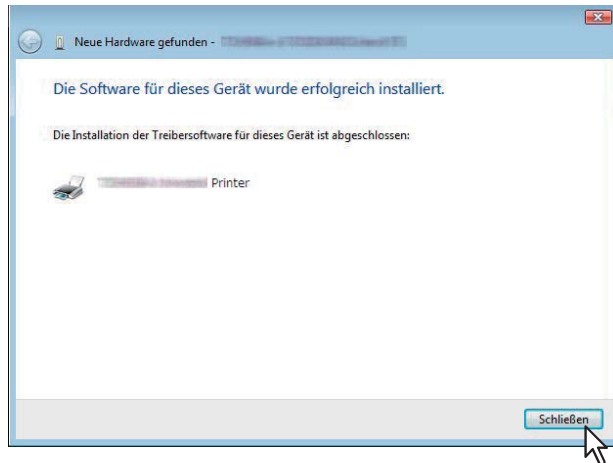


Hinweise

- Alle verfügbaren Treiber werden angezeigt. Wenn Sie einen falschen Treiber auswählen, wird der Druckvorgang nicht korrekt ausgeführt.
Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit
 - XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\32bit
 Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit
 - XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\64bit
- Falls folgende Meldung erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren], um mit der Installation fortzufahren.



6 Klicken Sie auf [Schließen].



3

7 Die Installation ist abgeschlossen.

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

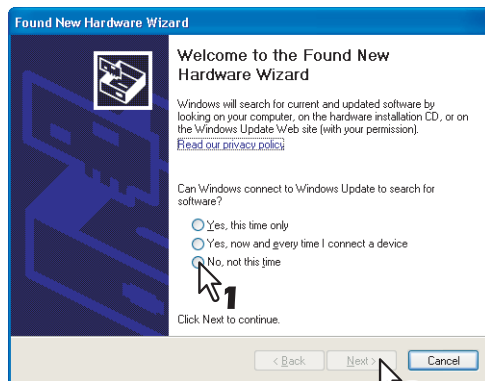
□ Windows XP / Windows Server 2003

Unter Windows XP / Windows Server 2003 können Sie den Druckertreiber für USB-Druck mittels Plug and Play installieren.

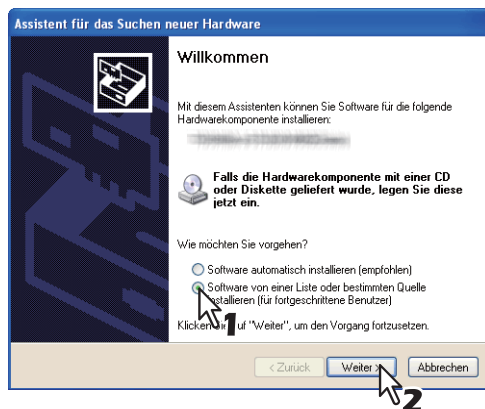
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

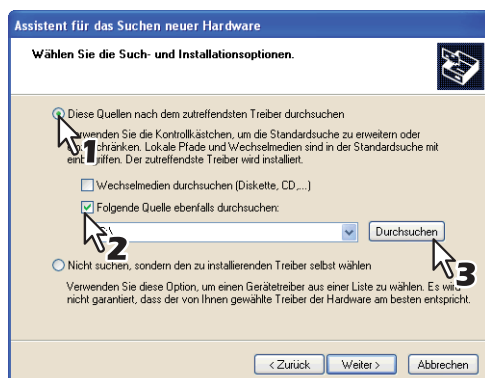
- 1 Schalten Sie dieses Gerät und Ihren Computer ein.**
- 2 Verbinden Sie dieses Gerät und Ihren Computer mit dem USB-Kabel.**
Das Dialogfeld des Hardware-Assistenten wird aufgerufen.
- 3 Wählen Sie [Nein, diesmal nicht] und Klicken Sie auf [Weiter].**



- 4 Wählen Sie [Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)] und klicken Sie auf [Weiter].**



- 5 Wählen Sie [Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen] und aktivieren Sie nur das Kontrollkästchen [Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen]. Klicken Sie danach auf [Durchsuchen].**

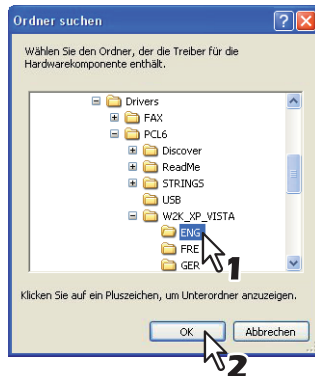


Das Dialogfeld [Ordner suchen] wird eingeblendet.

6 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

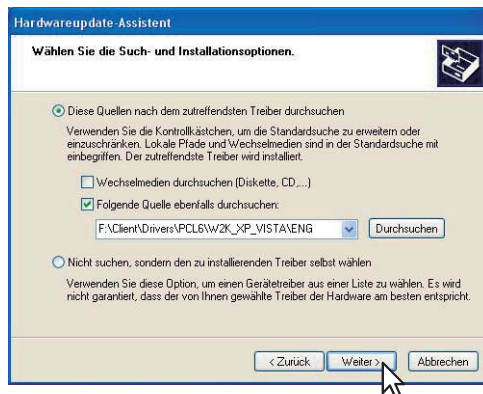
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

7 Wählen Sie das Verzeichnis mit dem gewünschten Druckertreiber und klicken auf [OK].



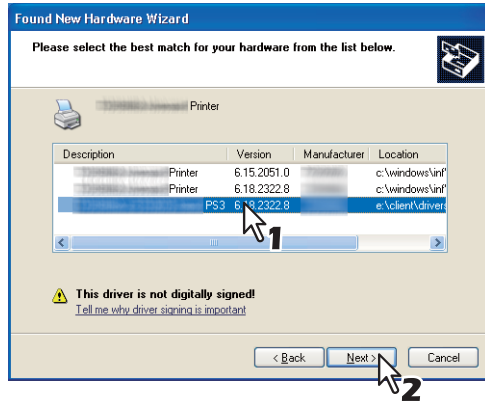
- Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit
 - XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\32bit
- Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit
 - XPS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\XPS\64bit

8 Klicken Sie auf [Weiter].

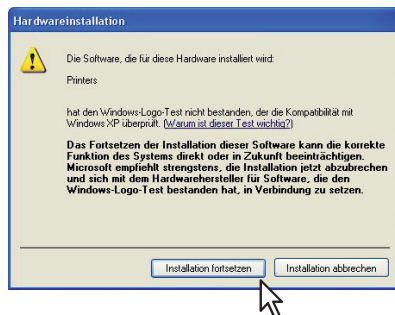


Das Fenster zur Auswahl des Druckertreibers wird angezeigt.

9 Wählen Sie den entsprechenden Druckertreiber und klicken Sie auf [Weiter].

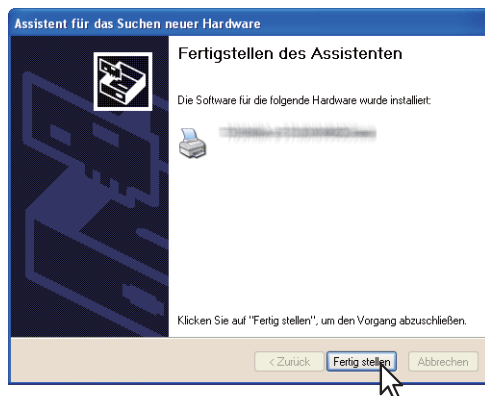


- Falls folgende Meldung erscheint, klicken Sie auf [Fortfahren].



- Die Dateien werden kopiert.

10 Klicken Sie auf [Fertig stellen].



11 Die Installation ist abgeschlossen.

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

■ IPP-Druck

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Druckertreiber für IPP-Druckfunktionen eingerichtet werden, die für Druckvorgänge über das Internet verwendet werden können.

Die Installation der Druckertreiber für den IPP-Druck kann mit dem Assistenten [Drucker hinzufügen] durchgeführt werden.

Tipp

Bevor Sie den Druckertreiber für den IPP-Druck installieren, erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dieses Gerät ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Geräts und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

Die Vorgehensweise zur Installation des Druckertreibers den IPP-Druck ist je nach benutzter Windows-Version unterschiedlich.

📖 S.93 "Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008"

📖 S.99 "Windows XP / Windows Server 2003"

□ Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008

Unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 können Sie den Druckertreiber für IPP-Druck mit dem Druckerassistenten installieren.

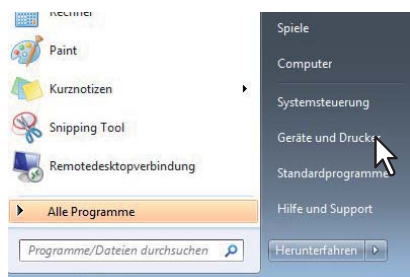
Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweise

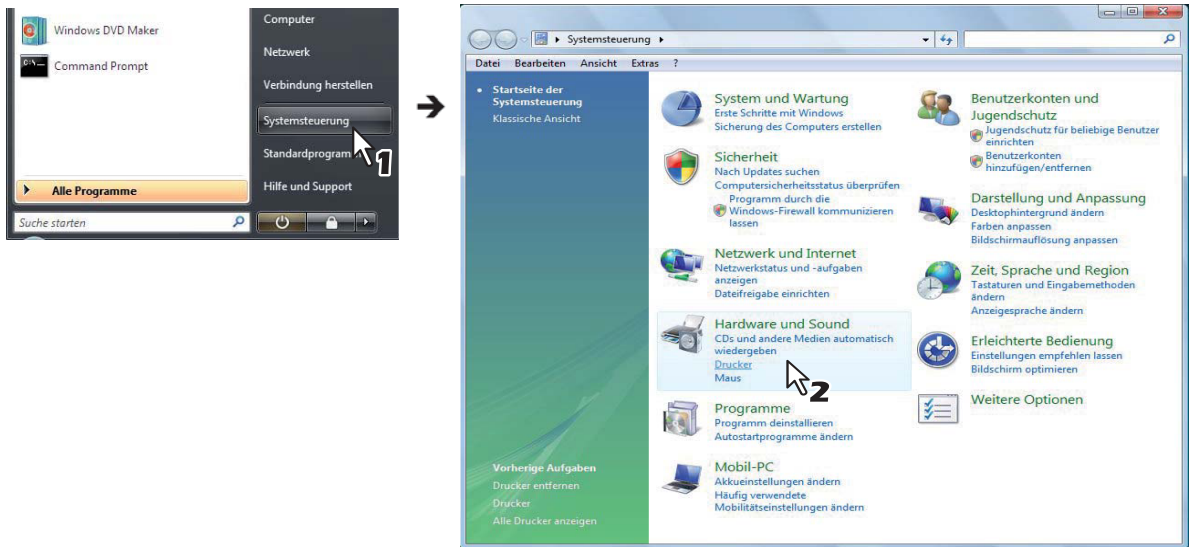
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].
- Um den IPP SSL-Druck unter Windows Vista durchzuführen, muss auf dem Multifunktionssystem und in Windows Vista ein Zertifikat installiert sein. Einzelheiten zur Installation des Zertifikats siehe **TopAccess-Anleitung**.

1 Öffnen Sie den Druckerordner.

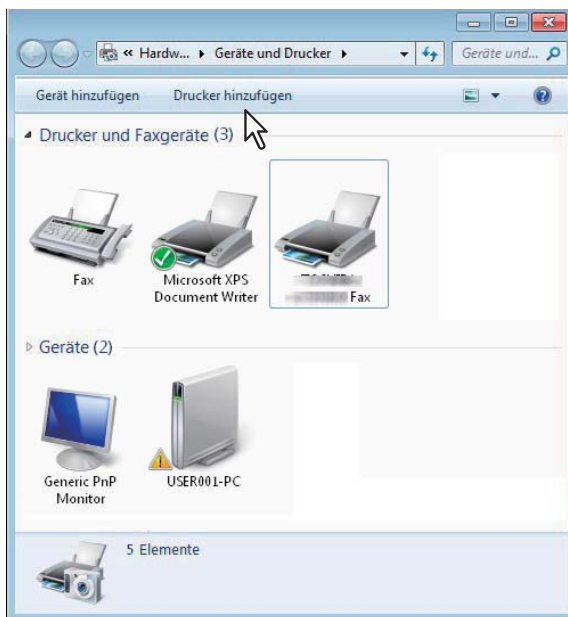
- Unter Windows 7
Klicken Sie auf [Start] und [Geräte und Drucker], um den Ordner [Geräte und Drucker] zu öffnen.



- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Klicken Sie auf Start und wählen Sie [Systemsteuerung], [Hardware und Sound] und [Drucker], um den Druckerordner zu öffnen.

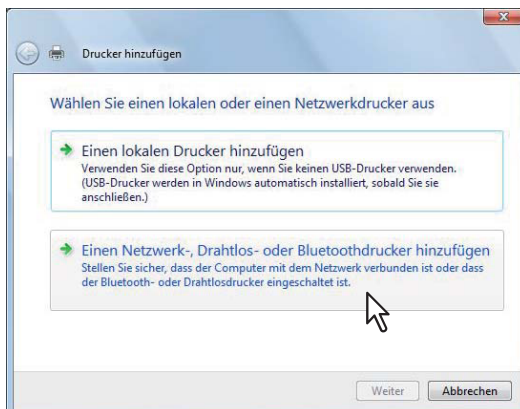


2 Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].

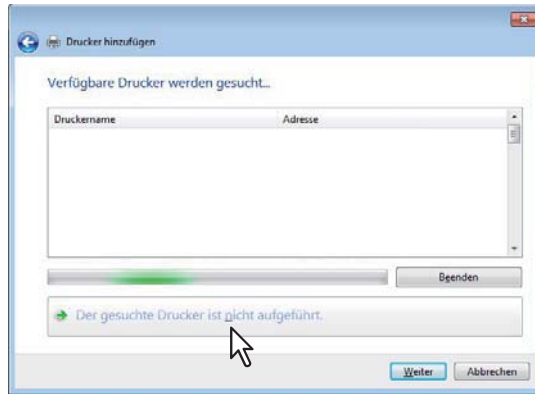


Das Dialogfeld [Drucker hinzufügen] erscheint.

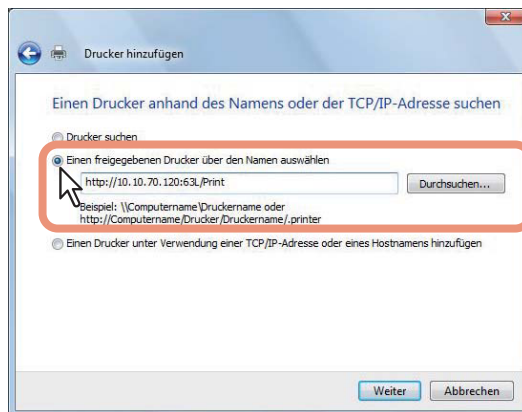
3 Wählen Sie [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen].



4 Wählen Sie [Nicht aufgeführter Drucker].



5 Markieren Sie [Einen freigegebenen Drucker über den Namen auswählen], geben Sie in das Feld "http://[IP-Adresse]:631/Print" ein und klicken Sie unter [Einen Drucker anhand des Namens oder der IP-Adresse suchen] auf Weiter.



- Geben Sie die IP-Adresse dieses Gerätes anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] ein.
Beispiel: IP-Adresse = 192.168.1.2
http://192.168.1.2:631/Print
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse] ein.
- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] den von DNS oder WINS zugeteilten Druckernamen dieses Gerätes ein.
Beispiel: Print Server Name = Mfp-05212774
http://Mfp-05212774:631/Print
- Wenn Sie eine Verbindung über das Internet herstellen, geben Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] die vom DNS zugeordnete vollständige URL (FQDN) dieses Geräts ein.
Beispiel: URL = mfp_05212774.oki.com
http://mfp_05212774.oki.com:631/Print

Hinweis

Das [P] von [Print] in der IPP-URL muss ein großer Buchstabe sein. Sie können zwar den IPP-Port erzeugen, indem Sie [print] mit kleinem [p] in der IPP-URL eingeben, aber der Druckjob kann nicht an das Gerät gesendet werden. Sollte dies geschehen sein, löschen Sie den IPP-Port und erzeugen Sie ihn mit der korrekten Schreibweise neu.

Tipps

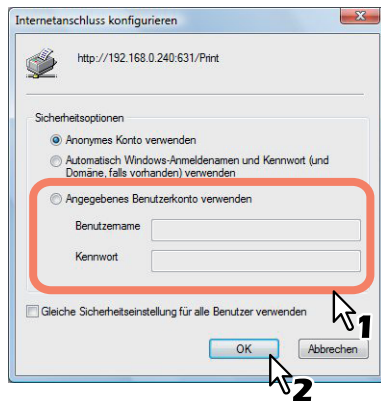
- Wenn die Option [Port80 aktivieren] dieses Geräts eingestellt ist, können Sie die Anschlussnummer (= Portnummer) bei der URL weglassen. (z. B. "http://192.168.1.2/Print")
- Wenn die SSL Option für IPP-Druck aktiviert ist, müssen Sie [https://[IP-Adresse]:[SSL Portnummer]/Print] in das Feld eingeben. (z.B. "https://192.168.1.2:443/Print")

6 Klicken Sie auf [Weiter].

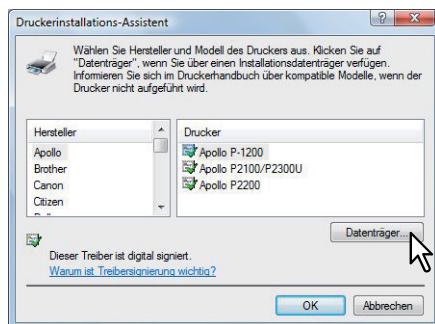
Ein Bestätigungsdialog erscheint, wenn die Verbindung mit dem System hergestellt ist. Warten Sie dies ab.

Hinweis

Wenn die Authentifizierung für IPP-Druck aktiviert ist, erscheint ein Dialogfeld zur Eingabe von Benutzername und Kennwort. Wenn dieses Dialogfeld erscheint, geben Sie Benutzername und Kennwort ein und klicken auf [OK]. Für Benutzername und Kennwort fragen Sie bitte Ihren Administrator.

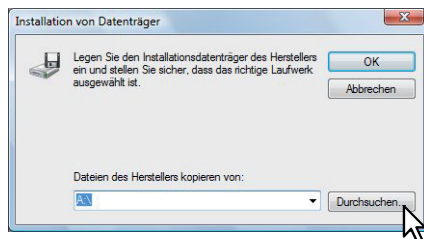


7 Klicken Sie auf [Datenträger].



Das Dialogfeld [Installation von Datenträger] wird geöffnet.

8 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

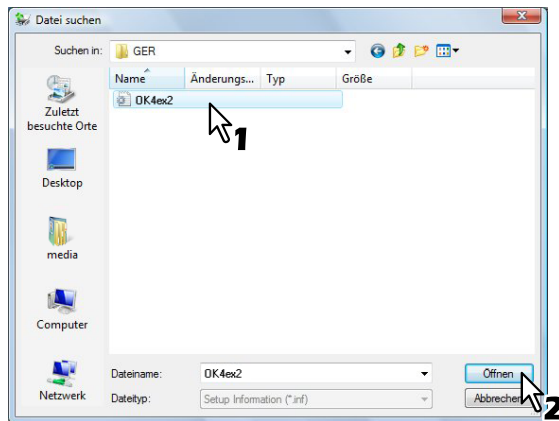


Das Dialogfeld zur Dateiauswahl erscheint.

9 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

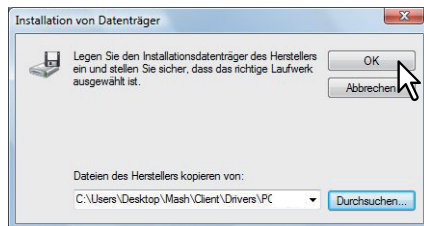
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

10 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der Druckertreiber befindet, wählen Sie eine INF-Datei und klicken Sie auf [Öffnen].

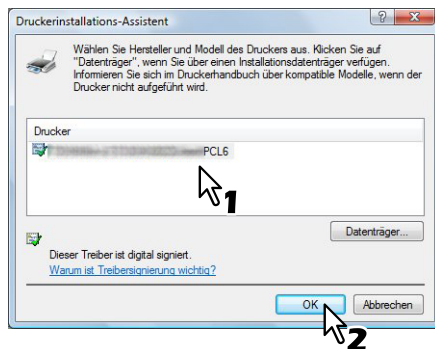


- Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit
- Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit

11 Klicken Sie auf [OK].

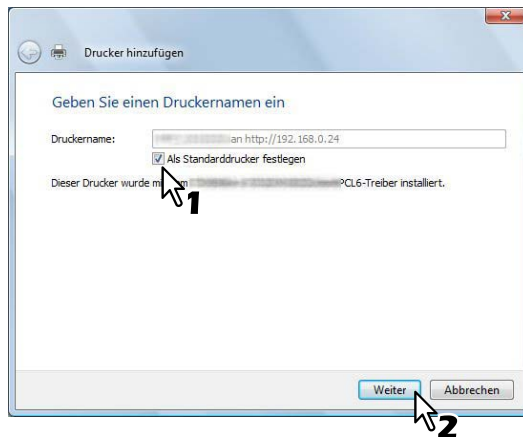


12 Wählen Sie den Druckertreiber und klicken Sie auf [OK].



Wenn die Sicherheitswarnung angezeigt wird, klicken Sie auf [Treibersoftware trotzdem installieren], um die Installation fortzusetzen.

13 Klicken Sie auf [Weiter].

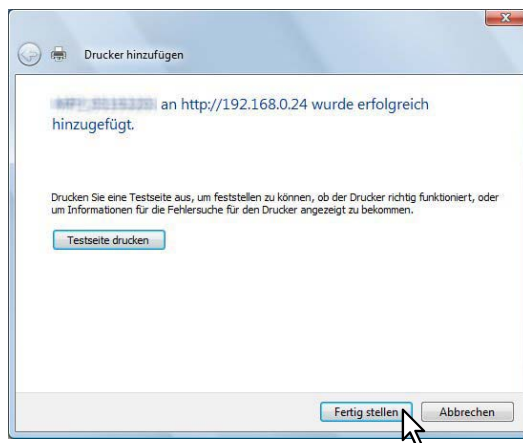


Tipp

Wenn das Dialogfeld zur Druckerfreigabe erscheint, wählen Sie, ob eine Netzwerkfreigabe des Systems erfolgen soll und klicken auf Weiter.

- Geben Sie bei Bedarf einen Freigabenamen, Standort oder Beschreibungen ein.

14 Wählen Sie, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Der Druckertreiber ist installiert.

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

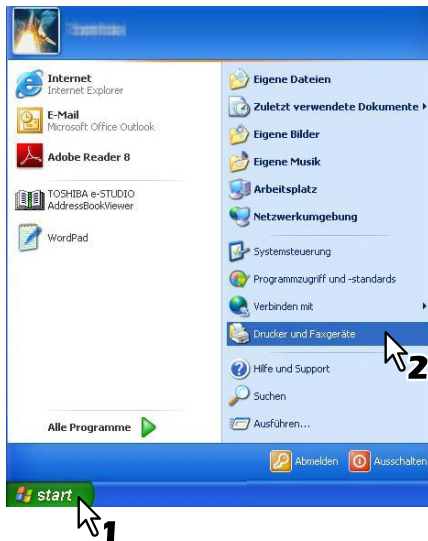
□ Windows XP / Windows Server 2003

Unter Windows XP / Windows Server 2003 können Sie den Druckertreiber für IPP-Druck mit dem Druckerassistenten installieren.

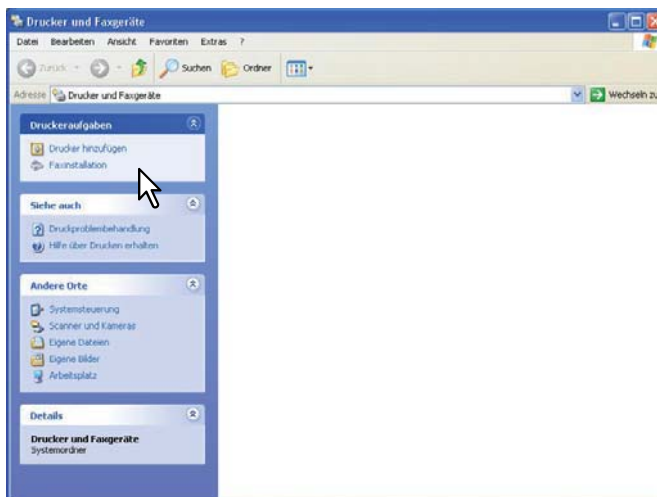
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

- 1 Klicken Sie auf [Start] und [Drucker und Faxgeräte], um den Ordner [Drucker und Faxgeräte] zu öffnen.



- 2 Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].

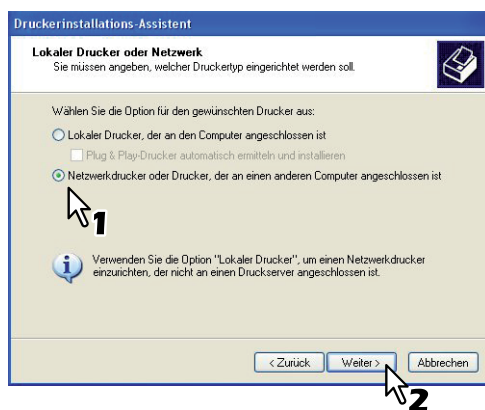


Der Druckerinstallations-Assistent wird aufgerufen.

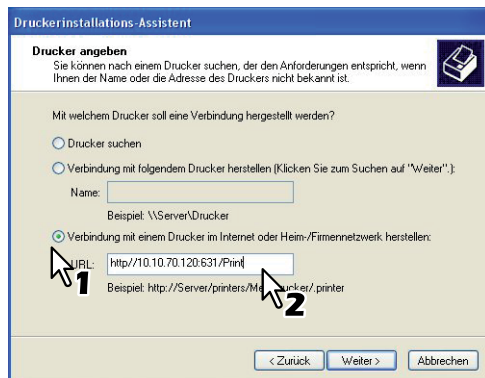
3 Klicken Sie auf [Weiter].



4 Wählen Sie [Netzwerkdrucker oder Drucker, der mit einem anderen Computer verbunden ist] und klicken Sie auf [Weiter].



5 Wählen Sie [Mit einem Computer im Internet oder Heim- oder Büronetzwerk verbinden] und geben Sie [http://[IP-Adresse]:631/Print] in das Feld [URL] ein.



- Geben Sie die IP-Adresse dieses Gerätes anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] ein.
Beispiel: IP-Adresse = 192.168.1.2
http://192.168.1.2:631/Print
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse] ein.
- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] den von DNS oder WINS zugeteilten Druckernamen dieses Gerätes ein.
Beispiel: Print Server Name = Mfp-05212774
http://Mfp-05212774:631/Print
- Wenn Sie eine Verbindung über das Internet herstellen, geben Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse] die vom DNS zugeordnete vollständige URL (FQDN) dieses Geräts ein.
Beispiel: URL = mfp_05212774.oki.com
http://mfp_05212774.oki.com:631/Print

Hinweis

Das [P] von [Print] in der IPP-URL muss ein großer Buchstabe sein. Sie können zwar den IPP-Port erzeugen, indem Sie [print] mit kleinem [p] in der IPP-URL eingeben, aber der Druckjob kann nicht an das Gerät gesendet werden. Sollte dies geschehen sein, löschen Sie den IPP-Port und erzeugen Sie ihn mit der korrekten Schreibweise neu.

Tipps

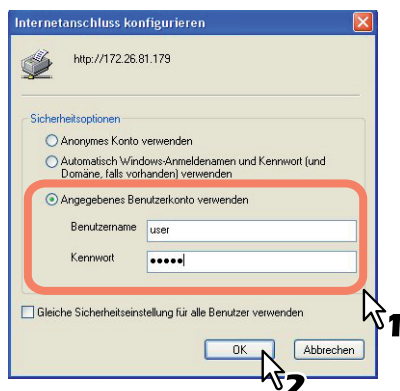
- Wenn die Option [Port80 aktivieren] dieses Geräts eingestellt ist, können Sie die Anschlussnummer (= Portnummer) bei der URL weglassen. (z. B. "http://192.168.1.2/Print")
- Wenn die SSL Option für IPP-Druck aktiviert ist, müssen Sie [https://[IP-Adresse]:[SSL Portnummer]/Print] in das Feld [URL] eingeben.
(z.B. "https://192.168.1.2:443/Print")

6 Klicken Sie auf [Weiter].

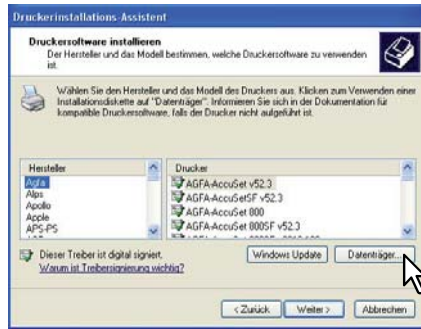
Der Druckerinstallations-Assistent wird aufgerufen.

Hinweis

Wenn die Authentifizierung für IPP-Druck aktiviert ist, erscheint ein Dialogfeld zur Eingabe von Benutzername und Kennwort. Wenn dieses Dialogfeld erscheint, geben Sie Benutzername und Kennwort ein und klicken auf [OK]. Zu Benutzername und Kennwort fragen Sie bitte Ihren Administrator.



7 Klicken Sie auf [Datenträger].



Das Dialogfeld [Installation von Datenträger] wird geöffnet.

8 Klicken Sie auf [Durchsuchen].

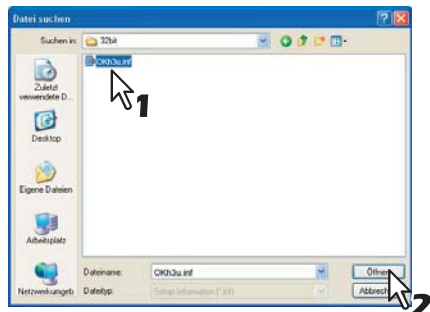


Das Dialogfeld zur Dateiauswahl erscheint.

9 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

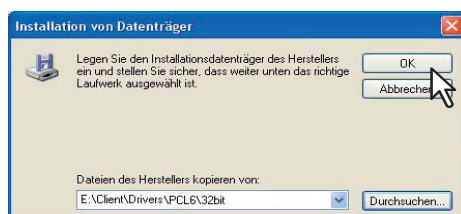
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

10 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der Druckertreiber befindet, wählen Sie eine INF-Datei und klicken Sie auf [Öffnen].

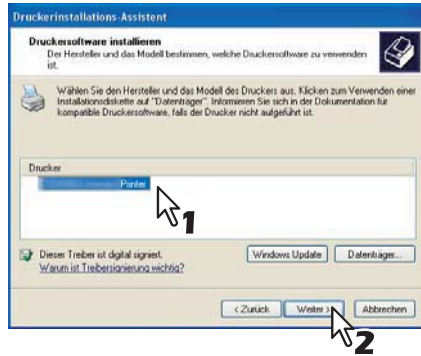


- Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\32bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\32bit
- Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:
 - PCL Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PCL6\64bit
 - PS Druckertreiber
[Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\PS\64bit

11 Klicken Sie auf [OK].



12 Wählen Sie den Druckertreiber und klicken Sie auf [OK].



- Wenn bereits ein anderer Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert wurde, wird das Fenster [Standarddrucker] angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Wenn auf Ihrem Computer kein Druckertreiber installiert ist, wird das vollständige Dialogfeld angezeigt. Gehen Sie zu Schritt 14.

13 Wählen Sie, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie auf [Weiter].



14 Klicken Sie auf [Fertig stellen].



Der Druckertreiber ist installiert.

Hinweis

Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Geräts konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Siehe **Druckanleitung** für weitere Hinweise.

■ Novell iPrint

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die Druckertreiber für Novell iPrint installieren.

Die Installation des Druckertreibers für Novell iPrint erfolgt durch Herunterladen des iPrint Client und Druckertreibers vom NetWare Printserver.

Hinweise

- Um NetWare iPrint auf den Client Computern einzurichten, muss iPrint auf dem NetWare Server konfiguriert sein.
- Bevor Sie den Druckertreiber für Novell-iPrint installieren, prüfen Sie bitte, ob auf Ihrem Computer folgende Voraussetzungen erfüllt sind.
 - Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher bzw. Netscape 4.76 ist installiert (iPrint unterstützt nicht Netscape 6).
 - JavaScript muss auf dem Browser aktiviert sein.
- Für die Installation ist ein Zertifikat erforderlich, wenn SSL auf dem NetWare Printserver aktiviert ist.

1 Starten Sie Ihren Web-Browser und geben Sie folgende URL in die Adresszeile ein.

`http://<IP-Adresse oder DNS-Namen für den NDPS Manager>/ipp`

Hinweise

- Wenn Sie die IP-Adresse oder DNS für den NDPS Manager nicht wissen, fragen Sie bitte Ihren Netzwerk-Administrator.
- Wenn Sie SSL-Verschlüsselung benutzen, geben Sie die URL wie folgt ein:
`https://<IP-Adresse oder DNS-Namen für den NDPS Manager>/ipps`

2 Ist der iPrint Client nicht auf Ihrem Computer installiert, werden Sie zur Installation aufgefordert.

3 Klicken Sie auf der iPrint Webseite auf den Drucker, den Sie installieren wollen.

Der ausgewählte Druckertreiber wird auf Ihrem Computer installiert.

■ Web-Druckdienst

Dieses System unterstützt das Protokoll WSD (Web Services on Devices) welches in Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 bereits installiert ist. Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie den Druckertreiber mit dem WSD-Protokoll installieren.

Die Vorgehensweise zur Deinstallation des Druckertreibers ist je nach benutzter Windows-Version unterschiedlich.

📖 S.105 "Windows 7"

📖 S.108 "Windows Vista / Windows Server 2008"

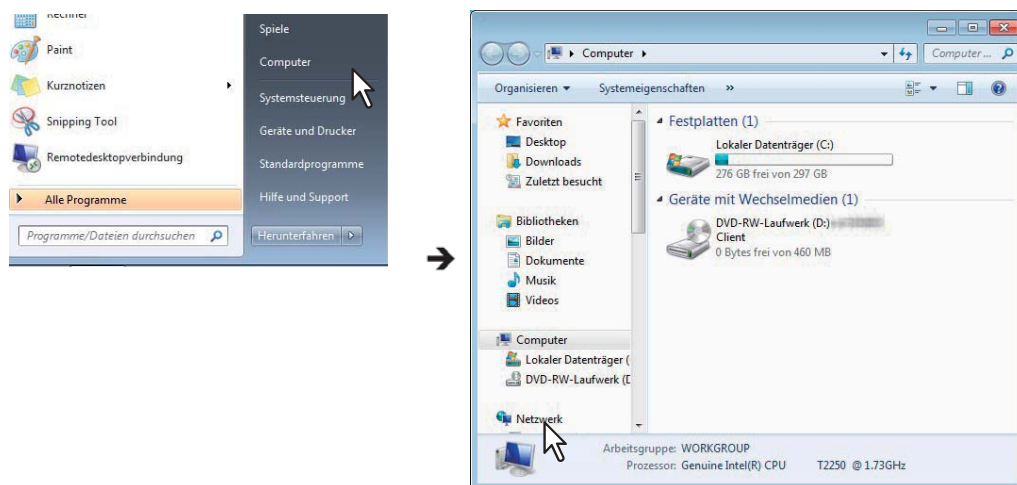
Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].
- Um die Installation zu beginnen, müssen Sie zunächst die Druckertreiber auf Ihren Computer installieren. Einzelheiten siehe folgende Seite:
 - 📖 S.38 "Druckertreiber installieren"
- Mit der Client Software wird automatisch ein Treiber für den Web-Scan installiert.

□ Windows 7

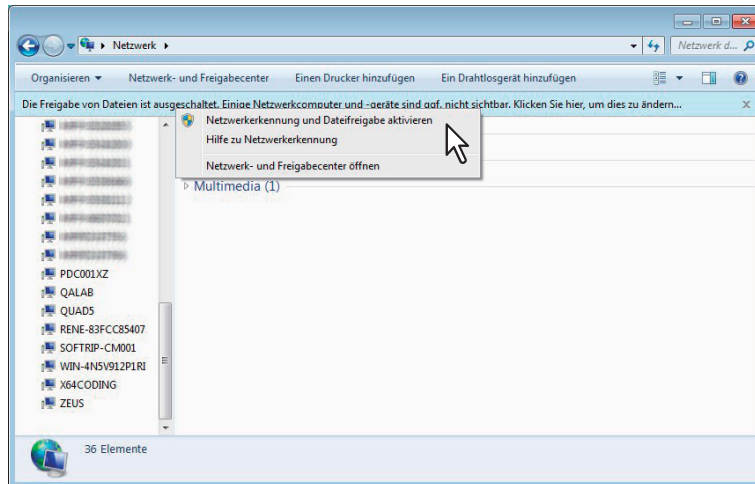
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Druckertreiber unter Windows 7 zu installieren.

1 Klicken Sie auf [Start], [Computer] und [Netzwerk], um das Fenster [Netzwerk] zu öffnen.



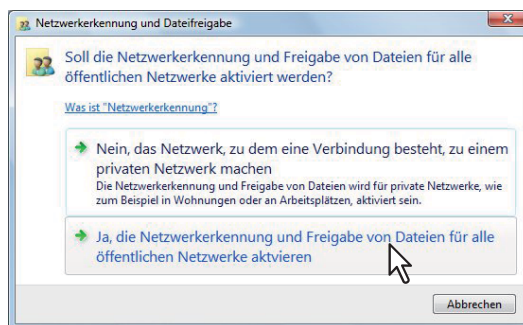
- Fahren Sie mit Schritt 4 fort, wenn die Netzwerksuche aktiviert ist.
- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn die Netzwerksuche deaktiviert ist.

- 2** Klicken Sie auf [Netzwerksuche ist deaktiviert. Vernetzte Computer und Geräte können nicht angezeigt werden. Zum Ändern klicken...]. Wählen Sie anschließend [Netzwerkerkennung und Dateifreigabe aktivieren].



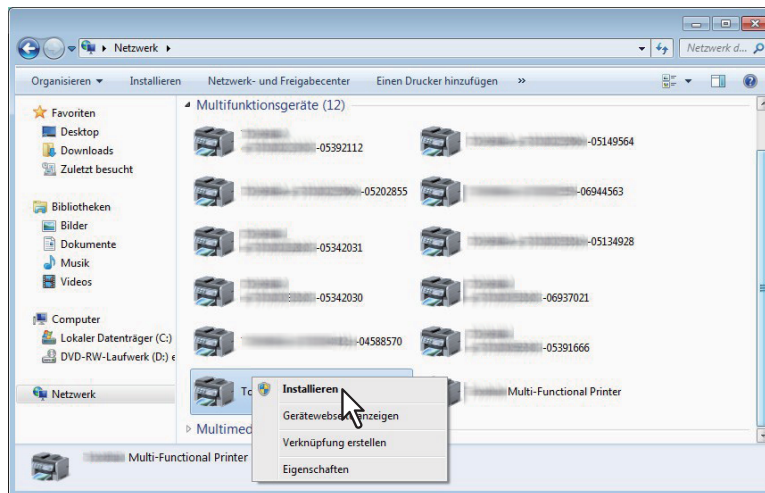
Das Fenster [Netzwerkerkennung und Dateifreigabe] erscheint.

- 3** Klicken Sie auf [Ja, die Netzwerkerkennung und Freigabe von Dateien für alle öffentlichen Netzwerke aktivieren].



Im Netzwerkfenster werden angeschlossene Computer und Symbole für defekte Netzwerkgeräte angezeigt.

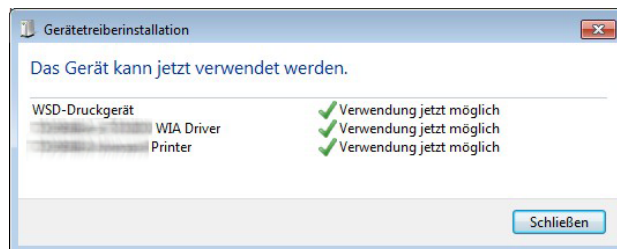
4 Rechtsklicken Sie auf das Symbol für dieses Multifunktionssystem und wählen Sie im Menü [Installieren].



Die Installation beginnt.

Tip

Wenn Sie unten rechts im Bildschirm auf die angezeigte Meldung klicken, können Sie den Installationsstatus prüfen.



5 Die Installation ist abgeschlossen.

□ Windows Vista / Windows Server 2008

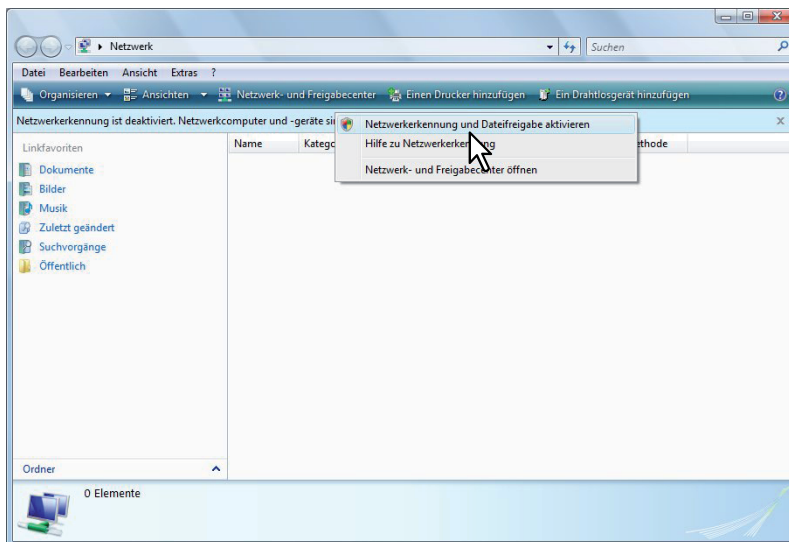
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Druckertreiber unter Windows Vista / Windows Server 2008 zu installieren.

1 Klicken Sie auf [Start] und [Netzwerk], um das Fenster [Netzwerk] zu öffnen.



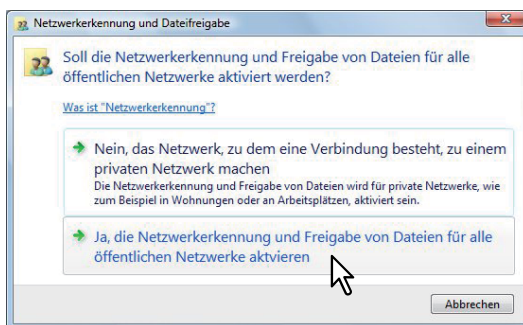
- Fahren Sie mit Schritt 4 fort, wenn die Netzwerksuche aktiviert ist.
- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn die Netzwerksuche deaktiviert ist.

2 Klicken Sie auf [Netzwerkerkennung ist deaktiviert. Netzwerkcomputer und -geräte können nicht angezeigt werden. Zum Ändern klicken...]. Wählen Sie anschließend [Netzwerkerkennung und Dateifreigabe aktivieren].



Das Fenster [Netzwerkerkennung und Dateifreigabe] erscheint.

3 Klicken Sie auf [Ja, die Netzwerkerkennung und Freigabe von Dateien für alle öffentlichen Netzwerke aktivieren].

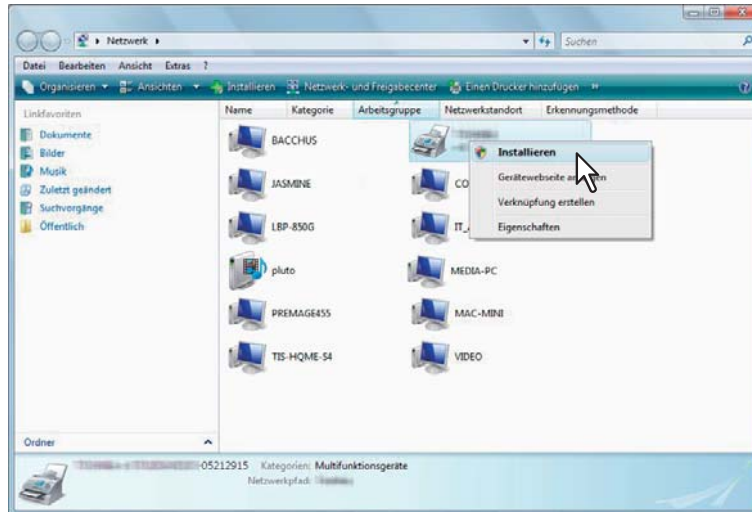


Im Netzwerkfenster werden angeschlossene Computer und Symbole für defekte Netzwerkgeräte angezeigt.

4 Rechtsklicken Sie auf das Symbol für dieses Multifunktionssystem und wählen Sie im Menü [Installieren].

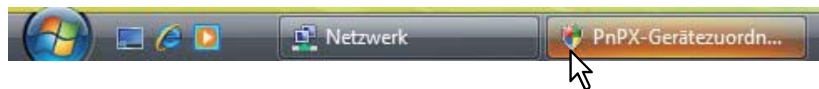
Tipp

Um die Anzahl zu reduzieren, können Sie unter [Kategorie] die Position [Multifunktionsgeräte] markieren.



[PnPX Gerätezuweisung] wird in der Task-Leiste angezeigt.

5 Klicken Sie auf [PnPX Gerätezuordnung] in der Task-Leiste.

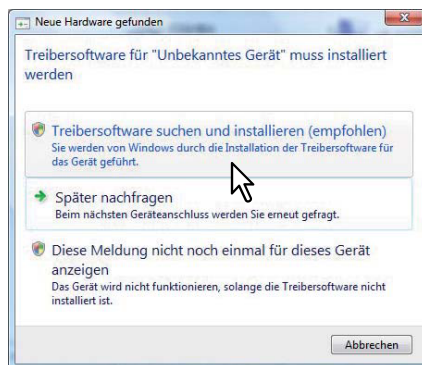


Das Dialogfeld des Hardware-Assistenten wird aufgerufen.

Tipp

Wenn Sie unten rechts im Bildschirm auf die angezeigte Meldung klicken, können Sie den Installationsstatus prüfen.

6 Klicken Sie auf [Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)].

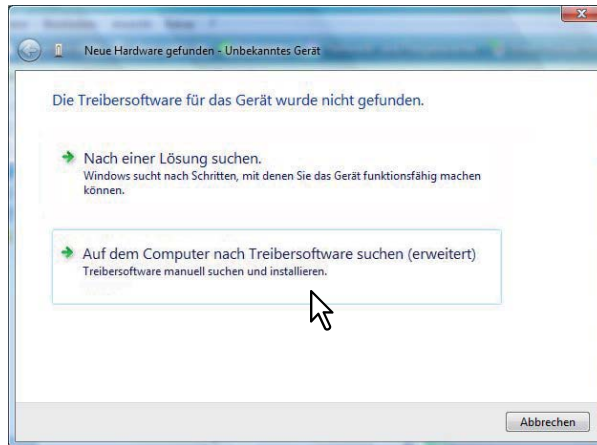


Im Dialogfeld des Hardware-Assistenten erscheint [Unbekanntes Gerät].

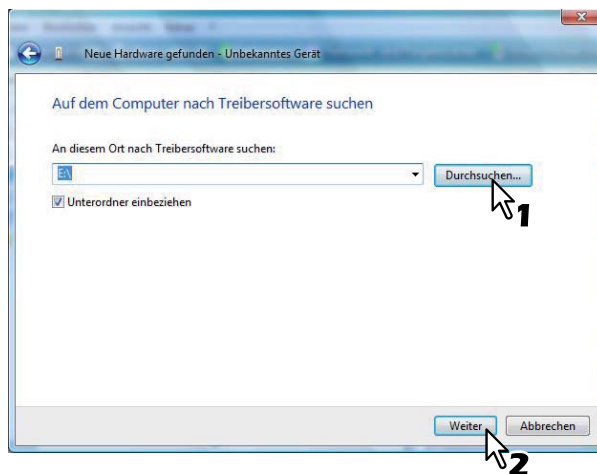
Tipp

Wenn der Bestätigungsdiallog für die Online-Suche angezeigt wird, klicken Sie auf [Nicht online suchen].

7 Klicken Sie auf [Auf dem Computer nach Treibersoftware durchsuchen (erweitert)].

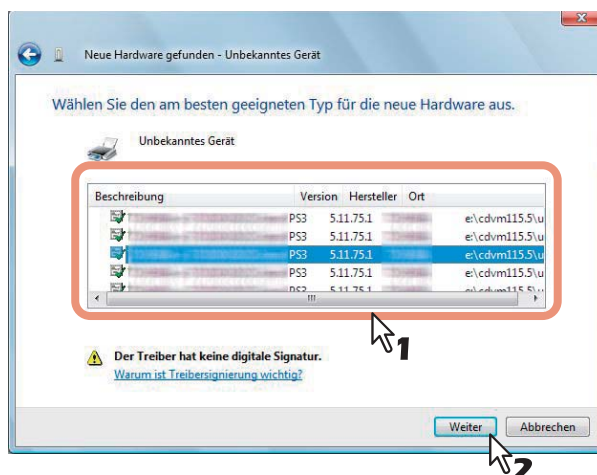


8 Legen Sie die Client Utilities CD-ROM in das CD-Laufwerk ein, klicken Sie auf [Durchsuchen...], wählen Sie die Position auf der CD-ROM und klicken Sie auf [Weiter].



Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

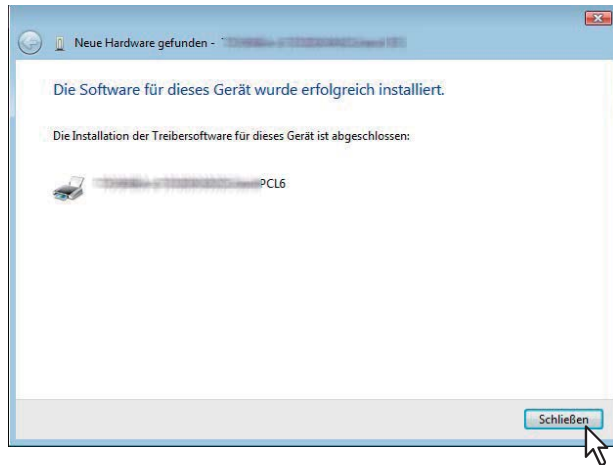
9 Wählen Sie den entsprechenden Druckertreiber und klicken Sie auf [Weiter].



Hinweis

Wenn die Sicherheitswarnung angezeigt wird, klicken Sie auf [Treibersoftware trotzdem installieren], um die Installation fortzusetzen.

10 Die Installation ist abgeschlossen.



PPD-Datei für Windows kopieren

Die Client Utilities-CD-ROM enthält eine Druckerbeschreibungsdatei für die wichtigsten Windows-Anwendungen. Für Anwendungen, die keine automatische Installation der PPD-Datei vornehmen, müssen Sie die PPD-Datei manuell in das entsprechende Verzeichnis kopieren, damit Ihnen die druckerspezifischen Einstellungen zur Verfügung stehen.

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], um es zu beenden.

2 Öffnen Sie den folgenden Ordner, der die PPD-Datei für Windows enthält.

- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\WinPPD\2-sided_default
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Client Utilities CD-ROM]:\Client\Drivers\WinPPD\normal
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipps

- Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.
- Wählen Sie je nach verwendetem Modell entweder "OKI6D_e.PPD" oder "OKI6D_g.PPD".
ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP: Verwenden Sie "OKI6D_e.PPD".
ES9160 MFP/ES9170 MFP: Verwenden Sie "OKI6D_g.PPD".

3 Kopieren Sie die Druckerbeschreibungsdatei (*.ppd) an den gewünschten Standort.

Tipp

Zum Zielverzeichnis der PPD-Datei siehe Handbuch Ihres Anwendungsprogramms.

Druckertreiber deinstallieren

Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie einen Druckertreiber deinstallieren.

Die Vorgehensweise zur Deinstallation des Druckertreibers ist je nach benutzter Windows-Version unterschiedlich.

📖 S.113 "Windows 7"

📖 S.115 "Windows Vista / Windows Server 2008"

📖 S.118 "Windows XP / Windows Server 2003"

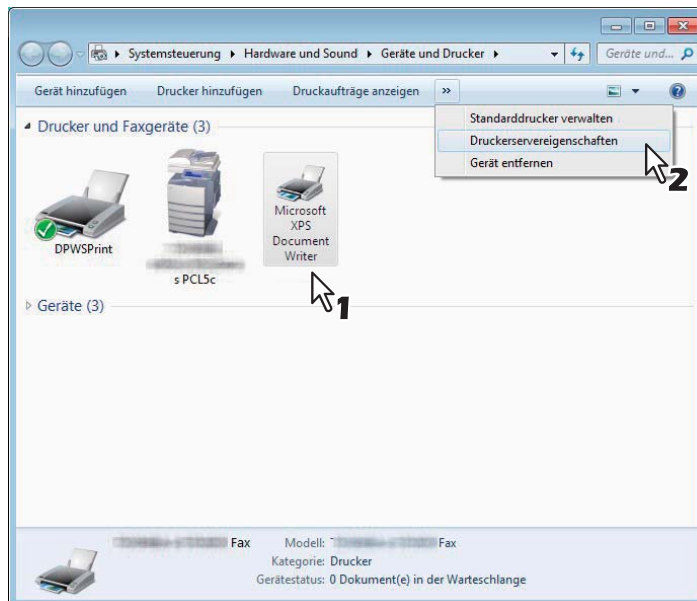
■ Windows 7

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Druckertreiber unter Windows 7 zu deinstallieren.

Hinweise

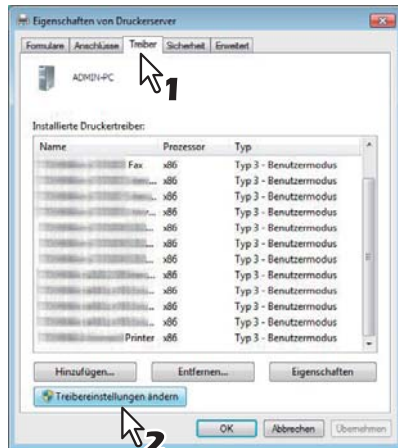
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administratorkennwort eingeben und mit Administratorrechten die Deinstallation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

- 1 Klicken Sie auf [Start] und [Geräte und Drucker], um den Ordner [Geräte und Drucker] zu öffnen.**
- 2 Rechtsklicken Sie auf den zu löschenden Drucker und wählen im Menü [Gerät entfernen].**
Wählen Sie anschließend im Bestätigungsdialog [Ja].
- 3 Wählen Sie eines der Druckersymbole und klicken Sie auf [Druckservereigenschaften].**

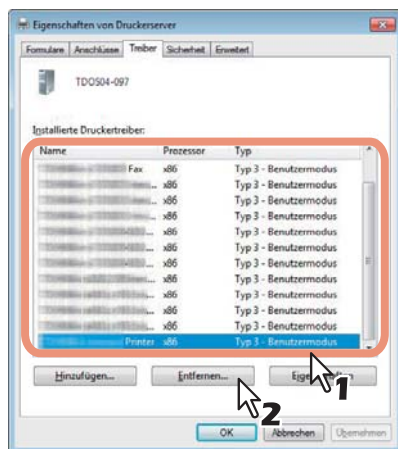


Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

4 Wählen Sie [Treiber] und klicken Sie auf [Treibereinstellungen ändern].

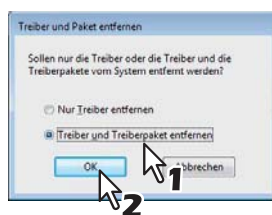


5 Wählen Sie den zu löschenden Druckertreiber und klicken Sie auf [Entfernen].



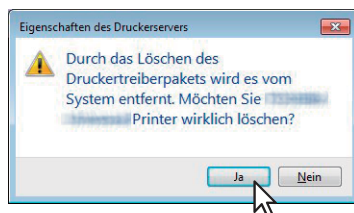
Das Dialogfeld zum Entfernen der Treiber erscheint.

6 Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] und klicken Sie auf [OK].



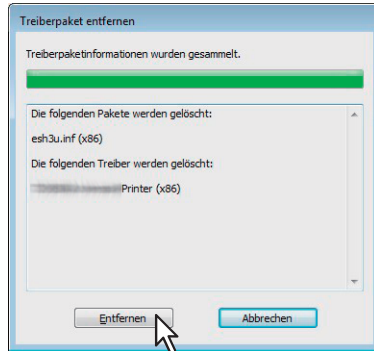
Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

7 Klicken Sie auf [Ja].



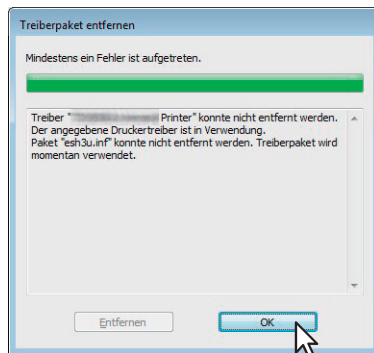
Die Meldung über das Sammeln der Treiberinformationen wird angezeigt.

8 Klicken Sie auf [Entfernen].



Die Meldung über das gelöschte Treiberpaket wird angezeigt.

9 Klicken Sie auf [OK].



10 Schließen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften des Druckers].

■ Windows Vista / Windows Server 2008

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Druckertreiber unter Windows Vista / Windows Server 2008 zu deinstallieren.

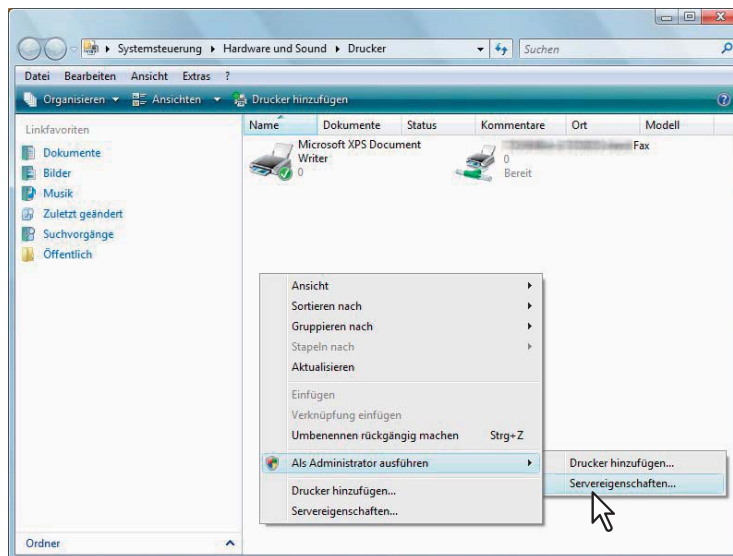
Hinweise

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administratorkennwort eingeben und mit Administratorrechten die Deinstallation durchführen.
- Auch wenn Sie sich unter Windows als "Administrator" angemeldet haben, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheinen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche, die die weitere Installation zulässt, zum Beispiel [Fortsetzen].

1 Klicken Sie auf [Start], [Systemsteuerung], [Hardware und Sound] und [Drucker], um den Druckerordner zu öffnen.

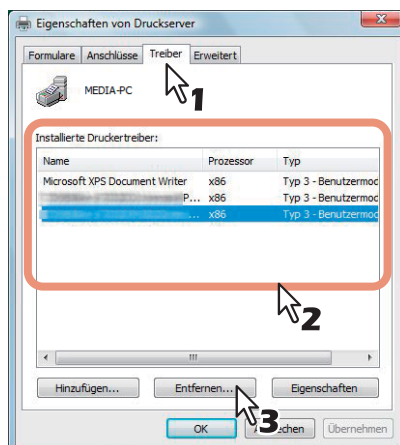
2 Rechtsklicken Sie auf den zu löschenden Drucker und wählen im Menü [Löschen]. Wählen Sie anschließend im Bestätigungsdiallog [Ja].

3 Rechtsklicken Sie in den leeren Bereich des Druckerfensters und klicken Sie auf [Als Administrator ausführen] und dann auf [Servereigenschaften].



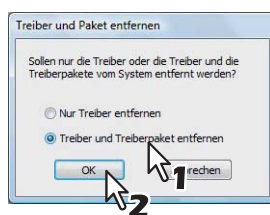
Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

4 Klicken Sie auf [Treiber] und wählen Sie den zu Löschenden Druckertreiber aus. Klicken Sie danach auf [Entfernen].



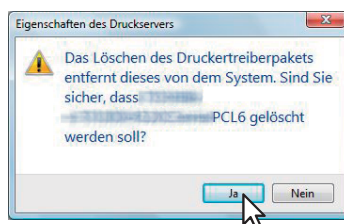
Das Dialogfeld zum Entfernen der Treiber erscheint.

5 Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] und klicken Sie auf [OK].



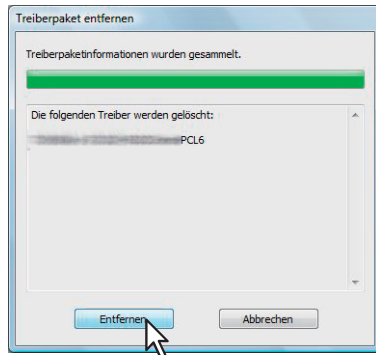
Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

6 Klicken Sie auf [Ja].



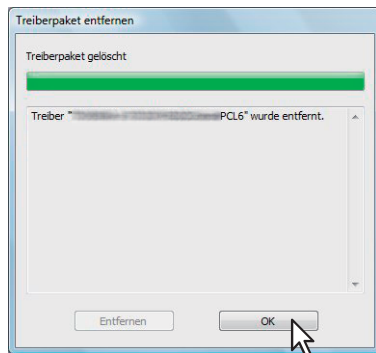
Die Meldung über das Sammeln der Treiberinformationen wird angezeigt.

7 Klicken Sie auf [Entfernen].



Die Meldung über das gelöschte Treiberpaket wird angezeigt.

8 Klicken Sie auf [OK].



9 Schließen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften des Druckervers].

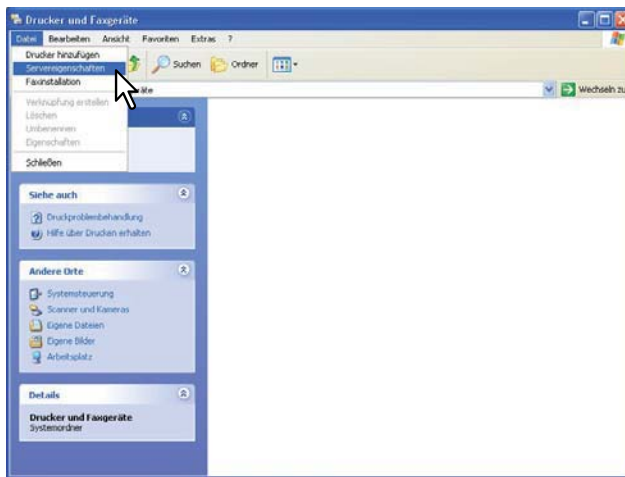
■ Windows XP / Windows Server 2003

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Druckertreiber unter Windows XP / Windows Server 2003 zu deinstallieren.

Hinweis

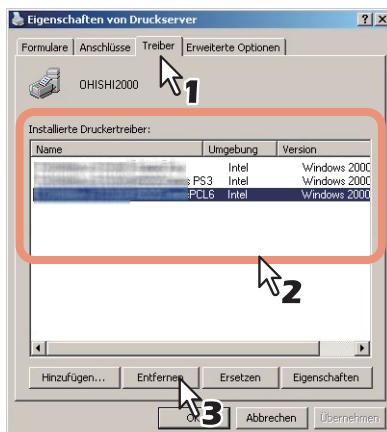
Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen.

- 1** Klicken Sie auf [Start] und [Drucker und Faxgeräte], um den Ordner [Drucker und Faxgeräte] zu öffnen.
- 2** Rechtsklicken Sie auf den zu löschenden Drucker und wählen im Menü [Löschen]. Wählen Sie anschließend im Bestätigungsdialog [Ja].
- 3** Klicken Sie auf das Menü [Datei] und wählen Sie [Servereigenschaften].



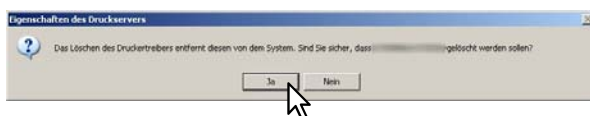
Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

- 4** Klicken Sie auf [Treiber]. Wählen Sie den Druckertreiber, den Sie löschen wollen, und klicken Sie auf [Entfernen].



Das Dialogfeld [Print Server Eigenschaften] wird aufgerufen.

- 5** Klicken Sie auf [Ja].



Der Druckertreiber wird vollständig gelöscht.

4

DRUCKERTREIBER FÜR MACINTOSH INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Clientsoftware unter Macintosh installieren.

Hinweise zum Installationsvorgang	120
Über die Client Software für Macintosh	120
Installation vorbereiten	120
Drucker unter Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x installieren	121
Macintosh PPD-Datei installieren	121
Plug-ins (Mac OS X 10.4 oder höher) installieren	125
Drucker unter Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x konfigurieren	128
Drucker unter Mac OS X 10.5.x konfigurieren.....	135
Drucker unter Mac OS X 10.4.x konfigurieren.....	142
Drucker unter Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x konfigurieren.....	150
Macintosh PPD-Datei deinstallieren	159

Hinweise zum Installationsvorgang

Siehe folgende Abschnitte zur Konfiguration von Drucksystemen auf Macintosh Computern.

📖 S.120 "Über die Client Software für Macintosh"

📖 S.120 "Installation vorbereiten"

📖 S.121 "Drucker unter Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x installieren"

■ Über die Client Software für Macintosh

PostScript Druckerbeschreibungsdatei

Die Macintosh PPD (PostScript Printer Description) enthält Informationen über controllerspezifische Funktionen.

Zwei PPD Dateien sind verfügbar: eine ist für Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x, die andere für Mac OS X 10.4 und höher. Weiterhin sind Plug-ins für Macintosh Mac OS X 10.4 oder höher verfügbar.

■ Installation vorbereiten

□ Systemvoraussetzungen

Wenn Sie die Druckertreiber auf einem Mac OS Computer installieren möchten, gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

Auflösung der Anzeige	1028 x 768 Punkte oder höher
OS:	Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x
Protokoll:	TCP/IP, AppleTalk (Ethernet), Bonjour

Hinweis

USB-Verbindung ist nicht unterstützt.

Drucker unter Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x installieren

Die Installation und Konfiguration ist auf den folgenden Seiten beschrieben:

- 📖 S.121 "Macintosh PPD-Datei installieren"
- 📖 S.125 "Plug-ins (Mac OS X 10.4 oder höher) installieren"
- 📖 S.128 "Drucker unter Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x konfigurieren"
- 📖 S.135 "Drucker unter Mac OS X 10.5.x konfigurieren"
- 📖 S.142 "Drucker unter Mac OS X 10.4.x konfigurieren"
- 📖 S.150 "Drucker unter Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x konfigurieren"
- 📖 S.157 "Installierbare Optionen konfigurieren"

■ Macintosh PPD-Datei installieren

Dieses System unterstützt den Druck unter Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.7.x.

Nachstehend wird eine Installation für Mac OS X 10.6.x. beschrieben. Bei anderen Mac-Versionen ist die Vorgehensweise identisch.

4

1 Legen Sie die Client Utilities CD-ROM in das CD-Laufwerk ein und öffnen Sie den Ordner [MacPPD/OSX/xxxx].

- * [xxxx] ist die OS Version und der PPD-Dateityp.
 10_2-10_3/2-sided_default: Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x.
 Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 10_2-10_3/normal: Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x.
 Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.
 10_4/2-sided_default: Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.4 oder höher.
 Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 10_4/normal: Dieses Verzeichnis enthält die PPD-Datei für Macintosh Mac OS X 10.4 oder höher.
 Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tip

Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.

2 Kopieren Sie die GZIP-Datei (xxxxxMFP_X4.dmg.gz) auf den Desktop.

- * Die GZIP-Datei für Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x lautet (xxxxxMFP.dmg.gz).
- * Den Datei mit enthaltenem Modellname verwenden.

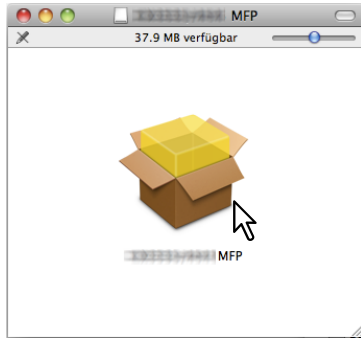
3 Doppelklicken Sie auf die GZIP-Datei.

- Die Datei (xxxxxMFP_X4.dmg) wird auf dem Desktop entpackt.
 Die Datei (xxxxxMFP.dmg) wird auf dem Desktop entpackt, wenn Sie Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x verwenden.
- Wenn das Fenster des Installers erscheint, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- * Der Bereich "xxxxx" im Dateinamen lautet je nach gewählter Datei entweder „Modellname“.

4 Doppelklicken Sie auf die Datei (xxxxxMFP_X4.dmg).

- Das Fenster des Installers erscheint.
- * Doppelklicken Sie auf die Datei (xxxxxMFP.dmg), wenn Sie Mac OS X 10.2.4 bis Mac OS X 10.3.x verwenden. .
 - * Der Bereich "xxxxx" im Dateinamen lautet je nach gewählter Datei entweder „Modellname“.

5 Doppelklicken Sie auf das Symbol im Installer-Fenster.



Der Installer startet.

Hinweise

- Wenn Sie die PPD unter Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 installieren, erscheint das Dialogfeld der Benutzeranmeldung. Geben Sie Name und Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].
- Beim Starten des Installers darf das Drucker-Dienstprogramm nicht laufen. Wenn eine PPD-Datei bei laufendem Drucker-Dienstprogramm installiert wird, kann dies dazu führen, dass der Drucker nicht mehr erkannt wird.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

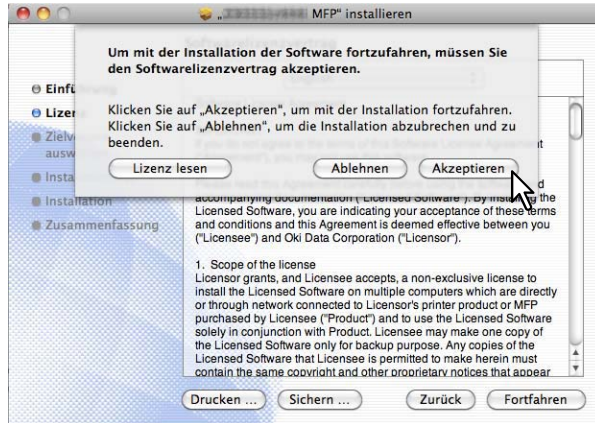


Der Text des Lizenzvertrags wird angezeigt.

7 Klicken Sie auf [Fortfahren].



8 Klicken Sie auf [Akzeptieren].

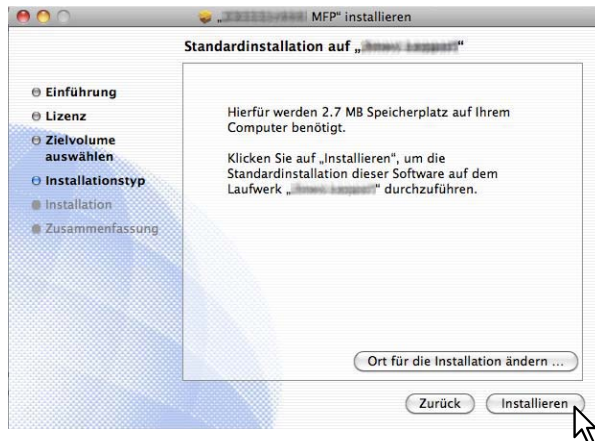


Das Fenster für die Standardinstallation wird angezeigt.

Hinweis

Die folgenden Schritte können je nach Mac OS Version unterschiedlich sein.

9 Klicken Sie auf [Installieren] (oder [Upgrade]).



Das Anmeldungs-Dialogfeld wird angezeigt.

Tipp

Wenn Sie auf [Installationsort ändern] klicken, können Sie das Zielverzeichnis auswählen. Wählen Sie das Startlaufwerk für Mac OS X und klicken Sie auf [Fortfahren].



10 Geben Sie Name und Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].



Die PPD-Dateien werden kopiert.

Hinweis

Unter Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 wird das Dialogfeld der Benutzeranmeldung nicht angezeigt.

11 Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster zu schließen.



12 Löschen Sie die GZIP- und Installer-Dateien vom Desktop.

13 Fahren Sie mit der Installation der Plug-ins und der Konfiguration des Druckers fort.

- 📖 S.125 "Plug-ins (Mac OS X 10.4 oder höher) installieren"
- 📖 S.128 "Drucker unter Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x konfigurieren"
- 📖 S.135 "Drucker unter Mac OS X 10.5.x konfigurieren"
- 📖 S.142 "Drucker unter Mac OS X 10.4.x konfigurieren"
- 📖 S.150 "Drucker unter Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x konfigurieren"

■ Plug-ins (Mac OS X 10.4 oder höher) installieren

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation der Plug-ins für Mac OS X 10.4 oder höher.

Nach der Installation können Sie folgende Funktionen benutzen:

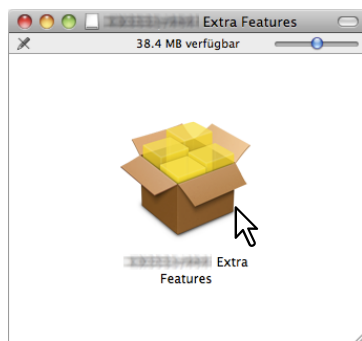
- Wasserzeichen
Sie können Wasserzeichen mit Informationen wie [Vertraulich], [Entwurf] oder [Streng geheim] über Ihr Dokument drucken.
- e-Filing
Mit dieser Funktion können Sie Ihren Druckauftrag innerhalb des Systems in e-Filing speichern.

Tipp

Einzelheiten zu Wasserzeichen und e-Filing siehe **Druckanleitung**.

Nachstehend wird eine Installation für Mac OS X 10.6.x. beschrieben. Bei anderen Mac-Versionen ist die Vorgehensweise identisch.

- 1 Legen Sie die Client Utilities CD-ROM in das CD-Laufwerk ein und öffnen Sie den Ordner [MacPPD/OSX/10_4-].**
- 2 Kopieren Sie die GZIP-Datei (xxxxxMFP_Features.dmg.gz) auf den Desktop.**
 - * Die GZIP-Datei für Mac OS X 10.4 oder höher lautet (xxxxxMFP.dmg.gz).
 - * Den Datei mit enthaltenem Modellname verwenden.
- 3 Doppelklicken Sie auf die GZIP-Datei.**
 - Die Datei (xxxxxMFP_Features.dmg) wird auf dem Desktop entpackt.
 - Die Datei (xxxxxMFP.dmg) wird auf dem Desktop entpackt, wenn Sie Mac OS X 10.4 oder höher verwenden.
 - Wenn das Fenster des Installers erscheint, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
 - * Der Bereich "xxxxx" im Dateinamen lautet je nach gewählter Datei entweder „Modellname“.
- 4 Doppelklicken Sie auf die Datei (xxxxxMFP_Features.dmg).**
Das Fenster des Installers erscheint.
- 5 Doppelklicken Sie auf das Symbol im Installer-Fenster.**



Der Installer startet.

- 6 Klicken Sie auf [Fortfahren].**

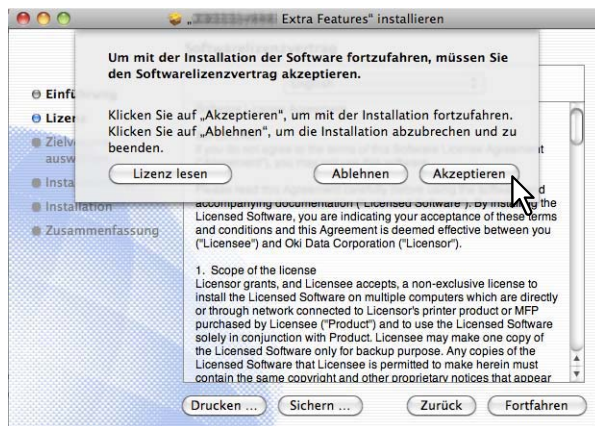


Der Text des Lizenzvertrags wird angezeigt.

7 Klicken Sie auf [Fortfahren].



8 Klicken Sie auf [Akzeptieren].



Das Fenster für die Standardinstallation wird angezeigt.

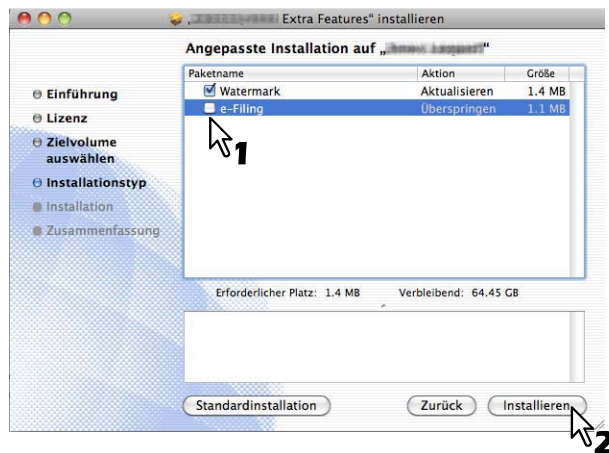
9 Klicken Sie auf [Installieren].



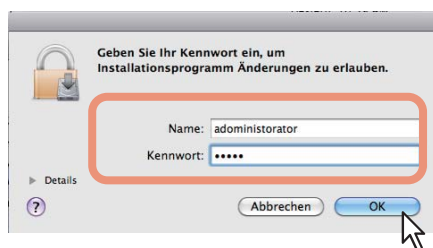
Das Anmeldungs-Dialogfeld wird angezeigt.

Tip

Wenn Sie die Standardinstallation ändern wollen, klicken Sie auf [Benutzerdefiniert]. Wählen Sie, ob Sie [Wasserzeichen] oder [e-Filing] installieren wollen und klicken Sie auf [Installieren].

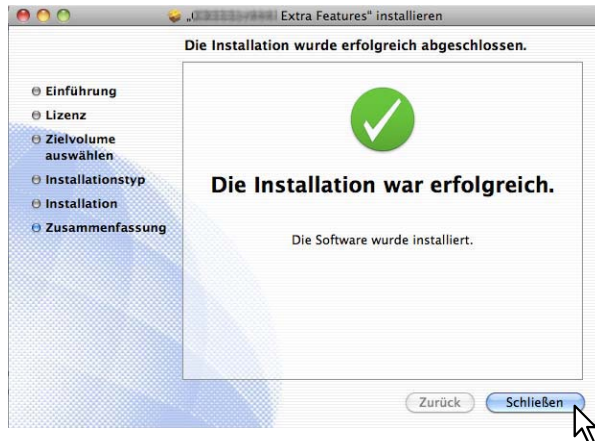


10 Geben Sie Name und Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].



Die Plug-ins werden kopiert.

11 Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster zu schließen.



12 Löschen Sie die GZIP- und Installer-Dateien vom Desktop.

■ Drucker unter Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x konfigurieren

Nach dem Kopieren der PPD-Dateien in den Systemordner können Sie den Drucker konfigurieren. Dieses System unterstützt die folgenden Macintosh-Druckdienste:

- **LPR-Druck**
 S.128 "LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)"
- **IPP-Druck**
 S.131 "IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)"
- **Bonjour-Druck**
 S.132 "Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)"

Tipp

Diese Macintosh Druckdienste sind verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein TCP/IP Netzwerk angebunden sind.

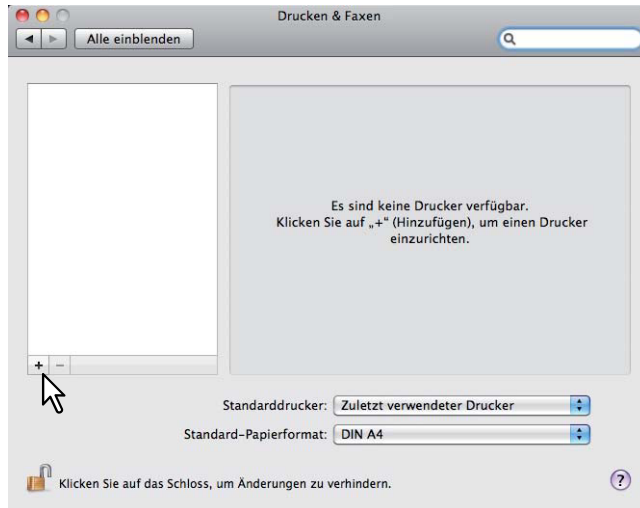
□ LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.6.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.7.x ist identisch.

1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].

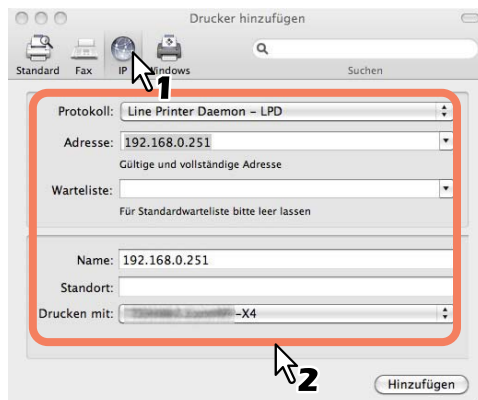


2 Klicken Sie auf [+].



4

3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Line Printer Daemon - LPD
Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.
Warteschlange: print
Name: <Beliebiger Name>
Standort: <Beliebiger Name>
Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

Tipps

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.
 - Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Select this when the ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP is used.
OKI ES9160/9170 MFP — Select this when the ES9160/9170 MFP is used.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satzrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satzrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

□ IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)

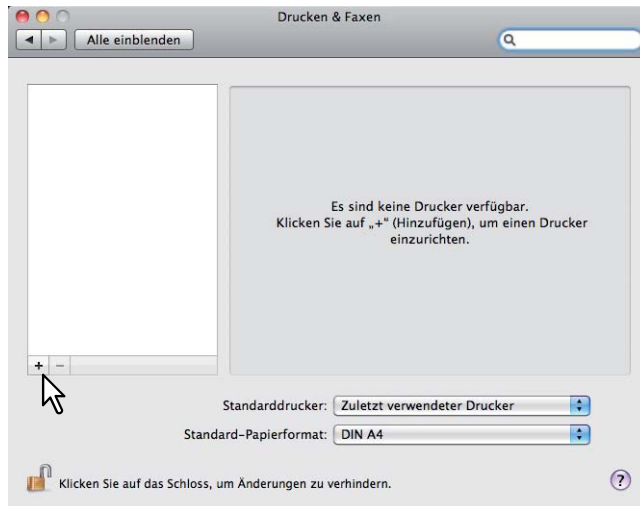
Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange einzurichten.

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.6.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.7.x ist identisch.

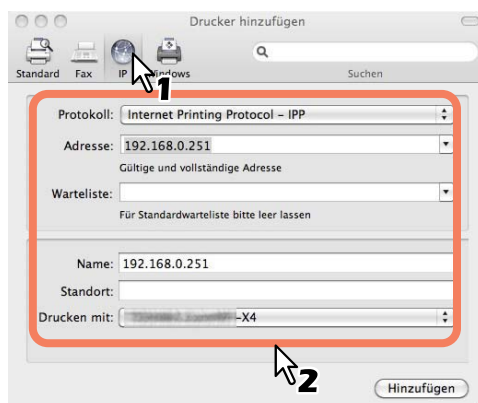
1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].



2 Klicken Sie auf [+].



3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Internet Printing Protocol - IPP

Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.>

Warteschlange: print

Name: <Beliebiger Name>

Standort: <Beliebiger Name>

Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

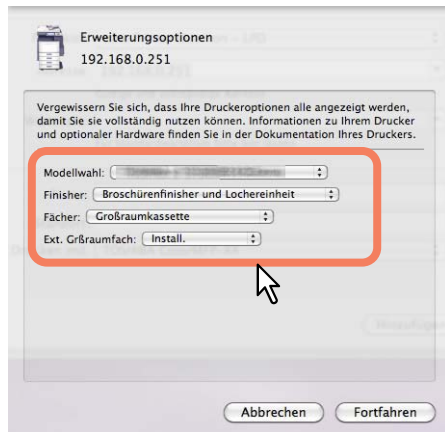
Tipp

Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.

- Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.

- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

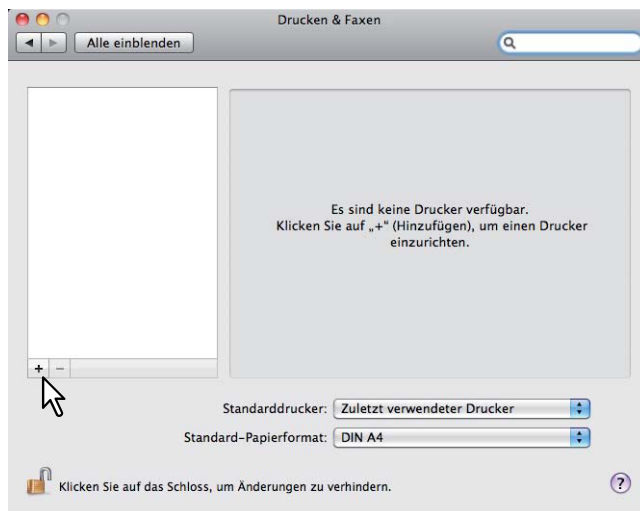
□ Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.6.x bis 10.7.x)

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.6.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.7.x ist identisch.

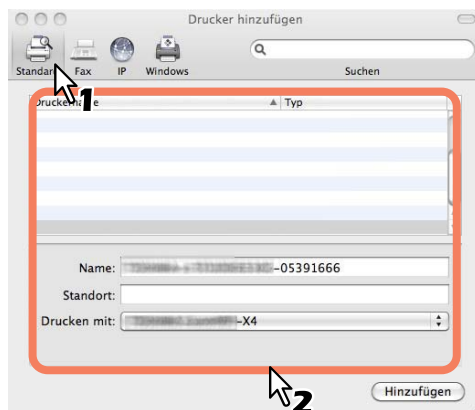
1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].



2 Klicken Sie auf [+].



3 Klicken Sie auf [Standard] und wählen Sie aus der Liste der Systeme Ihr OKI System.



Tipp

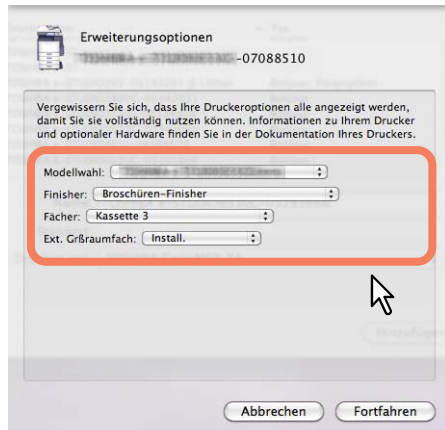
Der in der Liste ausgewählte Name erscheint automatisch im [Name]-Feld.

- Nach Auswahl aus der Liste wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis




Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

■ Drucker unter Mac OS X 10.5.x konfigurieren

Nach dem Kopieren der PPD-Dateien in den Systemordner können Sie den Drucker konfigurieren. Dieses System unterstützt die folgenden Macintosh-Druckdienste:

- **LPR-Druck**
 S.135 "LPR-Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)"
- **IPP-Druck**
 S.138 "IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)"
- **Bonjour-Druck**
 S.140 "Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)"

Tipp

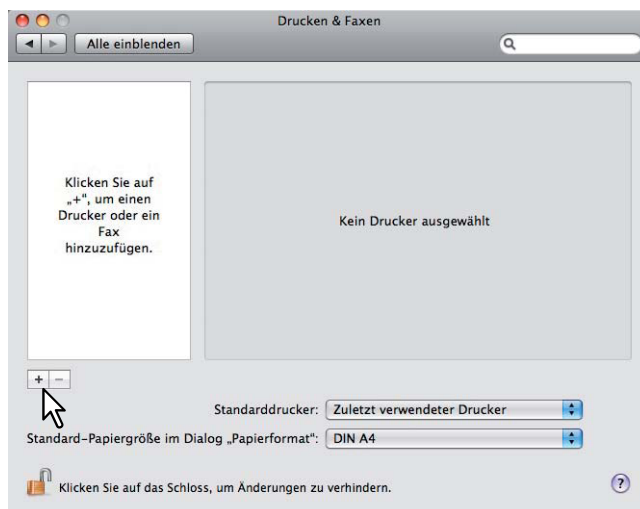
Diese Macintosh Druckdienste sind verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein TCP/IP Netzwerk angebunden sind.

□ LPR-Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)

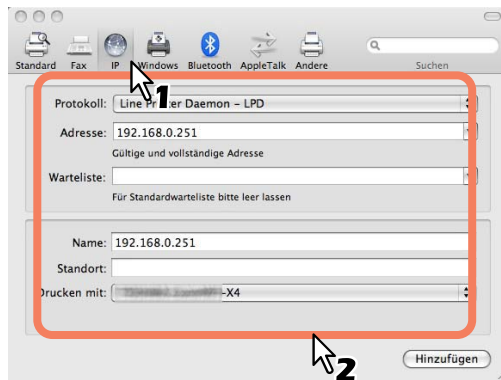
1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].



2 Klicken Sie auf [+].



3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Line Printer Daemon - LPD
Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.>
Warteschlange: print
Name: <Beliebiger Name>
Standort: <Beliebiger Name>
Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

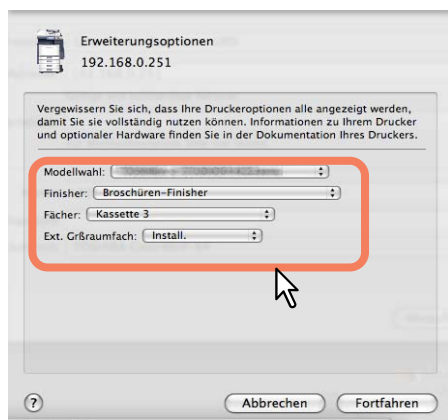
Tipps

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.
- Die Auswahlmethode der PPD-Dateien ist landesabhängig:
 - Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.

- **Finisher**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.

Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.

Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.

Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.

Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.

Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.

LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

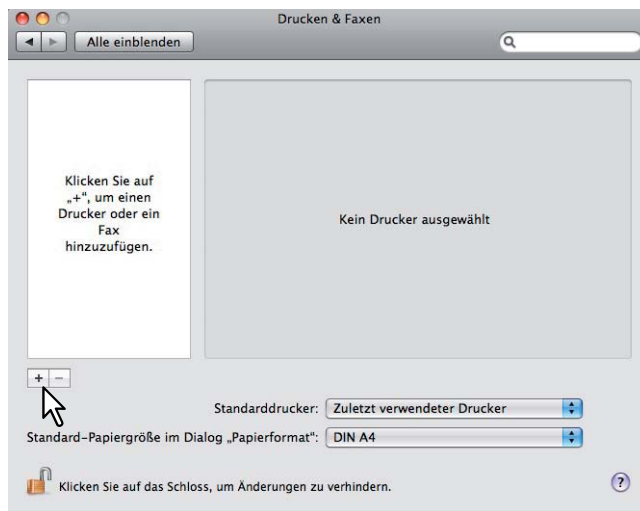
□ IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)

Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange einzurichten.

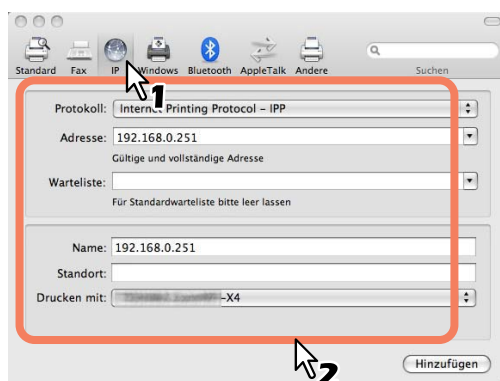
1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].



2 Klicken Sie auf [+].



3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



- Protokoll:** Internet Printing Protocol - IPP
Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.>
Warteschlange: print
Name: <Beliebiger Name>
Standort: <Beliebiger Name>
Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

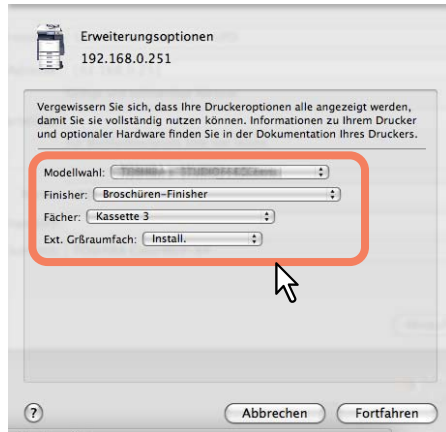
Tipp

Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.

- Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.

- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

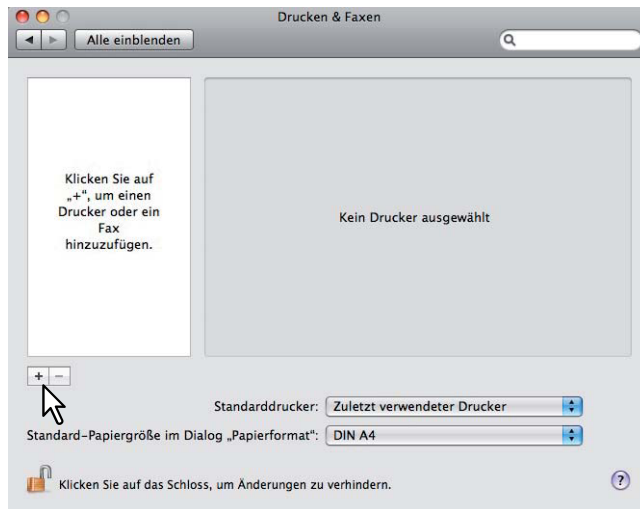
Der Drucker wird der Druckerliste hinzugefügt.

□ Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.5.x)

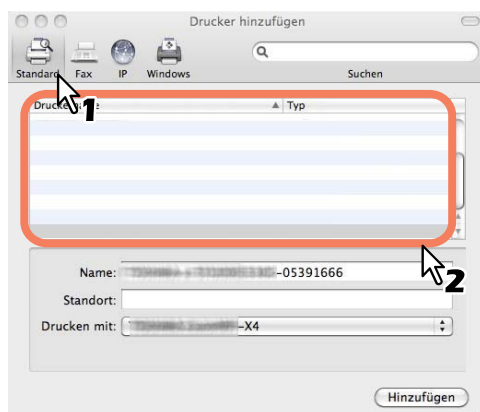
1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].



2 Klicken Sie auf [+].



3 Klicken Sie auf [Standard] und wählen Sie aus der Liste der Systeme Ihr OKI System.



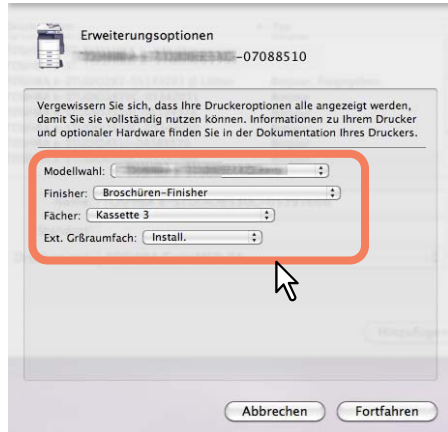
Tipps

- Der in der Liste ausgewählte Name erscheint automatisch im [Name]-Feld.
- Die Auswahlmethode der PPD-Dateien ist landesabhängig:
 - Nach Auswahl aus der Liste wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie den zu verwendenden Treiber (die PPD-Datei) in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis




Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Drucker wird der Druckerliste hinzugefügt.

■ Drucker unter Mac OS X 10.4.x konfigurieren

Nach dem Kopieren der PPD-Dateien in den Systemordner können Sie den Drucker konfigurieren. Dieses System unterstützt die folgenden Macintosh-Druckdienste:

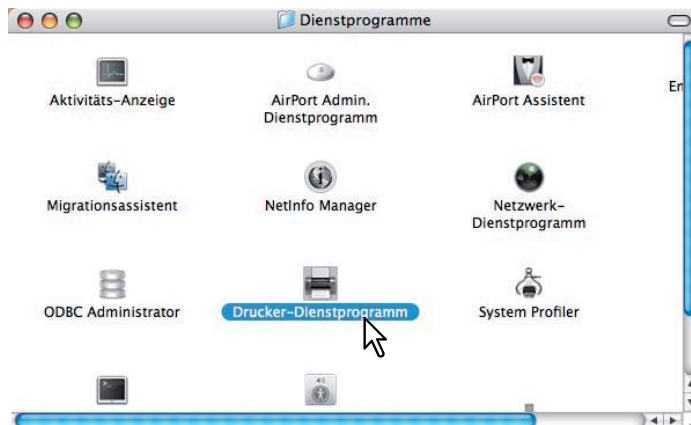
- **LPR-Druck**
 S.142 "LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)"
- **IPP-Druck**
 S.145 "IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)"
- **Bonjour-Druck**
 S.147 "Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)"

Tip

Diese Macintosh Druckdienste sind verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein TCP/IP Netzwerk angebunden sind.

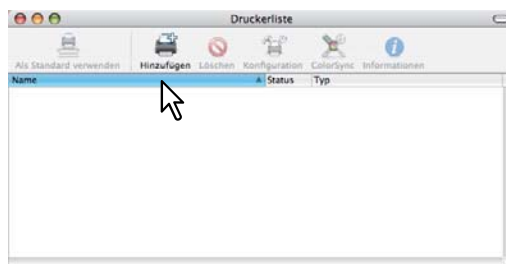
□ LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)

1 Starten Sie das Printer Setup Utility im Ordner [Drucker-Dienstprogramm].

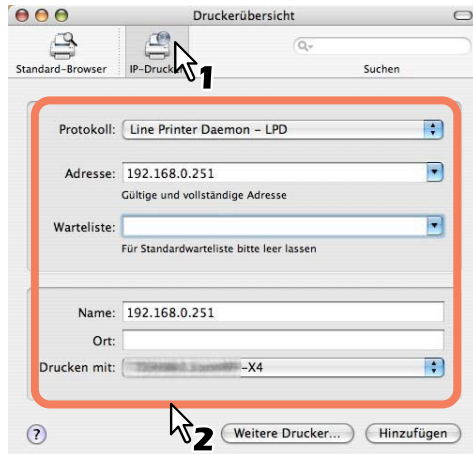


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].



3 Klicken Sie auf [IP Drucker] und definieren Sie folgende Positionen.



- Protokoll:** Line Printer Daemon - LPD
Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.>
Warteschlange: print
Name: <Beliebiger Name>
Standort: <Beliebiger Name>
Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

Tipps

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.
- Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie unter [Druck mit] die Position [OKI] und wählen die PPD-Datei in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.

- **Finisher**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.

Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.

Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.

Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.

Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.

Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.

LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

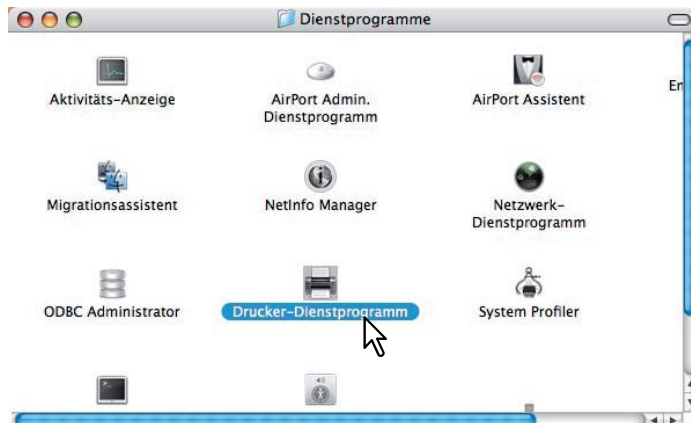
6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

□ IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)

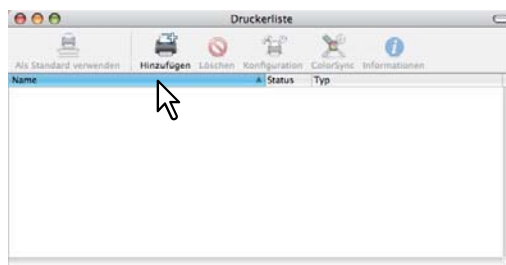
Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange einzurichten.

1 Starten Sie das Printer Setup Utility im Ordner [Drucker-Dienstprogramm].

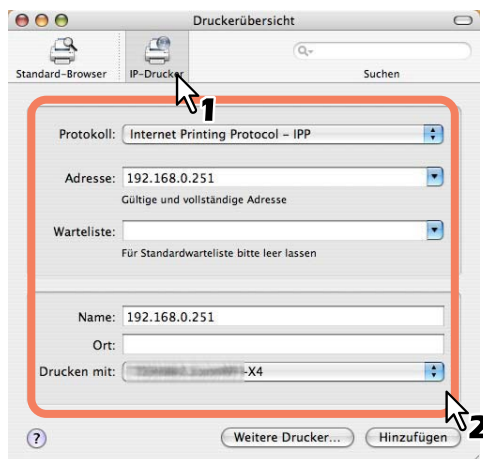


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].



3 Klicken Sie auf [IP Drucker] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Internet Printing Protocol - IPP

Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.>

Warteschlange: print

Name: <Beliebiger Name>

Standort: <Beliebiger Name>

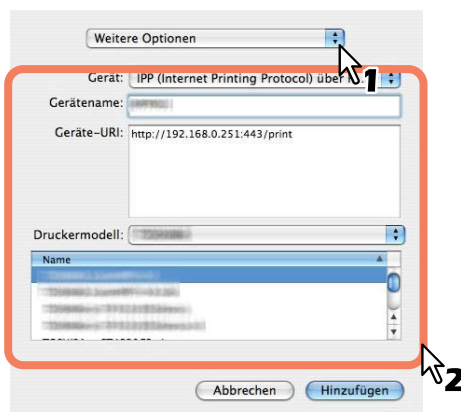
Drucke mit: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

Tipps

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name]-Feld.
- Wird der Name oder die IP-Adresse im Adressfeld eingegeben, wird die korrekte PPD automatisch im Feld [Drucke mit] ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie unter [Druck mit] die Position [OKI] und wählen die PPD-Datei in der Liste aus.

Hinweise

- Wenn Sie bei aktiviertem SSL für den HTTP-Netzwerkdienst ein selbstsigniertes Zertifikat des Systems löschen, wird der Zugriff auf TopAccess verweigert. In diesem Fall sollten Sie SSL für HTTP kurzzeitig über das Bedienfeld deaktivieren und dann auf TopAccess zugreifen. Anschließend aktivieren Sie SSL erneut. Zum HTTP-Netzwerkdienst siehe **TopAccess-Anleitung**. Einzelheiten zur Einstellung über das Bedienfeld siehe **MFP Management-Anleitung**.
- Ist IPP/SSL aktiviert, halten Sie die Optionentaste gedrückt und klicken auf [Weitere Drucker]. Wählen Sie im Menü des Dialogfelds [Erweitert] und definieren Sie folgende Positionen:

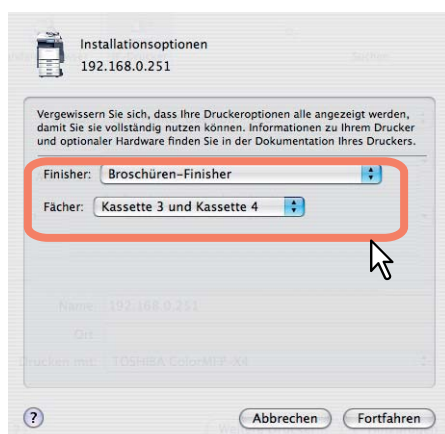


- **Gerät:** Internet Printing Protocol über HTTP
- **Gerätename:** <Beliebiger Name>
- **Geräte URI:** http://<IP-Adresse>:443/print
- **Druckermodell:** OKI
- **PPD:** OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.

- **Finisher**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.

Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.

Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.

Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.

Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.

Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.

LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

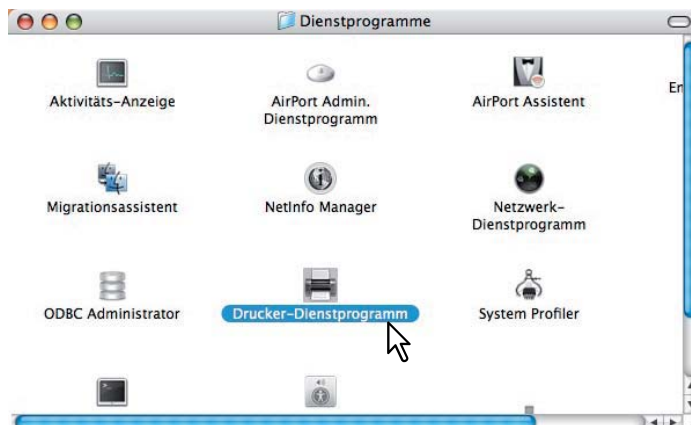
Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

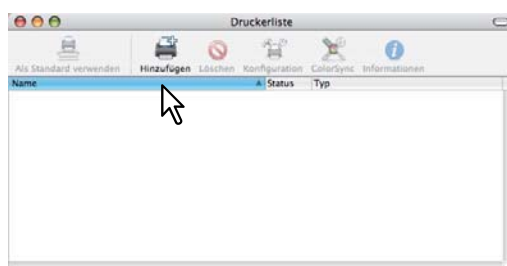
□ Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.4.x)

1 Starten Sie das Printer Setup Utility im Ordner [Drucker-Dienstprogramm].

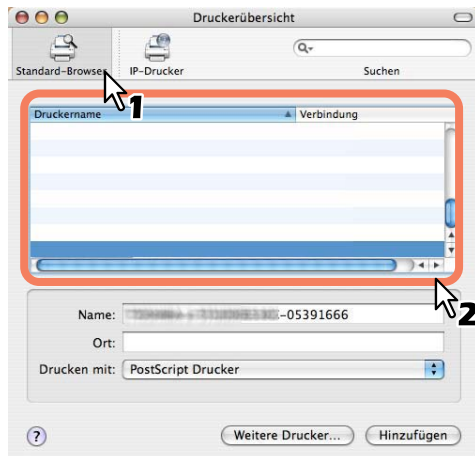


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].



3 Klicken Sie auf [Standardsuche] und wählen Sie Ihr System aus der Liste.



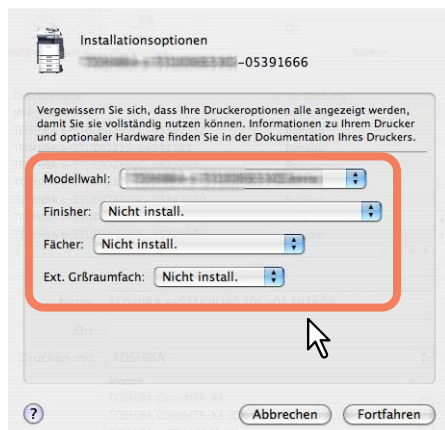
Tipps

- Der in der Liste ausgewählte Name erscheint automatisch im [Name]-Feld.
- Nach Auswahl des Modells aus der Liste ist die korrekte PPD (OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4) automatisch ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie unter [Druck mit] die Position [OKI] und wählen die PPD-Datei in der Liste aus.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

5 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satztrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satztrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Locher einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**

Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.

Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.

Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.

LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis





Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

6 Klicken Sie auf [Fortfahren].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

■ Drucker unter Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x konfigurieren

Nach dem Kopieren der PPD-Dateien in den Systemordner können Sie den Drucker konfigurieren. Dieses System unterstützt die folgenden Macintosh-Druckdienste:

- **LPR-Druck**
 S.150 "LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)"
- **AppleTalk Druck**
 S.152 "AppleTalk Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)"
- **IPP-Druck**
 S.154 "IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)"
- **Bonjour-Druck**
 S.156 "Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)"

Tipps

- LPR-, IPP- und Bonjour-Druck sind verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein TCP/IP Netzwerk angebunden sind.
- AppleTalk-Druck ist verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein AppleTalk Netzwerk angebunden sind.

□ LPR Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.3.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 ist identisch.

1 Starten Sie das Print Center (für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8) oder Printer Setup Utility (für Mac OS X 10.3.x) im Ordner [Anwendungen/Dienstprogramme].

Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8

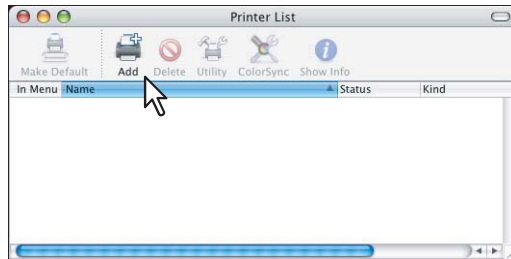


Mac OS X 10.3.x

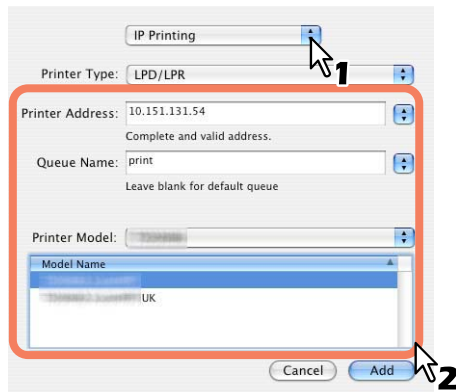


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].



3 Wählen Sie [IP Drucker] und definieren Sie folgende Positionen.



Druckertyp: LPD/LPR

Druckeradresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.

Name der Warteschlange: print

Druckermodell: OKI

PPD: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

Hinweise

- Unter Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 wird das Menü [Druckertyp] nicht angezeigt.
- Unter Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 darf die Position [Standardwarteschlange des Servers verwenden] nicht markiert sein.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

5 Fahren Sie mit der Konfiguration von Optionen fort.

📖 S.157 "Installierbare Optionen konfigurieren"

□ AppleTalk Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.3.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 ist identisch.

1 Starten Sie das Print Center (für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8) oder Printer Setup Utility (für Mac OS X 10.3.x) im Ordner [Anwendungen/Dienstprogramme].

Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8

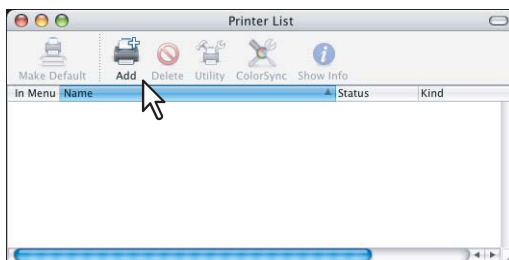


Mac OS X 10.3.x

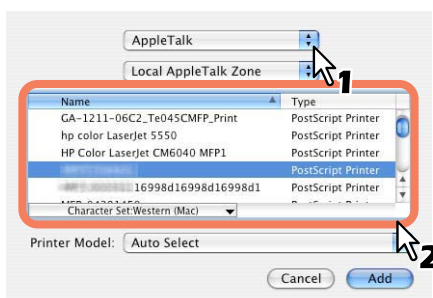


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

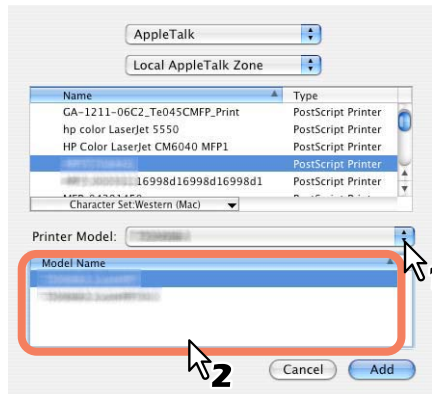


3 Wählen Sie [AppleTalk] und die AppleTalk-Zone, in der sich das System befindet. Wählen Sie dann das System in der Liste aus.



Ist das AppleTalk-Netzwerk ohne Zonen konfiguriert, wählen Sie [Lokale AppleTalk-Zone].

4 Wählen Sie [OKI] als Druckermodell und danach die PPD-Datei.



5 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

6 Fahren Sie mit der Konfiguration von Optionen fort.

📖 S.157 "Installierbare Optionen konfigurieren"

□ IPP Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)

Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange einzurichten.

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.3.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 ist identisch.

- 1 Starten Sie das Print Center (für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8) oder Printer Setup Utility (für Mac OS X 10.3.x) im Ordner [Anwendungen/Dienstprogramme].**

Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8

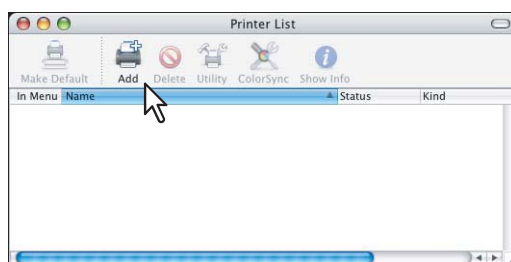


Mac OS X 10.3.x



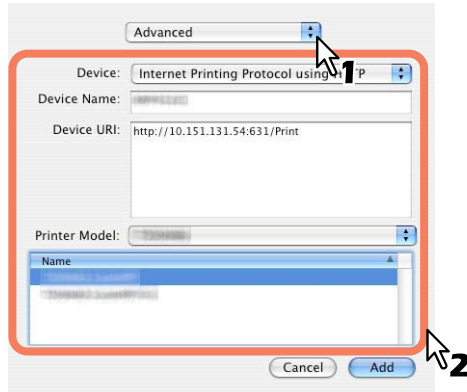
Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

- 2 Halten Sie die Optionstaste der Tastatur gedrückt und klicken Sie in der Druckerliste auf [Hinzufügen].**



Die Druckoptionen werden angezeigt.

3 Wählen Sie [Erweitert] und definieren Sie folgende Positionen.



Gerät: Mac OS X 10.2.x: Internet Printing Protocol (http)
 Mac OS X 10.3.x: Internet Printing Protocol über HTTP

Gerätename: <Beliebiger Name>

Geräte URI: http://<IP-Adresse>:631/print

Druckermodell: OKI

PPD: OKI CX3535_4545_X4, OKI ES9460_9470_X4 oder OKI ES9160_9170_X4

Hinweise

- Wenn Sie bei aktiviertem SSL für den HTTP-Netzwerkdienst ein selbstsigniertes Zertifikat des Systems löschen, wird der Zugriff auf TopAccess verweigert. In diesem Fall sollten Sie SSL für HTTP kurzzeitig über das Bedienfeld deaktivieren und dann auf TopAccess zugreifen. Anschließend aktivieren Sie SSL erneut. Zum HTTP-Netzwerkdienst siehe **TopAccess-Anleitung**. Einzelheiten zur Einstellung über das Bedienfeld siehe **MFP Management-Anleitung**.
- Definieren Sie folgendes, wenn IPP/SSL aktiviert ist:
 - **Gerät:** Internet Printing Protocol (http)
 - **Geräte URI:** http://<IP-Adresse>:443/print

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

5 Fahren Sie mit der Konfiguration von Optionen fort.

📖 S.157 "Installierbare Optionen konfigurieren"

□ Bonjour Druck konfigurieren (Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x)

Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.3.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 ist identisch.

1 Starten Sie das Print Center (für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8) oder Printer Setup Utility (für Mac OS X 10.3.x) im Ordner [Anwendungen/Dienstprogramme].

Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8

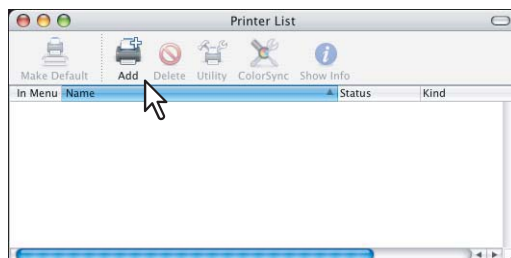


Mac OS X 10.3.x

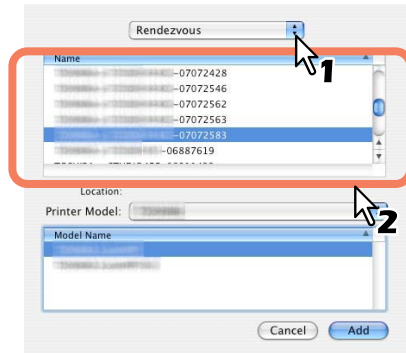


Das Dialogfeld [Druckerliste] erscheint.

2 Klicken Sie auf [Hinzufügen].



3 Wählen Sie [Rendezvous] und anschließend das System aus der Liste.



Tipp

Nach Auswahl des Modells aus der Liste ist die korrekte PPD automatisch ausgewählt. Sollte dies nicht automatisch erfolgen, wählen Sie unter [Druckermodell] die Position [OKI] und wählen die PPD-Datei in der Liste aus.

Hinweis

Unter Mac OS X 10.2.4 bis 10.3.x wird [Bonjour] mit [Rendezvous] bezeichnet.

4 Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Der Name des Druckers wird der Druckerliste hinzugefügt.

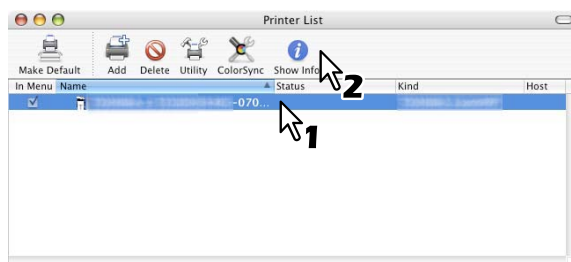
5 Fahren Sie mit der Konfiguration von Optionen fort.

S.157 "Installierbare Optionen konfigurieren"

□ Installierbare Optionen konfigurieren

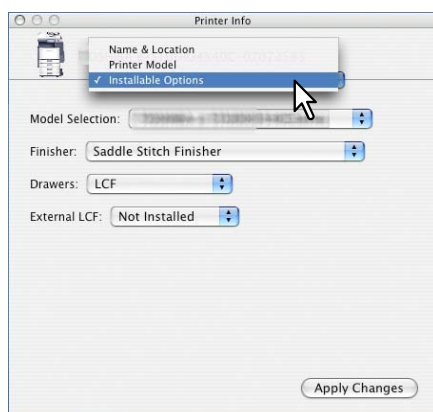
Nachstehend wird die Vorgehensweise für Mac OS X 10.3.x. beschrieben. Die Vorgehensweise für Mac OS X 10.2.4 bis 10.2.8 ist identisch.

1 Wählen Sie den Drucker im Fenster [Druckerliste] und klicken Sie danach auf [Info zeigen].



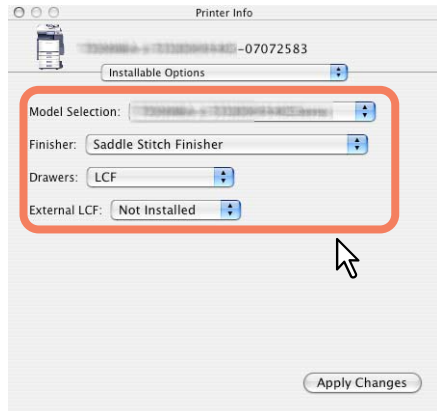
Das Dialogfeld [Drucker Info] erscheint.

2 Wählen Sie [Installierbare Optionen].



Das Fenster der installierbaren Optionen erscheint.

3 Stellen Sie die Optionen ein.



- **Modell**
OKI ES9460/9470 MFP OKI CX3535/4545 MFP — Wählen Sie dies für die ES9460/9470/CX3535/CX4545 MFP.
OKI ES9160/9170 MFP — Wählen Sie dies für die ES9160/9170 MFP.
- **Finisher**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn kein Finisher installiert ist.
Angehängter Finisher — Wählen Sie dies, wenn der angehängte Finisher installiert ist. (Nur ES9460 MFP/ ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)
Broschüren-Finisher — Wählen Sie dies, wenn der Finisher oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Broschüren-Finisher und Locher — Wählen Sie dies, wenn der Broschüren-Finisher und die Lochereinheit installiert sind.
Job Trenner — Wählen Sie dies, wenn der Job-Trenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)
Satzrenner — Wählen Sie dies, wenn der Satzrenner installiert ist. (Nur ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Hinweis

Auch wenn Sie hier [Nicht installiert] wählen, können Sie im Druckdialog die Finisheroptionen wie Heften und Lochen einstellen. Wenn Sie diese Optionen einstellen, ohne dass ein Finisher installiert ist, werden die Einstellungen jedoch ignoriert.

- **Kassetten**
Nicht installiert — Wählen Sie dies, wenn keine optionale Kassette installiert ist.
Kassette 3 — Wählen Sie dies, wenn die Kassette 3 installiert ist.
Kassetten 3 und 4 — Wählen Sie dies, wenn die Kassetten 3 und 4 installiert sind.
LCF — Wählen Sie dies, wenn die Großraumkassette installiert ist.

Hinweis

Die Großraumkassette ist für einige Länder nicht verfügbar.

4 Klicken Sie auf [Änderungen übernehmen] und schließen Sie das Fenster.

Macintosh PPD-Datei deinstallieren

Zur Deinstallation der Macintosh PPD löschen Sie die PPD-Datei in folgendem Ordner.

- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/en.lproj/CX3535_4545.dmg.gz
(For Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x für Amerika)
- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/en.lproj/ES9460_9470.dmg.gz
(For Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x für Großbritannien oder andere)
- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/en.lproj/ES9160_9170.dmg.gz
(For Mac OS X 10.2.4 to 10.3.x für Großbritannien oder andere)
- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/CX3535_4545_X4.dmg.gz
(For Mac OS X 10.4.x to 10.6.x für Amerika)
- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/ES9460_9470_X4.dmg.gz
(For Mac OS X 10.4.x to 10.6.x für Großbritannien oder andere)
- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/ES9160_9170_X4.dmg.gz
(For Mac OS X 10.4.x to 10.6.x für Großbritannien oder andere)
- Library/Printers/oki/filter
- Library/Printers/oki/Icons
- Library/Printers/oki/PDEs
- Library/Receipts

DRUCKERTREIBER FÜR UNIX/Linux INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Clientsoftware unter UNIX/Linux installieren.

UNIX/Linux Filter einrichten	162
Über die UNIX/Linux Filter.....	162
Systemvoraussetzungen	163
Hinweise zur Verwendung der Benutzer-Authentifizierung	163
UNIX/Linux Druck mit UNIX/Linux Filtern konfigurieren	163
CUPS einrichten	172
Über CUPS.....	172
UNIX/Linux Druck mit CUPS konfigurieren	172

UNIX/Linux Filter einrichten

■ Über die UNIX/Linux Filter

Auf der Client Utilities CD-ROM befinden sich die folgenden UNIX/Linux Filter:

net_okicolor (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

net_okibw (Für ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Diese Datei ist ein Script, das unter "/usr/lib/lp/model" installiert wird. Es analysiert druckerspezifische Befehle und generiert den Ausgabecode. Da es sich um ein Shell-Script handelt, ist es modifizierbar und kann an besondere Systemumgebungen angepasst werden.

lpdsend

Dies ist ein ausführbares Programm, welches von net_okicolor/net_okibw aufgerufen wird, um die Druckdatei per LPD-Protokoll an das System zu senden. Dieses Programm wird unter "/opt/oki/tap/bin" installiert.

lpLinux.sh (Für Linux Filter)

Diese Datei ist ein Script, das die Funktionen der Befehlszeile von lp simuliert. Nach der Befehlsverarbeitung wird der OKI MFP Filter wie ein System V Print Filter ausgeführt. Diese Datei wird unter "/opt/oki/tap/bin" installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter "/usr/local/bin" als lptap installiert.

okicolorBackend (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP und deren AIX Filter)

okibwBackend (Für ES9160 MFP/ES9170 MFP und deren AIX Filter)

Dies ist ein ausführbares Programm, welches von AIX qdaemon aufgerufen wird. Es empfängt Argumente von qdaemon und ruft die Queues 'copy of net_okicolor/net_okibw' auf, um den Druck zu starten. Dieses Programm wird unter "/opt/oki/tap/bin" installiert.

okicoloradd (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

okibwadd (Für ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Diese Datei ist ein Script, das zum Erzeugen Druckerbeschreibung verwendet wird. Diese Datei wird unter "/opt/oki/tap/bin" installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter "/bin" installiert.

okicolorrm (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

okibwrm (Für ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Diese Datei ist ein Script, das zum Entfernen einer Druckerbeschreibung verwendet wird. Diese Datei wird unter "/opt/oki/tap/bin" installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter "/bin" installiert.

net_okicolor.1 (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

net_okibw.1 (Für ES9160 MFP/ES9170 MFP)

Dies ist eine Eingabedatei, die Online-Dokumentationen für druckerspezifische Optionen zur Verfügung stellt. Diese Datei wird unter "/opt/oki/tap/man/man1" installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter "/usr/man/man1" installiert.

■ Systemvoraussetzungen

Für die UNIX/Linux Workstation ist folgende Systemumgebung erforderlich.

OS:	Sun Solaris v2.6/2.7/7.8/8/9/10 HP-UX ver.10.20/11.x IBM AIX 4.3.3 SCO UnixWare 7 SCO Open UNIX 8 Red Hat Linux 7.x/8.0/9.x Red Hat Linux Enterprise WS2 SuSE Linux ver.7.x/8.x/9.x Mandrake Linux ver.7.x./8.x/9.x Turbolinux 8/10
Protokoll:	TCP/IP
Module:	Python muss installiert sein.

Hinweise

- Das "Python" Modul muss zum Drucken auf der UNIX/Linux Workstation installiert sein. "Python" ist normalerweise unter "/usr/bin/" installiert. Prüfen Sie, ob das Modul installiert ist.
- Der lpd-Dienst muss auf einem Linux-System laufen.
- Das Drucken über einen lokalen Port ist über Samba verfügbar. Der Druck über Samba ist unter IPv4 oder IPv6 verfügbar. Um über IPv6 zu drucken, muss IPv6 in Samba ausgewählt sein.

■ Hinweise zur Verwendung der Benutzer-Authentifizierung

UNIX/Linux-Systeme unterscheiden zwischen Groß- und Kleinschreibung hinsichtlich des bei der Anmeldung eingegebenen Namens, Ihr Equipment jedoch nicht. Dies hat zur Folge, das ABC, Abc, abc für das UNIX/Linux-System unterschiedliche Namen sind, obwohl es für Ihr Equipment gleiche Namen sind.

■ UNIX/Linux Druck mit UNIX/Linux Filtern konfigurieren

Zur Konfiguration der LPR Warteschlange, müssen die UNIX/Linux Filter zunächst installiert werden.

□ UNIX/Linux Filter installieren

UNIX/Linux Filter werden als TAR-Dateien für die jeweiligen Betriebssysteme zur Verfügung gestellt. Kopieren Sie die TAR-Datei in das Root-Verzeichnis und extrahieren Sie die Datei.

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
- 3 Geben Sie folgenden Befehl ein und prüfen Sie die Bildschirmausgabe:**
 - **Für Solaris:**
uname
Bildschirmausgabe:
SunOS
 - **Für HP-UX:**
uname
Bildschirmausgabe:
HP-UX
 - **Für IBM AIX:**
uname
Bildschirmausgabe:
AIX
 - **Für Linux:**
uname
Bildschirmausgabe:
Linux

- **Für Open UNIX:**
uname
Bildschirmausgabe:
OpenUNIX

Hinweis

Sollte die Bildschirmausgabe abweichen, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

4 Kopieren Sie die TAR-Datei in das Root-Verzeichnis.

Die TAR-Datei befindet sich in folgenden Ordnern:

- Für Solaris: [Client Utilities CD-ROM]/Admin/SolarisFilter/Usa/
- Für HP-UX: [Client Utilities CD-ROM]/Admin/HP-UXFilter/Usa/
- Für AIX: [Client Utilities CD-ROM]/Admin/AIXFilter/Usa/
- Für Linux: [Client Utilities CD-ROM]/Admin/LinuxFilter/Usa/
- Für Open UNIX: [Client Utilities CD-ROM]/Admin/OpenUnixFilter/Usa/

5 Wechseln Sie in das Root (/) Verzeichnis.

6 Geben Sie folgenden Befehl ein:

- **Für Solaris:**
tar xvf solaris.tar
- **Für HP-UX:**
tar xvf hpux.tar
tar xvf hpux64.tar (64-bit edition)
- **Für IBM AIX:**
tar xvf aix.tar
- **Für Linux:**
tar xvf linux.tar
- **Für Open UNIX:**
tar xvf openunix.tar

7 Die erforderlichen Dateien werden extrahiert und installiert. Fahren Sie mit der Konfiguration der Druckerwarteschlangen fort.

 S.165 "Druckerwarteschlange konfigurieren"

□ Druckerwarteschlange konfigurieren

Nach dem Kopieren der UNIX/Linux Filter können Sie die Druckerwarteschlange konfigurieren.

Die folgenden zwei Methoden sind verfügbar: Erzeugen der Druckerwarteschlange mit `okicoloradd/okibwadd` und manuelles Erzeugen der Druckerwarteschlange ohne `okicoloradd/okibwadd`.

📖 S.165 "Druckerwarteschlange mit `okicoloradd/okibwadd` erzeugen"

📖 S.165 "Druckerwarteschlange manuell erzeugen"

Druckerwarteschlange mit `okicoloradd/okibwadd` erzeugen

Sie können die Druckerwarteschlange mit `okicoloradd/okibwadd` erzeugen.

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
okicoloradd <queue name> <Host Name oder IP-Adresse>
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
okibwadd <Queue Name> <Host Name oder IP-Adresse>
```

Tipps

- Dieser Befehl erzeugt die Druckerwarteschlange mit `lpadmin`. Er erzeugt auch eine Konfigurationsdatei mit dem Ziel IP-Adresse oder Host Name. Sie können die Parameter der Konfigurationsdatei anpassen.
- Die Konfigurationsdatei wird mit dem Dateinamen `<Queue Name>.conf` gespeichert. Die Interface-Datei und Konfigurationsdatei befinden sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: `/etc/lp/interfaces`
 - HP-UX: `/etc/lp/interface`
 - IBM AIX: `/opt/oki/tap/filter`
 - Linux: `/opt/oki/tap/interface`
 - Open UNIX: `/usr/spool/lp/admins/lp/interfaces`
- Unter Linux muss nach Ausführen des `okicoloradd/okibwadd` Befehls, das `printtool` (oder ein entsprechendes) Utility zum Hinzufügen des Druckers verwendet werden. Zum `printtool`-Dienstprogramm siehe Dokumentation des Betriebssystems.

Druckerwarteschlange manuell erzeugen

Sie können manuell einen Remote Printer hinzufügen und die Druckerwarteschlange konfigurieren.

Die Vorgehensweise ist abhängig vom verwendeten OS.

📖 S.165 "Druckerwarteschlange unter Solaris manuell erzeugen"

📖 S.166 "Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell erzeugen"

📖 S.167 "Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell erzeugen"

📖 S.167 "Druckerwarteschlange unter Linux manuell erzeugen"

📖 S.168 "Druckerwarteschlange unter OpenUNIX manuell erzeugen"

Hinweis

Verwenden Sie Bourne Shell(`sh`), um die Druckerwarteschlange manuell zu erzeugen.

Druckerwarteschlange unter Solaris manuell erzeugen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.

3 Erzeugen Sie folgende Datei.

```
/etc/lp/interfaces/<queue name>.conf
```

4 Fügen Sie folgende Zeile in `<queue name>.conf` ein.

```
dest=<IP-Adresse>
```

5 Speichern Sie die Datei.

6 Ändern Sie das Arbeitsverzeichnis mit folgendem Befehl:

```
cd /etc/lp/interfaces/
```

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
chmod +x <queue name>.conf
```

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
chown lp:lp <queue name>.conf
```

9 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
lpadmin -p <queue name> -v /dev/null -I any \
-i /usr/lib/lp/model/net_okicolor
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
lpadmin -p <queue name> -v /dev/null -I any \
-i /usr/lib/lp/model/net_okibw
```

10 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
accept <queue name>
```

11 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
enable <queue name>
```

Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell erzeugen**1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.****2 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.****3 Erzeugen Sie folgende Datei.**

```
/etc/lp/interface/<queue name>.conf
```

4 Fügen Sie folgende Zeile in <queue name>.conf ein.

```
dest=<IP-Adresse>
```

5 Speichern Sie die Datei.**6 Ändern Sie das Arbeitsverzeichnis mit folgendem Befehl:**

```
cd /etc/lp/interfaces/
```

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
chmod +x <queue name>.conf
```

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
chown lp:lp <queue name>.conf
```

9 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
ps -ef | grep lpsched | grep -iv grep > /dev/null 2>&1
```

10 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
Echo $?
```

11 Falls "0" ausgegeben wird, sollten Sie den Scheduler ausschalten. Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
/usr/sbin/lpshut > /dev/null 2>&1
```

12 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
/usr/sbin/lpadmin -p<queue name> -v/dev/null \
-mnet_okicolor -orm <queue name> -orpprint -ob3
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
/usr/sbin/lpadmin -p<queue name> -v/dev/null \
-mnet_okibw -orm <queue name> -orpprint -ob3
```

13 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
/usr/sbin/accept <queue name>
```

14 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
enable <queue name>
```

15 Schalten Sie den Scheduler wieder ein, falls Sie ihn in Schritt 10 ausgeschaltet haben. Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
/usr/sbin/lpsched > /dev/null 2>&1
```

Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell erzeugen

1 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
ls /opt/oki/tap/filter
```

2 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls das Verzeichnis nicht existiert:

```
mkdir /opt/oki/tap/filter
```

3 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

4 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.

5 Erzeugen Sie folgende Datei.

```
/opt/oki/tap/filter/<queue name>.conf
```

6 Fügen Sie folgende Zeile in <queue name>.conf ein.

```
dest=<IP-Adresse>
```

7 Speichern Sie die Datei.

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
mkque -q<queue name> \  
-a 's_statfilter = /usr/lib/lpd/bsdshort' \  
-a 'up = TRUE' -a 'host = <IP-Adresse >' -a 'rq = print'
```

9 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
mkquedev -q<queue name> -ddev_<queue name> \  
-a 'backend = /opt/oki/tap/bin/okicolorBackend'
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
mkquedev -q<queue name> -ddev_<queue name> \  
-a 'backend = /opt/oki/tap/bin/okibwBackend'
```

10 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
cp /usr/lib/lpd/pio/predef/net_okicolor \  
/opt/oki/tap/filter/<queue name>
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cp /usr/lib/lpd/pio/predef/net_okibw \  
/opt/oki/tap/filter/<queue name>
```

Druckerwarteschlange unter Linux manuell erzeugen

1 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
ls /opt/oki/tap/interface
```

2 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls das Verzeichnis nicht existiert:

```
mkdir /opt/oki/tap/interface
```

3 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

4 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.

5 Erzeugen Sie folgende Datei.

```
/opt/oki/tap/interface/<queue name>.conf
```

6 Fügen Sie folgende Zeile in <queue name>.conf ein.

```
dest=<IP-Adresse>
```

7 Speichern Sie die Datei.

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
cp /opt/oki/tap/model/net_okicolor \
/opt/oki/tap/interface/<queue name>
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cp /opt/oki/tap/model/net_okibw \
/opt/oki/tap/interface/<queue name>
```

9 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
/opt/oki/tap/bin/modPrintcap \
-a <queue name> <IP-Adresse>
```

10 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
ls /opt/oki/tap/bin/flag_<queue name>
```

Tip

Wenn die Schritte 1 bis 9 korrekt ausgeführt wurden, existiert die Datei in Schritt 10 nicht. In diesem Fall ist Schritt 11 nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 12.

11 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls die oben stehende Datei existiert.

```
/opt/oki/tap/bin/printconf_import \
-a <queue name> <IP_ADDRESS>
rm /opt/oki/tap/bin/flag_<queue name>
```

12 Starten Sie lpd neu.**Druckerwarteschlange unter OpenUNIX manuell erzeugen****1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.****2 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.****3 Erzeugen Sie folgende Datei.**

```
/usr/spool/lp/admins/lp/interfaces/<queue name>.conf
```

4 Fügen Sie folgende Zeile in <queue name>.conf ein.

```
dest=<IP-Adresse>
```

5 Speichern Sie die Datei.**6 Geben Sie folgenden Befehl ein:**

```
chmod +x <queue name>.conf
```

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
chown lp:lp <queue name>.conf
```

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
lpadmin -p <queue name> -v /dev/null -I any \
-i /usr/lib/lp/model/net_okicolor
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
lpadmin -p <queue name> -v /dev/null -I any \
-i /usr/lib/lp/model/net_okibw
```

9 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
accept <queue name>
```

10 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
enable <queue name>
```

□ Voreinstellungen ändern

Sie können die Voreinstellungen einer Druckerwarteschlange ändern.

1 Prüfen Sie die Interface-Datei mit gleichem Namen wie die Druckerwarteschlange.

- Diese Datei enthält die Voreinstellungen. Die Werte sind abhängig von Groß-/Kleinschreibung und müssen dem /bin/sh Variablenformat entsprechen. Die Interface-Datei befindet sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: /etc/lp/interfaces
 - HP-UX: /etc/lp/interface
 - IBM AIX: /opt/oki/tap/filter
 - Linux: /opt/oki/tap/interface
 - Open UNIX: /usr/spool/lp/admins/lp/interfaces

2 Zum Editieren der Konfigurationsdatei fügen Sie eine Zeile mit Parametern und Werten hinzu.

- Die Konfigurationsdatei befindet sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: /etc/lp/interfaces
 - HP-UX: /etc/lp/interface
 - IBM AIX: /opt/oki/tap/filter
 - Linux: /opt/oki/tap/interface
 - Open UNIX: /usr/spool/lp/admins/lp/interfaces
- Zum Beispiel wird die Seitenausrichtung mit folgender Zeile auf Querformat eingestellt:
`orient= "LANDSCAPE"`

□ Druckerwarteschlange löschen

Die folgenden zwei Methoden sind verfügbar: Löschen der Druckerwarteschlange mit okicolorm/okibwrm manuelles Löschen der Druckerwarteschlange ohne okicolorm/okibwrm.

📖 S.170 "Druckerwarteschlange mit okicolorm/okibwrm löschen"

📖 S.170 "Druckerwarteschlange manuell löschen"

Druckerwarteschlange mit okicolorm/okibwrm löschen

Gehen Sie wie folgt vor.

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

`okicolorm <queue name>`

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

`okibwrm <queue name>`

Tipps

- Dies verwendet den `lpadmin` Befehl des Systems, um die Konfigurationsdatei und die Druckerwarteschlange zu löschen.
- Starten Sie anschließend `lpd` unter Linux neu.

Druckerwarteschlange manuell löschen

Sie können die Druckerwarteschlange manuell löschen.

Die Vorgehensweise ist abhängig vom verwendeten OS.

📖 S.170 "Druckerwarteschlange unter Solaris manuell löschen"

📖 S.170 "Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell löschen"

📖 S.171 "Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell löschen"

📖 S.171 "Druckerwarteschlange unter Linux manuell löschen"

📖 S.171 "Druckerwarteschlange unter OpenUNIX manuell löschen"

Druckerwarteschlange unter Solaris manuell löschen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`lpadmin -x <queue name>`

3 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`rm /etc/lp/interfaces/<queue name>.conf`

Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell löschen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`ps -ef | grep lpsched | grep -iv grep > /dev/null 2>&1`

3 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`Echo $?`

4 Falls "0" ausgegeben wird, sollten Sie den Scheduler ausschalten. Geben Sie folgenden Befehl ein:

`/usr/sbin/lpshut > /dev/null 2>&1`

5 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`/usr/sbin/lpadmin -x<queue name>`

6 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`rm /etc/lp/interface/<queue name>.conf`

- 7 Schalten Sie den Scheduler wieder ein, falls Sie ihn in Schritt 3 ausgeschaltet haben. Geben Sie folgenden Befehl ein:**

```
/usr/sbin/lpsched > /dev/null 2>&1
```

Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell löschen

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/oki/tap/filter/<queue name>`
- 3 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/oki/tap/filter/<queue name>.conf`
- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rmqueudev -q<queue name> -ddev_<queue name>`
- 5 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rmque -q<queue name>`

5

Druckerwarteschlange unter Linux manuell löschen

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/oki/tap/interface/<queue name>`
- 3 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/oki/tap/interface/<queue name>.conf`
- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`/opt/oki/tap/bin/modPrintcap -d <queue name>`
- 5 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`ls /opt/oki/tap/bin/flag_<queue name>`
- 6 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls die oben stehende Datei existiert.**
`/opt/oki/tap/bin/printconf_import \
-d <queue name>
rm /opt/oki/tap/bin/flag_<queue name>`
- 7 Starten Sie lpd neu.**

Druckerwarteschlange unter OpenUNIX manuell löschen

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`lpadmin -x <queue name>`
- 3 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /usr/spool/lp/admins/lp/interfaces/<queue name>.conf`

CUPS einrichten

Wenn Sie den UNIX/Linux-Druck mit CUPS konfigurieren, können Sie den LPR- oder IPP-Druck verwenden.

Hinweis

Wenn Sie über CUPS drucken, können Sie die Papiergröße nicht definieren. Verwenden Sie den UNIX/Linux-Filter, wenn Sie die Papiergröße definieren wollen.

■ Über CUPS

Dieser Abschnitt beschreibt den CUPS-Druckertreiber für das System. Das Verhalten des Druckertreibers entspricht den Spezifikationen von CUPS v1.1.15. Der Treiber kann für die verschiedenen Versionen leicht unterschiedlich erscheinen.

In einer CUPS-Umgebung wird der Druck mit der PostScript PPD-Datei und nicht mit dem Druckertreiber konfiguriert. Die PPD-Datei ist im Treiberpaket enthalten.

Entwicklungsumgebung

Der mitgelieferte CUPS Druckertreiber unterstützt folgende UNIX/Linux-Workstation.

- Red Hat 8.0 CUPS 1.1.18

Implementierungsmethode

Der Treiber besteht aus einer PPD-Datei, die in Verbindung mit einer Schnittstelle wie XPP, KPrinter, etc. eingesetzt wird. Er kann theoretisch auch unter OSX eingesetzt werden, dies wird jedoch nicht empfohlen.

■ UNIX/Linux Druck mit CUPS konfigurieren

Sie können CUPS für LPR- und IPP-Druck konfigurieren.

□ CUPS für LPR-Druck installieren

zunächst muss die PPD kopiert und der Drucker installiert werden, danach wird die PPD konfiguriert. Die Konfiguration mit CUPS erfolgt über den Browser. Die PPD kann in das Root-Verzeichnis kopiert und extrahiert werden. Nach dem Extrahieren müssen Sie den CUPS Daemon neu starten.

Die PPD wird in das Verzeichnis "/usr/share/cups/model/oki" kopiert (erfordert Root-Rechte, Unterverzeichnis OKI ggf. erzeugen). Die PPD wird einfach in das Verzeichnis kopiert und der CUPS daemon neu gestartet.

- 1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
- 2 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 3 Kopieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl in das Root-Verzeichnis:**

ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:

```
cp ES9460_9470_CUPS.tar oder CX3535_4545_CUPS.tar
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cp ES9160_9170_CUPS.tar
```

Die tar-Datei befindet sich auf der CD-ROM in folgendem Ordner:

- "Admin/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- "Admin/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.

- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**

```
cd/
```

5 Extrahieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
tar xvf ES9460_9470_CUPS.tar oder CX3535_4545_CUPS.tar
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
tar xvf ES9160_9170_CUPS.tar
```

Wenn Sie dies ausführen, wird die PPD-Datei und die Filterdatei automatisch in das korrekte Verzeichnis installiert.

- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie nicht Linux oder nicht das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.
- Fahren Sie mit Schritt 11 fort, wenn Sie Linux und das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.

6 Kopieren Sie die PPD- und Filterdatei mit folgendem Befehl in das korrekte Verzeichnis.:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
cd/usr/share/cups/model/OkI
```

```
mv ES9460_9470_CUPS.gz oder CX3535_4545_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd/usr/lib/cups/filter/oki
```

```
mv esXXXX_Authentication oder cxXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cd/usr/share/cups/model/oki
```

```
mv ES9160_9170_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd/usr/lib/cups/filter/oki
```

```
mv esXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
cd in das Zielverzeichnis der PPD-Datei
```

8 Extrahieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
gunzip ES9460_9470_CUPS.gz oder CX3535_4545_CUPS.gz
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
gunzip ES9160_9170_CUPS.gz
```

9 Ändern Sie den unterstrichenen Bereich in der Beschreibung der CX3535_4545_CUPS, ES9460_9470_CUPS oder ES9160_9170_CUPS Datei (in der 60sten Zeile) in das korrekte Verzeichnis.

```
*cupsFilter:"application/vnd.cups-postscript 0/usr/lib/cups/filter/oki/
```

```
XXXX_Authentication"
```

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

10 Komprimieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
gzip ES9460_9470_CUPS oder CX3535_4545_CUPS
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
gzip ES9160_9170_CUPS
```

11 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
service lpd stop
```

Unter Red Hat Linux fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Springen Sie zu Schritt 17, wenn Sie nicht Red Hat Linux verwenden.

12 Geben Sie unter Red Hat Linux folgenden Befehl ein:

```
/usr/bin/redhat-switch-printer
```

Das Redhat-Switch-Printer Dialogfeld erscheint.

13 Wählen Sie [CUPS] und klicken Sie auf [OK].

Ein Informations-Dialogfeld wird angezeigt.

14 Klicken Sie auf OK.**15 Geben Sie folgenden Befehl ein:**

```
service cups start
```

Hinweis

Ist CUPS bereits gestartet, stoppen Sie CUPS mit dem Befehl "service cups stop" und geben den oben stehenden Befehl ein, um den CUPS-Dienst zu starten.

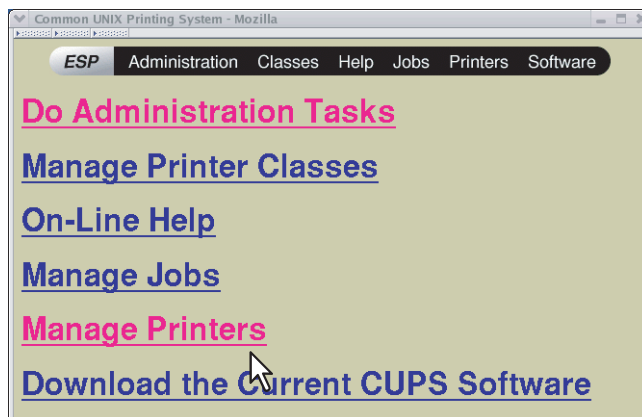
16 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
/usr/bin/cupsconfig
```

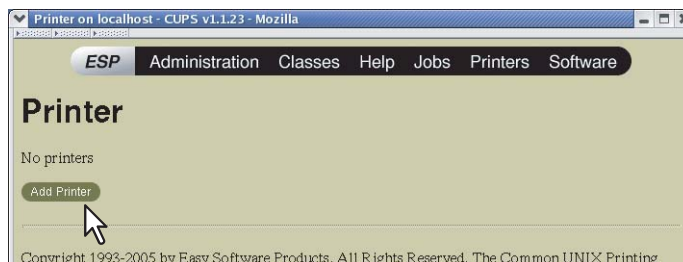
Die Seite UNIX Printing System erscheint. Gehen Sie zu Schritt 18.

17 Öffnen Sie den Browser und rufen Sie CUPS wie folgt auf "http://localhost:631".

Die Seite UNIX Printing System erscheint.

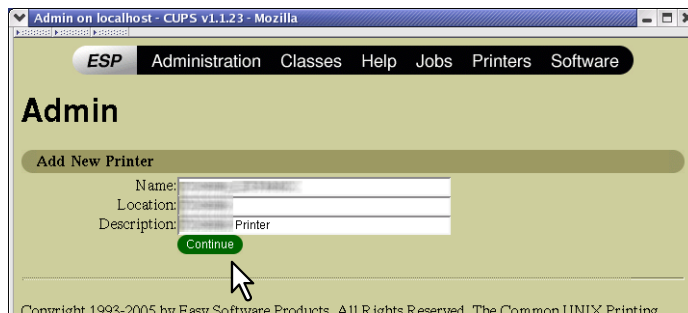
18 Klicken Sie auf [Manage Printers].

Die Druckerseite wird angezeigt.

19 Klicken Sie auf [Add Printer].

Die Admin-Seite wird angezeigt.

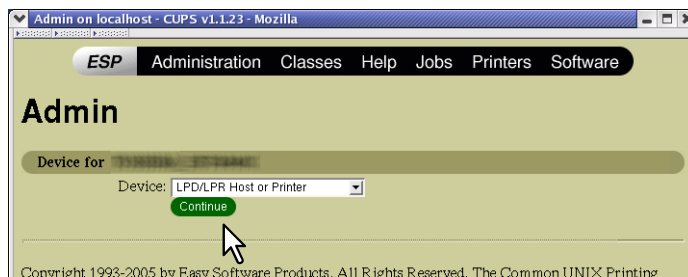
20 Geben Sie Druckernamen, Standort und Beschreibung in den entsprechenden Feldern ein und klicken Sie auf [Continue].



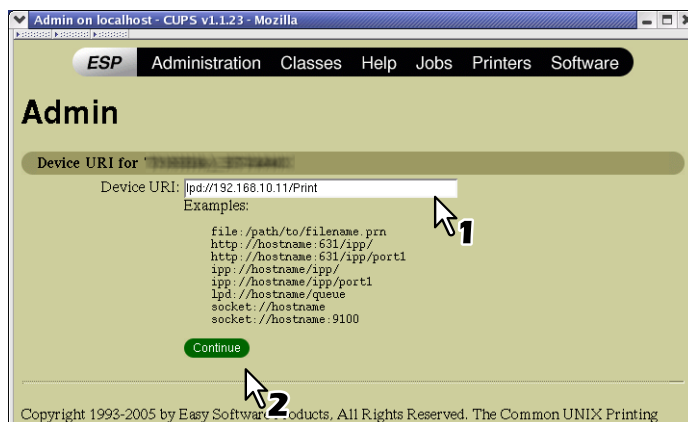
Hinweis

Wenn der gleiche Druckernamen bereits existiert, wird der ursprüngliche Drucker überschrieben.

21 Wählen Sie [LPD/LPR Host oder Printer] unter [Device] und klicken Sie auf [Continue].



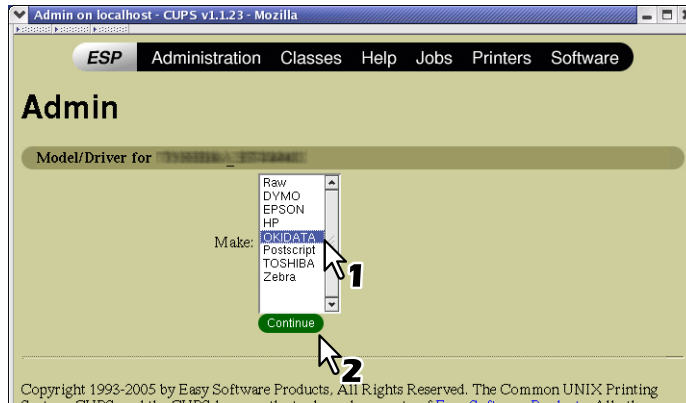
22 Geben Sie "lpd://<IP-Adresse>/Print" im Feld [Device URI] ein und klicken Sie auf [Continue].



Hinweis

Das "P" in "Print" der URI muss ein Großbuchstabe sein.

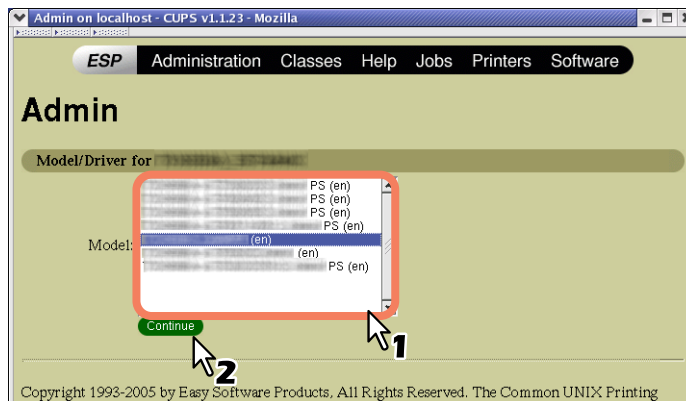
23 Wählen Sie [OKIDATA] im Fenster [Make] und klicken Sie auf [Continue].



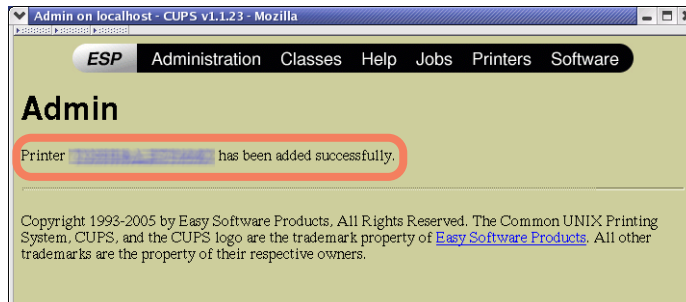
Hinweis

Starten Sie CUPS neu, wenn "OKIDATA" nicht in der Liste enthalten ist.

24 Wählen Sie unter [Model] die entsprechende PPD und klicken Sie auf [Continue].



25 Kontrollieren Sie, dass die Meldung über den neuen Drucker angezeigt wird.



26 Gehen Sie zur Konfiguration auf folgende Seite:

📖 S.181 "Druckoptionen konfigurieren"

□ CUPS für IPP-Druck installieren

Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange unter Linux OS einzurichten.

Wenn IPP SSL auf dem System aktiviert ist

Ist IPP SSL aktiviert, sind folgende Einstellungen unter Linux OS erforderlich.

- OpenSSL sollte installiert sein
- CUPS sollte mit der Option "--enable-ssl" konfiguriert sein
- Das HTTPS-Symbol sollte im Verzeichnis "/usr/lib/cups/backend" erzeugt sein.
 1. Öffnen Sie die Konsole und melden Sie sich mit Root-Rechten an.
 - Verwenden Sie hierzu 'su' oder 'sudo -s'.
 2. Geben Sie folgenden Befehl ein:


```
cd /usr/lib/cups/backend
```
 3. Geben Sie folgenden Befehl ein:


```
ln -s ipp https
```
 4. Starten Sie den CUPS-Dienst unter Linux neu.
- Die IPP/SSL Zertifikate sollten im Verzeichnis "/etc/cups" erzeugt sein
 1. Geben Sie folgenden Befehl ein:


```
cd /etc/cups
mkdir ssl
```
 2. Geben Sie folgenden Befehl ein:


```
openssl req -new -x509
-keyout /etc/cups/ssl/server.key
-out /etc/cups/ssl/server.crt -days 365 -nodes
```

Hinweise

- Der oben stehende Befehl muss durchgehend, ohne Zeilenschaltung, eingegeben werden.
 - Der Anwender wird aufgefordert Land/Bundesland/Gemeinde/Ort/Firma/Abteilung/Name und Email-Adresse einzugeben.
3. Geben Sie folgenden Befehl ein:


```
chmod 600 /etc/cups/ssl/server.*
```

 - * Die Option "-nodes" verhindert eine Verschlüsselung von Schlüssel und Zertifikat. Der cupsd-Prozess läuft ohne Input im Hintergrund; werden die Dateien verschlüsselt, kann cupsd sie nicht laden.
 4. Fügen Sie der Datei cupsd.conf unter /etc/cups folgende Zeilen hinzu.


```
SSLPort 443
ServerCertificate /etc/cups/ssl/server.crt
ServerKey /etc/cups/ssl/server.key
```
 5. Geben Sie folgenden Befehl ein, um den CUPS Server neu zu starten.


```
Service cups restart
```

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

3 Kopieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl in das Root-Verzeichnis:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
cp ES9460_9470_CUPS.tar oder CX3535_4545_CUPS.tar
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cp ES9160_9170_CUPS.tar
```

Die tar-Datei befindet sich auf der CD-ROM in folgendem Ordner:

- "Admin/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- "Admin/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder sollte die Datei mit standardmäßigem 2-seitigen Druck verwendet werden.

4 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
cd/
```

5 Extrahieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
tar xvf ES9460_9470_CUPS.tar oder CX3535_4545_CUPS.tar
```

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
tar xvf ES9160_9170_CUPS.tar
```

Wenn Sie dies ausführen, wird die PPD-Datei und die Filterdatei automatisch in das korrekte Verzeichnis installiert.

- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie nicht Linux oder nicht das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.
- Fahren Sie mit Schritt 11 fort, wenn Sie Linux und das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.

6 Kopieren Sie die PPD- und Filterdatei mit folgendem Befehl in das korrekte Verzeichnis.:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**

```
cd/usr/share/cups/model/oki
```

```
mv ES9460_9470_CUPS.gz oder CX3535_4545_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd /usr/lib/cups/filter/
```

```
mv esXXXX_Authentication oder cxXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

ES9160 MFP/ES9170 MFP:

```
cd/usr/share/cups/model/oki
```

```
mv ES9160_9170_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd /usr/lib/cups/filter/
```

```
mv esXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
cd in das Zielverzeichnis der PPD-Datei
```


8 Extrahieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**`gunzip ES9460_9470_CUPS.gz oder CX3535_4545_CUPS.gz`**ES9160 MFP/ES9170 MFP:**`gunzip ES9160_9170_CUPS.gz`**9 Ändern Sie den unterstrichenen Bereich in der Beschreibung der CX3535_4545_CUPS, ES9460_9470_CUPS oder ES9160_9170_CUPS Datei (in der 60sten Zeile) in das korrekte Verzeichnis.**

```
*cupsFilter:"application/vnd.cups-postscript 0/usr/lib/cups/filter/oki/
XXXX_Authentication"
```

* "XXXX" ist der Modellname des OKI-Systems.

10 Komprimieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP:**`gzip ES9460_9470_CUPS oder CX3535_4545_CUPS`**ES9160 MFP/ES9170 MFP:**`gzip ES9160_9170_CUPS`**11 Geben Sie folgenden Befehl ein:**`service lpd stop`**Hinweis**

Ist lpd bereits gestoppt, wird "Failed" angezeigt.

- Unter Red Hat Linux fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Springen Sie zu Schritt 15, wenn Sie nicht Red Hat Linux verwenden.

12 Geben Sie unter Red Hat Linux folgenden Befehl ein:`/usr/bin/redhat-switch-printer`

Das Redhat-Switch-Printer Dialogfeld erscheint.

13 Wählen Sie [CUPS] und klicken Sie auf [OK].

Ein Informations-Dialogfeld wird angezeigt.

14 Klicken Sie auf OK.**15 Geben Sie folgenden Befehl ein:**`service cups start`**Hinweis**

Ist CUPS bereits gestartet, stoppen Sie CUPS mit dem Befehl "service cups stop" und geben den oben stehenden Befehl ein, um den CUPS-Dienst zu starten.

16 Geben Sie folgenden Befehl ein:`/usr/bin/cupsconfig`

Die Seite UNIX Printing System erscheint.

17 Öffnen Sie den Browser und rufen Sie CUPS wie folgt auf "http://localhost:631".

Die Seite UNIX Printing System erscheint.

Hinweis

Geben Sie "https://local host:443/" in das Adressfeld ein, wenn IPP/SSL aktiviert ist,.

18 Klicken Sie auf [Manage Printers].

Die Druckerseite wird angezeigt.

19 Klicken Sie auf [Add Printer].

Konfigurieren Sie folgende Parameter:

Name: <Beliebiger Name>

Standort: <Optional>

Beschreibung: <Optional>

Gerät: Internet Printing Protocol (http)

Geräte URI: http://<IP-Adresse>:631/print

Modell/Treiber: OKI

Hinweis

Definieren Sie folgendes, wenn IPP/SSL aktiviert ist:

- **Gerät:** Internet Printing Protocol (https)
- **Geräte URI:** https://<IP-Adresse>:443/Print

Tipp

Der CUPS Client (Druckbefehl lp, lpr, etc.) mit -e Option ermöglicht eine verschlüsselte Verbindung.

20 Kontrollieren Sie, dass die Meldung über den neuen Drucker angezeigt wird.

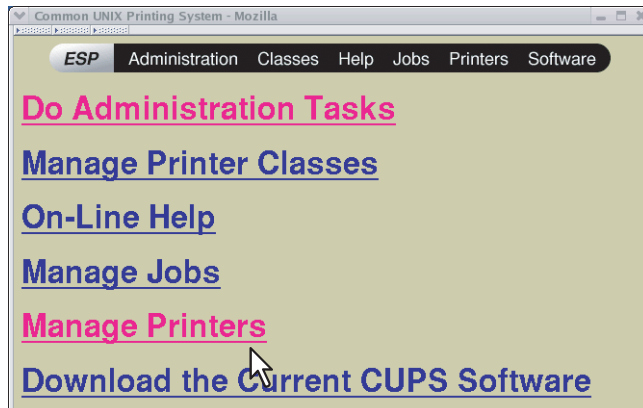
21 Gehen Sie zur Konfiguration auf folgende Seite:

 S.181 "Druckoptionen konfigurieren"

□ Druckoptionen konfigurieren

Sie können mit CUPS Druckoptionen konfigurieren.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.



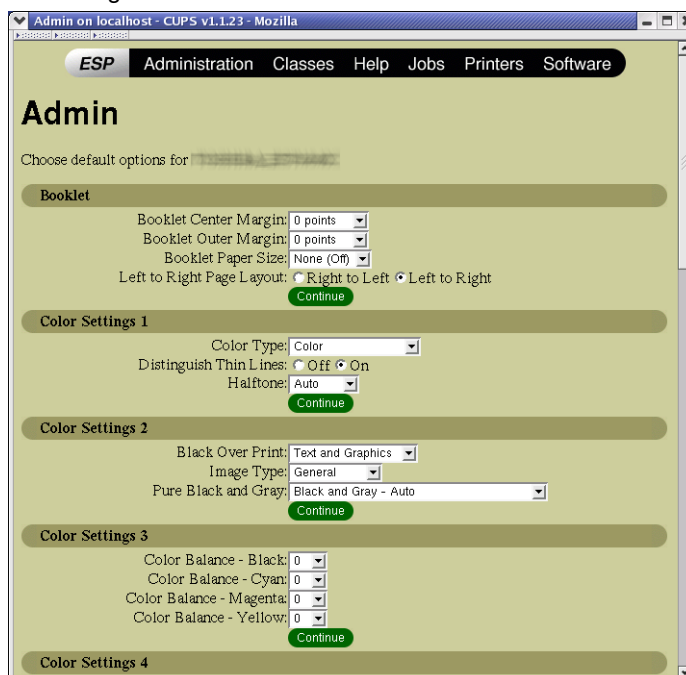
Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Wählen Sie dieses System und klicken Sie auf [Configure Printer].



3 Konfigurieren Sie die angezeigten Druckoptionen.

Voreinstellungen sind unterstrichen.



Broschüre

Option	Wert	Beschreibung
Mittelrand Broschüre	<u>0</u> bis 36 (Einheit 3 Punkt)	Wählt den Mittelrand.
Äuß. Rand Broschüre	<u>0</u> bis 72 (Einheit 6 Punkt)	Wählt den Außenrand.
Papierformat	<u>Kein (Aus)</u> Letter A4 Legal Statement Ledger Folio A3 A5 B4 B5 Computer 13" LG 8.5" SQ 8K 16K	Wählt ein Papierformat für den Broschürendruck aus. Es werden auf jeder Seite des Blatts jeweils zwei Seiten ausgedruckt. Das Blatt wird dann gefaltet. Die Broschüre ist halb so groß wie das Papierformat, das Sie hier festlegen.
Seitenlayout links nach rechts	rechts nach links <u>Links nach Rechts</u>	Wählt, ob die Broschüre von rechts nach links oder von links nach rechts gelesen wird.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 1 (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Option	Wert	Beschreibung
Farbtyp	Auto <u>Farbe</u> Monochrom Schwarz und Rot Schwarz und Grün Schwarz und Blau Schwarz und Cyan Schwarz und Magenta Schwarz und Gelb Schwarzweiß:	Wählt die Druckfarbe, Vollfarbe, monochrom oder zweifarbig.
Dünne Linien trennen	<u>Aus</u> , Ein	Wählt, ob dünne Linien verstärkt werden.
Halbton	<u>Auto</u> Detail Glättung	Wählt eine Halbtonverarbeitung.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 2 (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Option	Wert	Beschreibung
Schwarz überdrucken	Aus, Text <u>Text und Grafik</u>	Wählt einen überlappenden Schwarzdruck auf einem farbigen Hintergrund.
Bildtyp	<u>Allgemein</u> Foto Präsentation Liniengrafik	Wählt, wie Farben gedruckt werden. Der Druckertreiber ermittelt automatisch eine geeignete Bildqualität für die Art des ausgewählten Druckjobs.
PostScript Überdrucken	<u>Aus</u> , Ein	Wählen Sie dies, wenn Sie ein bestehendes Objekt in der Anwendung überdrucken wollen. Hinweis Dies ist nur einstellbar, wenn [Farbe] oder [Auto] unter [Farbtyp] eingestellt ist.
Reines Schwarz und Grau	OFF Schwarz - Auto Schwarz - Text Schwarz - Text und Grafik Schwarz - Text, Grafik und Bild <u>Schwarz und Grau - Auto</u> Schwarz und Grau - Text Schwarz und Grau - Text und Grafik Schwarz und Grau - Text, Grafik und Bild	Bestimmt, ob Schwarz und Grau nur mit schwarzem Toner gedruckt werden.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

5

Farbeinstellungen 3 (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Option	Wert	Beschreibung
Farbbalance - Schwarz	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Schwarztoner.
Farbbalance - Cyan	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Cyantoner.
Farbbalance - Magenta	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Magentatoner.
Farbbalance - Gelb	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Gelbtoner.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 4 (Für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP)

Option	Wert	Beschreibung
Hintergrundanpassung	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Zur Kontrastjustage des Hintergrunds.
Helligkeit	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Helligkeit.
Kontrast	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt den Kontrast.
Sättigung	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Sättigung.
Schärfe	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Schärfe.
Schärfefilter verwenden	<u>Aus</u> , Ein	Anpassen der Schärfe für den Druck.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Finishing

Option	Wert	Beschreibung
Ziel	ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/ CX4545 MFP Druckervoreinstellung Ausgabefach Ablage 1 Ablage 2 ES9160 MFP/ES9170 MFP Druckervoreinstellung Job-Trenner oben Job-Trenner unten Ablage 1 Ablage 2	Wählt ein Ausgabefach.
Falzen	<u>Aus</u> , Ein	Wählt die Falzfunktion.
Lochung	<u>Aus</u> Lange Kante ohne Drehung Kurze Kante ohne Drehung Lange Kante mit 180° Drehung Kurze Kante mit 180° Drehung	Wählt die Lochposition.
Heften	<u>Aus</u> Oben links (Hochformat)/Oben rechts (Querformat) Mitte links (Hochformat)/Mitte oben (Querformat) Unten links (Hochformat)/Oben links (Querformat) Oben rechts (Hochformat)/Unten rechts (Querformat) Mitte rechts (Hochformat)/Mitte unten (Querformat) Unten rechts (Hochformat)/Unten links (Querformat) Mitte oben (Hochformat)/Mitte rechts (Querformat) Mitte unten (Hochformat)/Mitte links (Querformat) Mittelheftung (Hochformat)/Mittelheftung (Querformat)	Wählt Heften und die Heftposition. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;">Hinweis</div> "Mittelheftung" kann nur gewählt werden, wenn der Broschüren-Finisher installiert ist.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Allgemein

Option	Wert	Beschreibung
Sortieren	<u>Ja</u> , Nein	Wählt, ob die Papierausgabe sortiert wird.
Duplex	<u>1-seitig</u>	1-seitiger Druck
	2-seitig, kein Drehen (Bindung lange Kante)	2-seitiger Druck, kein Drehen (Bindung lange Kante)
	2-seitig, Drehen (Bindung kurze Kante)	2-seitiger Druck, kein Drehen (Bindung kurze Kante)
Mediengröße	A3, A4, A5, A6, B4, B5, Ledger, Legal, <u>Letter</u> , Statement, Folio, Computer, 13" LG, 8.5" SQ, 12 x 18", 305 x 457 mm, 8K, 16K, 320 x 450 mm, 320 x 460 mm	Wählt das Papierformat. Hinweis "12 x 18", 305 x 457 mm, 320 x 450 mm, 320 x 460 mm" kann nur für die ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP.
Medienquelle	<u>Auto</u> (Standard) Kassette 1 Kassette 2 LCF Kassette 3 Kassette 4 Einzelblatteinzug Normal Dick 1 Dick 1 (Hinten) Dick 2 Dick 2 (Hinten) Dick 3 Dick 3 (Hinten) Dick 4 Dick 4 (Hinten) Folien Recycling Spezial 1 Spezial 1 (Hinten) Spezial 2 Spezial 2 (Hinten) Dünn	Wählt eine Papierquelle. Hinweise <ul style="list-style-type: none"> "Dick 1 (Rückseite), Dick 2 (Rückseite), Dick 3 (Rückseite), Dick 4 (Rückseite), Recycling, Spezial 1, Spezial 1 (Rückseite), Spezial 2, Spezial 2 (Rückseite)" können nur für ES9460 MFP/ES9470 MFP/CX3535 MFP/CX4545 MFP gewählt werden. "Dünn" kann nur für ES9160 MFP/ES970 MFP gewählt werden.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

5

Installierte Optionen

Option	Wert	Beschreibung
Modell	<u>OKI ES9460 MFP</u> OKI ES9470 MFP OKI CX3535 MFP OKI CX4545 MFP OKI ES9160 MFP OKI ES9170 MFP	
Kassette	<u>Nicht installiert</u> Kassette 3 Kassette 3 und 4 LCF	Wählt eine optionale Kassette.
Finisher	ES9460 MFP/ES9470 MFP/ CX3535 MFP/CX4545 MFP <u>Nicht installiert</u> Angehängter Finisher Broschüren-Finisher Broschüren-Finisher und Locher ES9160 MFP/ES9170 MFP <u>Nicht installiert</u> Broschüren-Finisher Broschüren-Finisher und Locher	Wählt einen Finisher.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Druckmodi

Option	Wert	Beschreibung
Abteilungscode	<u>Deaktiviert</u> Aktiviert	Wählt, ob Abteilungscode verwendet werden. Sollte für die Abteilungsverwaltung aktiviert werden.
Keine leeren Seiten drucken	<u>Aus</u> , Ein	Wählt, ob leere Seiten gedruckt werden.
Druckmodus	<u>Normal</u> Entwurf Vertraulich - Kennwort Halten	Wählt einen Druckmodus.
Tonersparmodus	<u>Aus</u> , Ein	Wählt den Toner-Sparmodus.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Druckmodi DC

Option	Wert	Beschreibung
Abteilungscode (AC) - Ziffer 1 bis 5	<u>0</u> bis 9	Definiert einen 5-stelligen Abteilungscode wenn die Abteilungsverwaltung aktiviert ist. Zum Abteilungscode fragen Sie bitte Ihren Systemadministrator.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Vertrauliches Dokumentkennwort

Option	Wert	Beschreibung
Kennwort - Ziffer 1 bis 5	<u>0</u> bis 9	Definiert ein 5-stelliges Kennwort wenn der vertrauliche Druck ausgewählt ist.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Banner

Option	Wert	Beschreibung
Startseite	<u>Keine</u>	Wählt, ob eine Startseite vor dem Dokument gedruckt wird. Der Bannertyp kann eingestellt werden.
	Klassifiziert	Klassifizierte Information
	Vertraulich	Vertrauliche Information
	Geheim	Geheime Information
	Standard	Standard Information
	Streng geheim	Streng geheim
	Unklassifiziert	Unklassifizierte Information
Endeseite	<u>Keine</u>	Wählt, ob eine Endeseite nach dem Dokument gedruckt wird. Der Bannertyp kann eingestellt werden.
	Klassifiziert	Klassifizierte Information
	Vertraulich	Vertrauliche Information
	Geheim	Geheime Information
	Standard	Standard Information
	Streng geheim	Streng geheim
	Unklassifiziert	Unklassifizierte Information
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

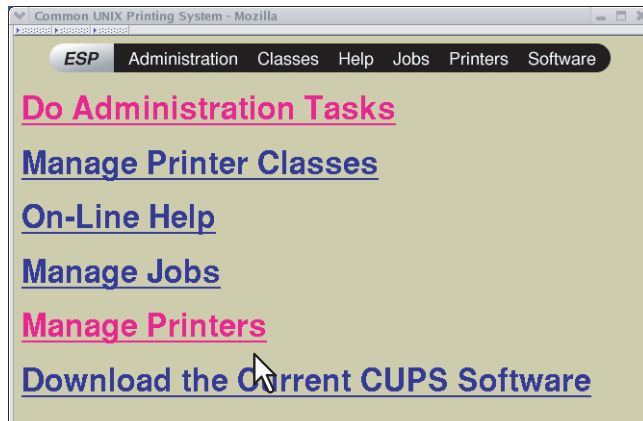
PS Binärprotokoll

Option	Wert	Beschreibung
PS Binärprotokoll	<u>Kein</u> , TBCP	Wählt, ob Druckdaten im Binärformat und über TBCP Protokoll gedruckt werden.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

□ Drucker modifizieren

Sie können den erzeugten Drucker modifizieren.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.

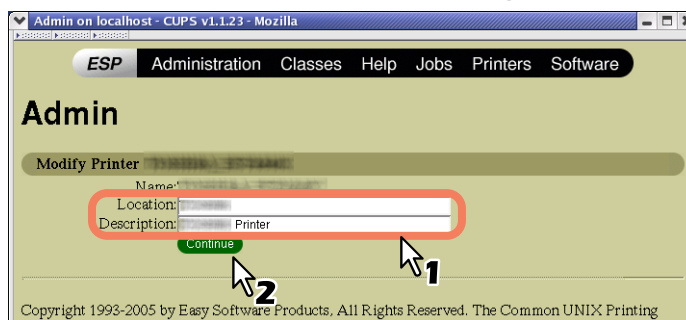


Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf [Modify Printer].



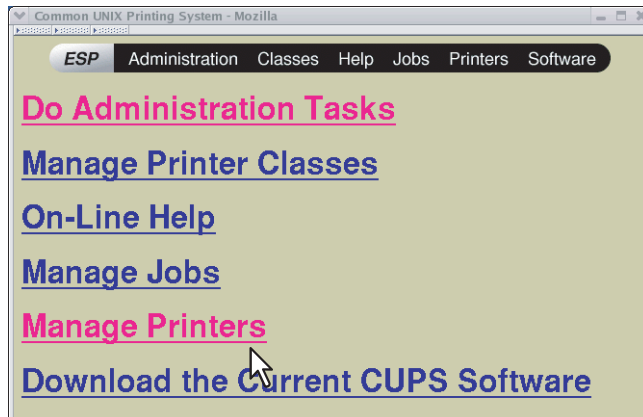
3 Ändern Sie Standort und Beschreibung und klicken Sie auf [Continue].



□ Drucker deinstallieren

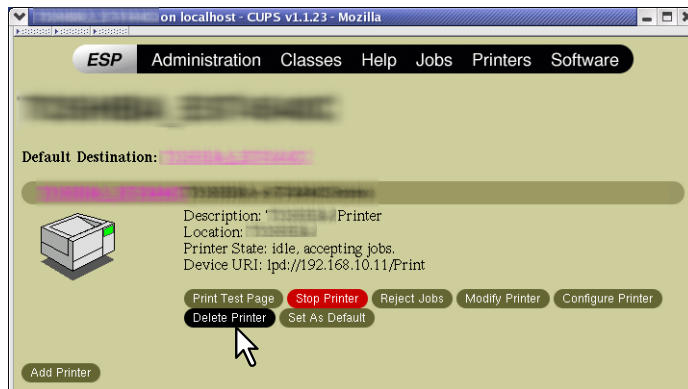
Der erzeugte Drucker kann wie folgt deinstalliert werden.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.



Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf [Delete Printer].



- Wenn eine Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [Continue].
- Der Drucker ist gelöscht.

3 Löschen Sie die PPD-Datei "CX3535_4545_CUPS.gz, ES9460_9470_CUPS.gz oder ES9160_9170_CUPS.gz" im Verzeichnis "/usr/share/cups/model/oki".

SCAN-TREIBER UND DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt die Installation von Scan-Treiber und Dienstprogramme.

Vor der Installation	190
Arten von Scan-Treibern und Dienstprogrammen.....	190
Systemvoraussetzungen	190
Scan-Treiber und Dienstprogramme installieren	191
Installieren von Scan-Treiber und Dienstprogrammen mit dem Installer.....	191
WIA Treiber unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 installieren.....	193
Scan-Treiber und Dienstprogramme deinstallieren	195

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation von Scan-Treiber und Utilities. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Arten von Scan-Treibern und Dienstprogrammen

Für den Netzwerkscan installieren Sie bitte folgende Dienstprogramme.

TWAIN-Treiber

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten in TWAIN-kompatible Anwendungsprogramme.

Datei-Downloader

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten auf Ihre Festplatte.

Remote Scan Treiber

Zum Ausführen des Scans und Abrufen der gescannten Bilder muss eine TWAIN-kompatible Software auf Ihrem PC installiert sein.

WIA Treiber

Zum Ausführen des Scans und Abrufen der gescannten Bilder muss eine WIA-kompatible Software auf Ihrem PC installiert sein.

■ Systemvoraussetzungen

Für die Installation der Scantreiber und Dienstprogramme auf einem Windows Computer gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Mindestens Pentium 133 MHz (Pentium 266 MHz oder schneller empfohlen)
- **Betriebssystem**
Windows XP Service Pack 2 oder höher
Windows Vista Service Pack 1 oder höher
Windows 7
Windows Server 2003 Service Pack 2
Windows Server 2008 Service Pack 1 oder höher

Hinweis

Der WIA Treiber wird von den 64-bit Edition von Windows XP und Windows Server 2003 nicht unterstützt.

□ Wenn bereits Scan-Treiber und Dienstprogramme installiert sind

Deinstallieren Sie die von einer anderen OKI MFP Client Utilities CD-ROM stammenden Scan-Treiber/Dienstprogramme und installieren Sie sie erneut.

Klicken Sie in dem Dialogfeld zum Löschen der Einstellungen auf [Nein], damit die Einstellungen nach einer erneuten Installation wiederhergestellt werden können.

Scan-Treiber und Dienstprogramme installieren

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Scan-Treiber/Dienstprogramme installieren können.

■ Installieren von Scan-Treiber und Dienstprogrammen mit dem Installer

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch. Für Windows Vista, Windows 7 oder Windows Server 2008 ist für die Installation der WIA Treiber jedoch eine andere Vorgehensweise erforderlich. Einzelheiten zur Installation siehe folgende Seite:

📖 S.193 "WIA Treiber unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 installieren"

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

Unter Windows Vista/Windows 7/Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.

- Öffnen Sie den Setup-Ordner auf der CD-ROM und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
- Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner Setup auf der Client Utilities CD-ROM und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu.] und klicken Sie auf [Weiter].



- Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.
- Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Scan Anwendung].



4 Kontrollieren Sie die Liste der zu installierenden Software und klicken Sie auf [Installieren].



- Sie können den Installationsordner der Programme ändern. Klicken Sie auf [Durchsuchen] wenn der entsprechende Dialog erscheint, wählen Sie einen Ordner und klicken Sie auf [OK].
- Die Installation beginnt.

5 Klicken Sie auf [Beendet], wenn die Installation abgeschlossen ist.



Das Hauptmenü wird angezeigt.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

6 Klicken Sie auf [Verlassen].

Wenn eine Meldung zum Beenden der Installation erscheint, klicken Sie auf [Ja].

■ WIA Treiber unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

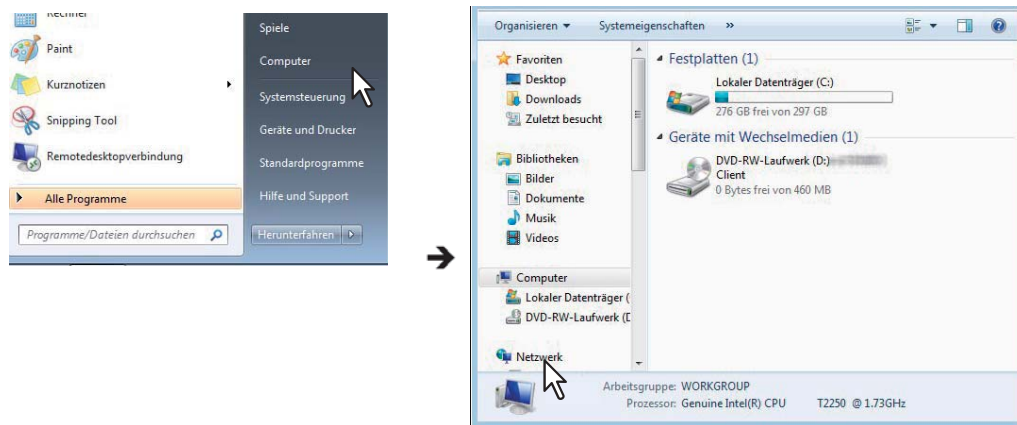
Hinweise

- Für Windows Server 2003 oder Windows Server 2008 ist für die Installation der WIA Treiber folgende Vorbereitung erforderlich.
 - Für Windows Server 2003
Wählen Sie unter [Verwaltung] in [Dienste] die Position [Windows Image Acquisition (WIA)] und ändern Sie den Starttyp von [Deaktiviert] auf [Automatisch].
 - Für Windows Server 2008
Installieren Sie unter [Verwaltung] in [Server Manager] die Position [Desktopdarstellung].
Wählen Sie unter [Verwaltung] in [Dienste] die Position [Windows Image Acquisition (WIA)] und ändern Sie den Starttyp von [Deaktiviert] auf [Automatisch].
Wählen Sie unter [Verwaltung] in [Dienste] die Position [PnP-X IP Bus Enumerator] und ändern Sie den Starttyp von [Deaktiviert] auf [Automatisch].
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware. Auch wenn Sie sich nicht als "Administrator" angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Installation durchführen.

6

1 Öffnen Sie das Fenster [Netzwerk].

- Unter Windows 7
Klicken Sie auf [Start], [Computer] und [Netzwerk].



- Unter Windows Vista / Windows 2008 Server
Klicken Sie auf Start und [Netzwerk]

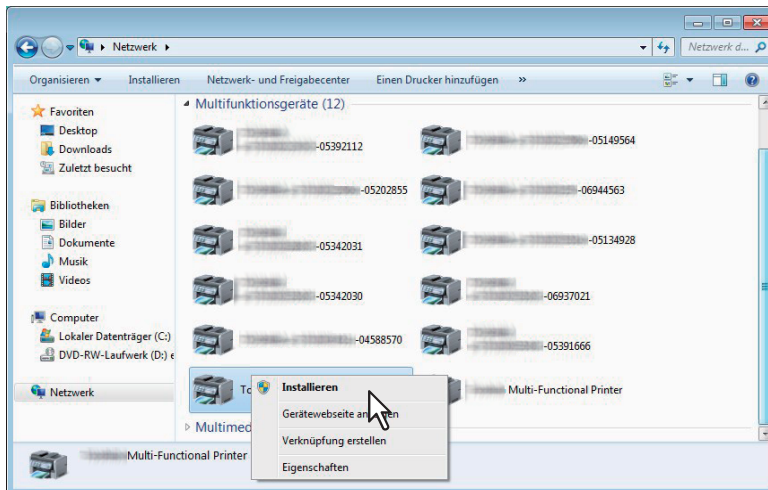


Hinweis

Installieren Sie vor den WIA-Treibern zunächst die Scan-Dienstprogramme auf Ihrem Computer. Einzelheiten siehe folgende Seite:

📖 S.191 "Installieren von Scan-Treiber und Dienstprogrammen mit dem Installer"

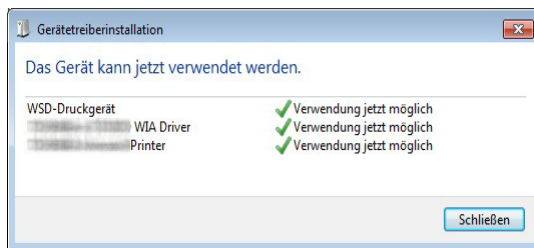
2 Wählen Sie dieses System und rechtsklicken Sie auf den Namen. Klicken Sie auf [Installieren].



- Unter Windows 7 beginnt die Installation. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

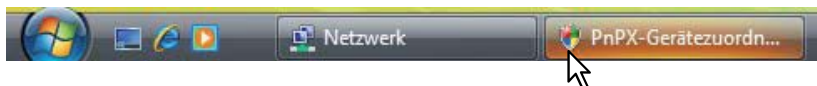
Tip

Wenn Sie auf das Symbol  in der Task-Leiste klicken, sehen Sie eine Fortschrittsanzeige.



- Unter Windows Vista oder Windows Server 2008 wird [PnPX Gerätezuordnung] in der Taskleiste angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.


3 Klicken Sie auf [PnPX Gerätezuordnung] in der Task-Leiste.



Die Installation beginnt.

4 Die Installation ist abgeschlossen.

Scan-Treiber und Dienstprogramme deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise siehe folgenden Abschnitt.
 S.210 "Client Software deinstallieren"

WIA Treiber deinstallieren

Zur Deinstallation der WIA Treiber unter Windows Vista, Windows 7 oder Windows Server 2008 führen Sie die Schritte 1 und 2 der Installation (Start-Taste → [Netzwerk] → für dieses System aus). Rechtsklicken Sie auf den Namen und wählen Sie [Deinstallieren]. Die Deinstallation wird durchgeführt.

NETZWERKFAX DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt die Installation von Netzwerkfax-Dienstprogrammen.

Vor der Installation	198
Arten von Netzwerkfax Dienstprogrammen.....	198
Systemvoraussetzungen	198
Netzwerkfax Dienstprogramme installieren.....	199
Web-Druckdienst installieren	201
Netzwerkfax-Software deinstallieren	202
Fax-Treiber deinstallieren	202
Adressbuchanzeige deinstallieren.....	202

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation von Netzwerkfax-Dienstprogrammen. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Arten von Netzwerkfax Dienstprogrammen

Für die Netzwerk-Faxfunktion installieren Sie bitte folgende Dienstprogramme.

Fax Treiber

Mit dem Fax-Treiber können Sie Sendelisten einrichten und elektronische Dokumente von Ihrem Computer aus an einen oder mehrere Empfänger senden. Dabei besteht kein merklicher Unterschied zwischen einem Druckauftrag und dem Faxeauftrag: Das Dokument wird einfach an die Faxkarte geschickt, und daher ist die Verwendung des Fax-Treibers besonders einfach. Außerdem können Sie die Faxeigenschaften festlegen. Faxeigenschaften sind die Attribute, die Sie einstellen, um Sende- und Empfangsdaten zur Verarbeitung von Faxeaufträgen festzulegen, wie Wähloptionen, Absenderdaten, Faxeauflösung und Seitenlayout.

Eine weitere Funktion ist der einfach zu verwendende Faxplaner, mit dem Sie Datum und Uhrzeit für die Übertragung Ihres Faxes einstellen können. Deckblatt-Optionen stehen ebenfalls zur Verfügung. Sie können eine angepasste Deckblattseite Ihrer Faxübertragung hinzufügen, die Daten zum Faxversand und Faxempfang sowie eine ausführliche Nachricht enthalten kann. Sender- und Empfängerdaten, die in Deckblätter eingefügt werden, können Sie zur späteren Verwendung archivieren.

Adressbuchanzeige

Mit der Adressbuchanzeige können Sie im Adressbuch auf einfache Weise den Namen des Faxempfängers, Faxnummern und Email-Adressen hinzufügen und ändern. Dieses Dienstprogramm ermöglicht es Ihnen, die Empfänger des Faxes zu verwalten, Faxempfänger im Adressbuch oder Fax-Empfängernummern und andere Adressdaten auszuwählen und anzuzeigen.

Zusätzlich können Sie mit der Adressbuchanzeige Adressbuchdaten aus anderen mit diesem Gerät kompatiblen Adressbuchprogrammen importieren bzw. an sie exportieren.

■ Systemvoraussetzungen

Für die Installation von Fax-Treiber und Adressbuchanzeige auf einem Windows Computer gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Mindestens Pentium 133 MHz (Pentium 266 MHz oder schneller empfohlen)
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows XP Service Pack 2 oder höher
Windows Vista Service Pack 1 oder höher
Windows 7
Windows Server 2003 Service Pack 2
Windows Server 2008 Service Pack 1 oder höher

□ Wenn Netzwerkfax-Dienstprogramme und Adressbuchanzeige bereits installiert sind

Deinstallieren Sie die von einer anderen OKI MFP Client Utilities CD-ROM stammenden Fax-Treiber/Adressbuchanzeige und installieren Sie sie erneut.

Klicken Sie in dem Dialogfeld zum Löschen der Einstellungen auf [Nein], damit die Einstellungen nach einer erneuten Installation wiederhergestellt werden können.

Wenn Sie den Faxtreiber erneut installieren wollen, müssen Sie ihn zuerst deinstallieren und den Computer neu starten.

Netzwerkfax Dienstprogramme installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

Unter Windows Vista/Windows 7/ Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.

- Öffnen Sie den Setup-Ordner auf der CD-ROM und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
- Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner "Setup" auf der Client Utilities CD-ROM und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu.] und klicken Sie auf [Weiter].



- Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.
- Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Fax-Treiber].



4 Kontrollieren Sie die Liste der zu installierenden Software und klicken Sie auf [Installieren].



Sie können den Installationsordner der Programme ändern. Klicken Sie auf [Durchsuchen] wenn der entsprechende Dialog erscheint, wählen Sie einen Ordner und klicken auf [OK].

Hinweis

Siehe Schritt 4 in folgendem Abschnitt, falls Ihr OKI Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen ändern wollen:

📖 S.26 "Empfehlenswerte Installation"

Da die nachfolgenden Installationsschritte mit denen zur Installation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Siehe hierzu folgende Abschnitte.

📖 S.41 "Raw TCP/LPR Druck"

📖 S.51 "SMB-Druck"

Web-Druckdienst installieren

Sie können den Fax-Treiber unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 mittels WSD (Web Services on Devices) installieren. Da die nachfolgenden Installationsschritte mit denen zur Installation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Siehe hierzu folgenden Abschnitt:

📖 S.105 "Web-Druckdienst"

Netzwerkfax-Software deinstallieren

Nachstehend ist beschrieben, wie Sie den Fax-Treiber und die Adressbuchanzeige deinstallieren.

■ Fax-Treiber deinstallieren

Der Faxtreiber kann deinstalliert werden. Da die nachfolgenden Deinstallationschritte mit denen zur Deinstallation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Siehe hierzu folgenden Abschnitt:

📖 S.113 "Druckertreiber deinstallieren"

■ Adressbuchanzeige deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise siehe folgenden Abschnitt.

📖 S.210 "Client Software deinstallieren"

e-Filing BACKUP/RESTORE DIENSTPROGRAMM INSTALLIEREN

Dieses Kapitel beschreibt die Installation des e-Filing Backup/Restore Dienstprogramms.

Vor der Installation	204
Systemvoraussetzungen	204
e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm installieren	205
e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm deinstallieren	208

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation des e-Filing Backup/Restore Dienstprogramms. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Systemvoraussetzungen

Wenn Sie das e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm auf einem Windows-Computer installieren möchten, gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Mindestens Pentium 133 MHz (Pentium 266 MHz oder schneller empfohlen)
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows XP Service Pack 2 oder höher
Windows Vista Service Pack 1 oder höher
Windows 7
Windows Server 2003 Service Pack 2
Windows Server 2008 Service Pack 1 oder höher
- **Erforderliche Software**
Microsoft Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher (Internet Explorer 7.0 oder höher für IPv6)
Microsoft Internet Explorer ist in der Lage, auf das e-Filing-Web-Dienstprogramm auf diesem Gerät zuzugreifen.
 - Die Proxy-Einstellungen müssen korrekt konfiguriert sein, um den Zugriff zu ermöglichen.
 - Der Browser darf nicht offline sein.

Hinweis

Zum Sichern/Wiederherstellen von e-Filing-Daten mit dem Backup/Restore-Dienstprogramm, muss die Option FTP-Server in den Netzwerkeinstellungen von TopAccess aktiviert sein.

e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

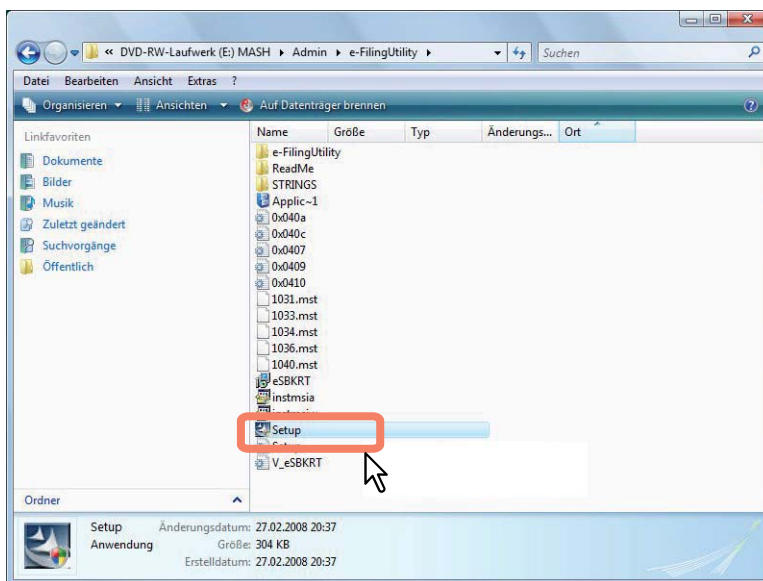
Unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 können Anwender ohne Administratorrechte mit folgender Vorgehensweise kurzzeitig Administratorrechte erhalten und die Installation ausführen.

- Öffnen Sie den Ordner "Admin\e-FilingUtility" auf der CD-ROM und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".
- Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [OK] ([Ja]).

1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

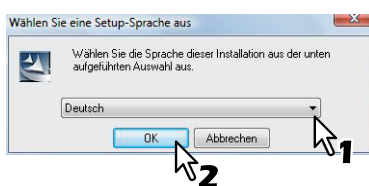
Wenn Sie die Client Utilities-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Öffnen Sie den Ordner "Admin\e-FilingUtility" und doppelklicken Sie auf "setup.exe".



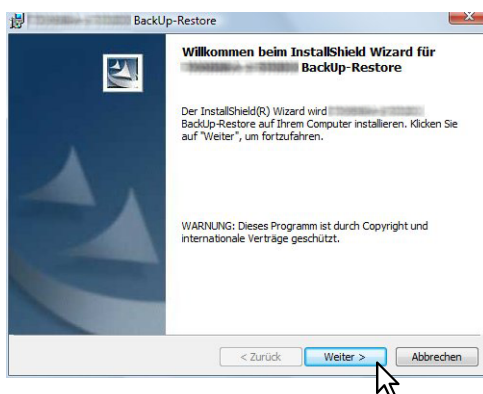
Das Dialogfeld "Setup Sprache wählen" wird aufgerufen.

3 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf [OK].



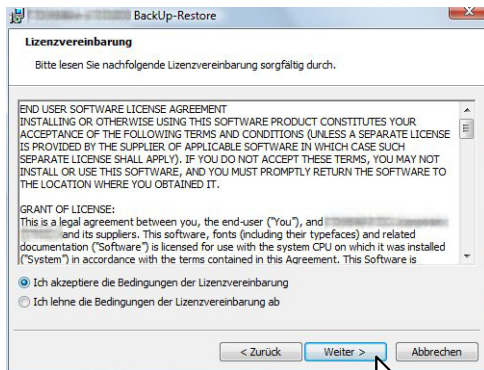
Das Dialogfeld des InstallShield-Assistenten wird aufgerufen.

4 Klicken Sie auf [Weiter].



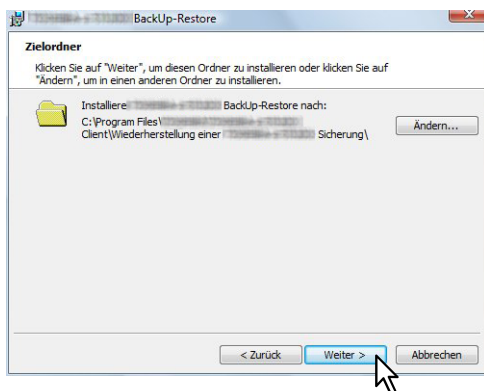
Das Dialogfeld des InstallShield-Assistenten wird aufgerufen.

5 Wählen Sie "Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung" und klicken Sie auf [Weiter].



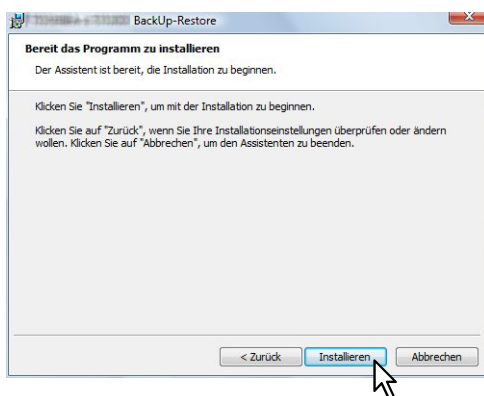
Das Dialogfeld [Zielordner] erscheint.

6 Klicken Sie auf [Weiter].



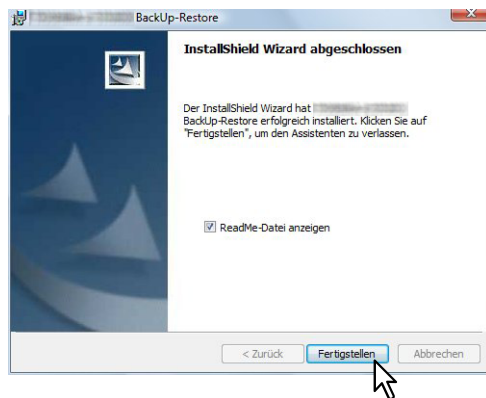
- Wenn Sie das Installationsverzeichnis für das Programm ändern wollen, klicken Sie auf [Ändern]. In dem daraufhin erscheinenden Dialogfeld wählen Sie den Ordner und klicken auf [OK].
- Das Dialogfeld [Bereit zur Installation] erscheint.

7 Klicken Sie auf [Installieren].



Die Dateien werden jetzt kopiert und die Meldung "InstallShield-Wizard abgeschlossen" wird angezeigt, wenn der Kopiervorgang der Dateien beendet ist.

8 Klicken Sie auf [Fertig stellen].




Die Installation ist abgeschlossen.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Ist dies der Fall, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken auf [Fertig stellen], damit Ihr Computer neu gestartet wird.

e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise siehe folgenden Abschnitt.

 S.210 "Client Software deinstallieren"

NACH DER INSTALLATION

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Client-Software deinstallieren und reparieren können.

Client Software deinstallieren	210
Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008	210
Windows XP / Windows Server 2003	211
Client Software reparieren	213

Client Software deinstallieren

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die Clientsoftware deinstallieren können. Führen Sie die Deinstallation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

- 📖 S.210 "Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008"
- 📖 S.211 "Windows XP / Windows Server 2003"

Hinweise

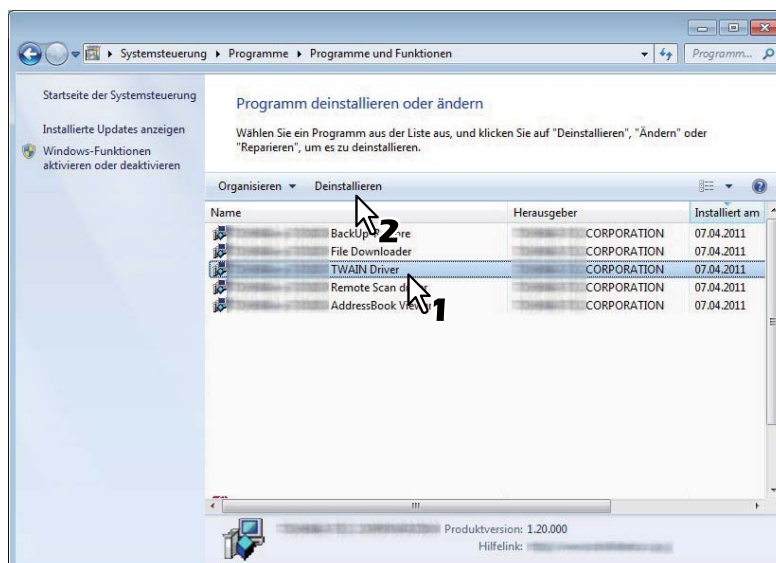
- Die Druckertreiber und Fax-Treiber können nicht mit dem Setup Programm deinstalliert werden. Zur Vorgehensweise siehe folgenden Abschnitt.
📖 S.113 "Druckertreiber deinstallieren"
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware. Auch wenn Sie sich unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 nicht als Administrator angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] das Administrator Kennwort eingeben und mit Administratorrechten die Deinstallation durchführen.

■ Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008

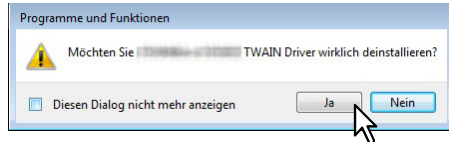
- 1** Wählen Sie [Start] - [Systemsteuerung] - [Programme] und klicken Sie auf [Programm deinstallieren].



- 2** Wählen Sie die Software aus der Liste und klicken Sie auf [Deinstallieren].



3 Klicken Sie auf [Ja].



4 Klicken Sie auf [Ja], um die zugehörigen Einstellungen zu löschen.



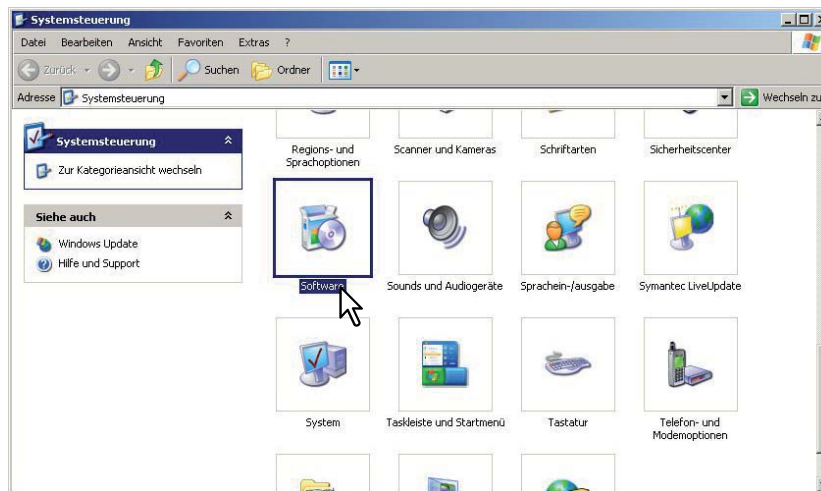
Die Dateien werden gelöscht.

Hinweis

Wenn Sie die Clientsoftware zu einem späteren Zeitpunkt wieder installieren wollen, klicken Sie auf [Nein], um die Einstellungen beizubehalten. Sie können die Daten und Einstellungen wiederherstellen, wenn Sie die Clientsoftware wieder installieren.

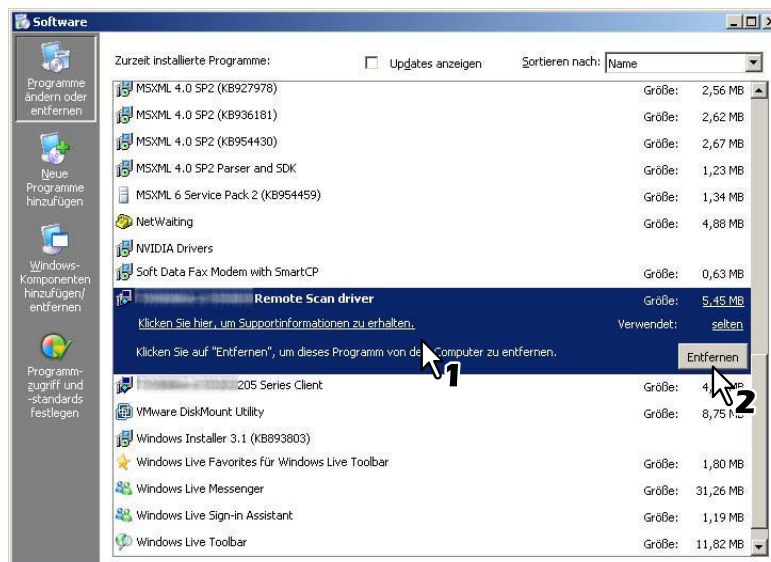
■ Windows XP / Windows Server 2003

1 Öffnen Sie die Systemsteuerung und doppelklicken Sie auf [Software].

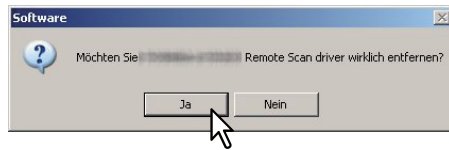


Das Dialogfeld [Programme hinzufügen oder entfernen] erscheint.

2 Wählen Sie die Software aus der Liste und klicken Sie auf [Entfernen].



3 Klicken Sie auf [Ja].



4 Klicken Sie auf [Ja], um die zugehörigen Einstellungen zu löschen.



Die Dateien werden gelöscht.

Hinweis

Wenn Sie die Clientsoftware zu einem späteren Zeitpunkt wieder installieren wollen, klicken Sie auf [Nein], um die Einstellungen beizubehalten. Sie können die Daten und Einstellungen wiederherstellen, wenn Sie die Clientsoftware wieder installieren.

Client Software reparieren

Wenn die Clientsoftware nicht korrekt funktioniert, können Sie sie reparieren. Nachstehend wird eine Installation für Windows Vista beschrieben. Bei anderen Windows-Versionen ist die Vorgehensweise identisch.

Hinweise

- Die Druckertreiber, Fax-Treiber und WIA-Treiber können nicht mit dem Setup Programm repariert werden. Um sie zu reparieren, müssen sie deinstalliert und wieder installiert werden.
- Führen Sie die Reparatur der Clientsoftware unter Windows XP nicht mit installiertem Service Pack 2 durch. In diesem Fall müssen Sie die Clientsoftware deinstallieren und neu installieren, um sie zu reparieren.
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Reparatur durchzuführen. Auch wenn Sie sich unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 nicht als Administrator angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] das Administratorkennwort eingeben und mit Administratorrechten die Operation durchführen.

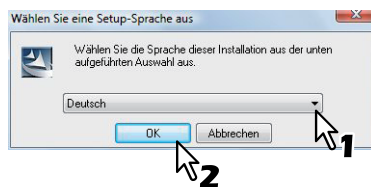
1 Legen Sie die Client Utilities-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Das Menü für die automatische Wiedergabe erscheint nach dem Einlegen der Client Utilities-CD-ROM. Klicken Sie auf [Ordner öffnen, um Dateien zu betrachten].

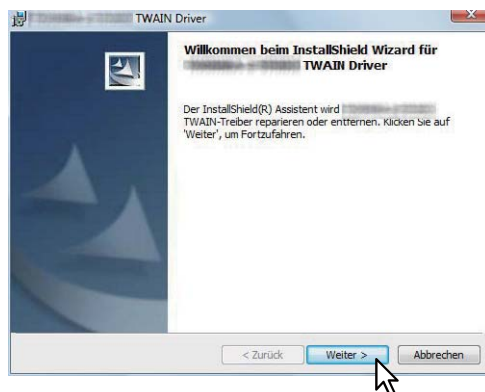
2 Wählen Sie den Ordner, der die zu reparierende Software enthält, und klicken Sie auf [Setup.exe].

- Für den TWAIN-Treiber wählen Sie "[Client Utilities CD-ROM]:\Client\TWAIN".
- Für den Datei-Downloader wählen Sie "[Client Utilities CD-ROM]:\Client\FD".
- Für den Remote-Scantreiber wählen Sie "[Client Utilities CD-ROM]:\Client\RS".
- Für die Adressbuchanzeige wählen Sie "[Client Utilities CD-ROM]:\Client\ADRBK\32".
- Für die Adressbuchanzeige (unter Windows 64-bit Editionen) wählen Sie "[Client Utilities CD-ROM]:\Client\ADRBK\64".

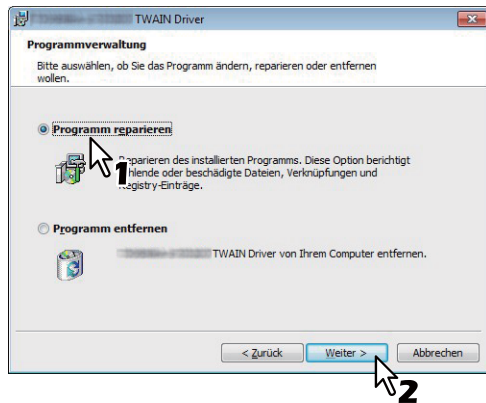
3 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf [OK].



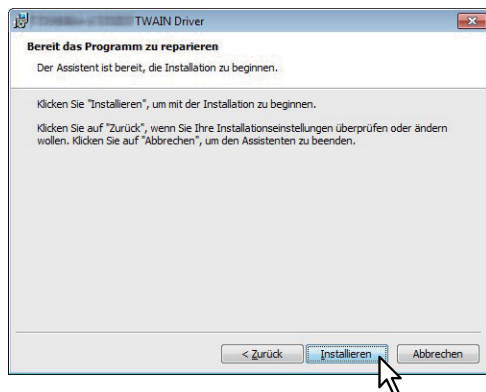
4 Klicken Sie auf [Weiter].



5 Wählen Sie [Programm reparieren] und klicken Sie auf [Weiter].

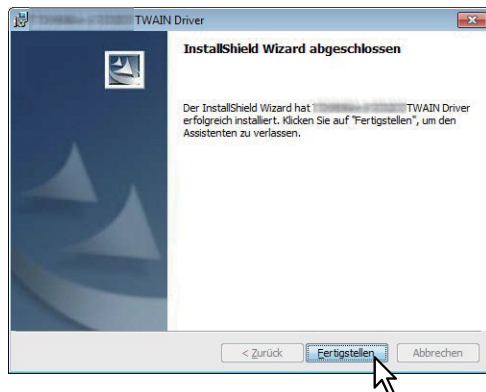


6 Klicken Sie auf [Installieren].



Die Dateien werden repariert.

7 Klicken Sie auf [Beenden], um den Assistenten zu schließen.



INDEX

A

Adressbuchanzeige 11, 198

C

Client CD-ROM8

CUPS172

D

Datei-Downloader 11, 190

Deinstallieren 113, 202

Druckertreiber 11, 36

F

Fax-Treiber 11, 198

I

Installer8

Internet Druck37

IPP-Druck 78, 93

M

Macintosh PPD120

N

NetWare im NDS-Modus einrichten18

NetWare Printserver im NDPS-Modus einrichten20

Novell iPrint 23, 37

Novell-Druck37

P

Plug-in125

PostScript8

PPD
.....9

R

Raw TCP/LPR Druck36

Remote Scan Treiber 11, 190

S

SMB-Druck37

Software installieren 13, 76

Systemvoraussetzungen
 Mac OS120
 UNIX/Linux163
 Windows36

T

TWAIN-Treiber 11, 190

U

Universal Drucker8

UNIX/Linux Filter162

USB-Druck83

W

Web-Druckdienst37

WIA Treiber 11, 190

Oki Data Corporation
4-11-22 Shibaura, Minato-ku, Tokyo
108-8551, Japan

www.okiprintingsolutions.com

